

# Betriebsanleitung Operating Manual

DEUTSCH

ENGLISH

FRANÇAIS

ITALIANO

ESPAÑOL

NEDERLANDS



EverBOX

16A / 32A / 63A / 125A

Herausgeber            MENNEKES  
Elektrotechnik GmbH & Co. KG  
Spezialfabrik für Steckvorrichtungen  
Aloys-Mennekes-Str. 1  
57399 Kirchhundem  
DEUTSCHLAND  
Tel. +49 (0) 2723 / 41-1  
Fax +49 (0) 2723 / 41-2 14  
E-Mail [info@MENNEKES.de](mailto:info@MENNEKES.de)  
[www.MENNEKES.de](http://www.MENNEKES.de)

Copyright © 2016 MENNEKES Elektrotechnik GmbH & Co. KG

Alle Rechte, auch die des Nachdrucks der Vervielfältigung von Teilen dieser Anleitung und die der Übersetzung bleiben dem Herausgeber vorbehalten. Ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers darf kein Teil dieser Beschreibung in irgendeiner Form reproduziert oder mit Hilfe elektronischer Vervielfältigungssysteme kopiert werden.

Schutzvermerk nach DIN ISO 16016 beachten.

# Inhaltsverzeichnis

<b>1. Zu diesem Dokument .....</b>	<b>4</b>	<b>7. Bedienung .....</b>	<b>14</b>
1.1 Kontaktdaten .....	4	7.1 Sichtfenster öffnen / schließen.....	14
1.2 Service.....	4	7.2 Verbraucher anschließen / entfernen .....	14
1.3 Warnhinweise.....	4	<b>8. Außerbetriebnahme .....</b>	<b>15</b>
1.4 Verwendete Symbolik.....	5	8.1 Verteiler außer Betrieb nehmen .....	15
<b>2. Zu Ihrer Sicherheit .....</b>	<b>5</b>	8.2 Erdungsleiter entfernen .....	15
2.1 Zielgruppen .....	5	<b>9. Reinigung .....</b>	<b>15</b>
2.1.1 Anwender (Elektrotechnischer Laie).....	5	9.1 Trockene Reinigung.....	15
2.1.2 Elektrofachkraft.....	5	9.2 Feuchte Reinigung.....	16
2.2 Grundlegende Sicherheitshinweise .....	6	<b>10. Instandhaltung.....</b>	<b>17</b>
2.3 Bestimmungsgemäße Verwendung .....	7	10.1 Wartung im privaten Bereich .....	17
2.4 Bestimmungswidrige Verwendung .....	7	10.2 Wartung im gewerblichen Bereich.....	17
<b>3. Produktbeschreibung .....</b>	<b>8</b>	10.3 Wartungsarbeiten.....	17
<b>4. Technische Daten.....</b>	<b>9</b>	10.3.1 Wartung durch den Anwender (Elektrotechnischer Laie).....	18
4.1 Umgebungstemperaturen für den Betrieb .....	9	10.3.2 Wartung durch die Elektrofachkraft .....	18
4.2 Lagerbedingungen.....	9	10.4 Demontagearbeiten bei Reparaturen .....	19
4.3 Typenschild.....	9	10.4.1 Frontplatte demontieren.....	20
<b>5. Vor der Inbetriebnahme.....</b>	<b>9</b>	10.4.2 Geräteträger demontieren.....	20
5.1 Verteiler transportieren .....	9	10.4.3 Steckdosen demontieren .....	20
5.2 Gebrauchslage einhalten .....	10	10.5 Montagearbeiten bei Reparaturen .....	21
5.3 Schutzart einhalten.....	10	10.5.1 Steckdosen montieren .....	21
5.4 Schutzorgane einschalten .....	10	10.5.2 Geräteträger montieren.....	21
5.5 Verteiler vor Gebrauch auf Mängel prüfen .....	11	10.5.3 Frontplatte montieren .....	22
5.6 Verteiler erden (optional).....	11	<b>11. Störungen.....</b>	<b>22</b>
5.7 Verteiler mit Fehlerstromschutzschalter.....	12	11.1 Störungsbehebung .....	22
5.7.1 Fachgerechte Installation .....	12	<b>12. Lagerung und Entsorgung .....</b>	<b>23</b>
5.7.2 Fehlerhafte Installation .....	13	12.1 Gerät lagern .....	23
<b>6. Inbetriebnahme .....</b>	<b>13</b>	12.2 Entsorgung.....	23
6.1 Verteiler in Betrieb nehmen .....	13		
6.1.1 Verteiler anschließen .....	14		
6.1.2 Verbraucher anschließen .....	14		

DE

# 1. Zu diesem Dokument

© Copyright by MENNEKES Elektrotechnik GmbH & Co. KG  
Dieses Dokument und der gesamte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt.

Der Inhalt dieses Dokuments ist Eigentum der MENNEKES Elektrotechnik GmbH & Co. KG und darf weder ganz noch teilweise ohne vorherige Genehmigung des Rechtsinhabers vervielfältigt oder reproduziert werden. Die deutsche Fassung dieser Anleitung ist die Original-Anleitung. Bei Anleitungen in anderen Sprachen handelt es sich um Übersetzungen dieser Original-Anleitung.

Bewahren Sie alle Dokumente zum späteren Nachschlagen dauerhaft auf und geben Sie diese ggf. an den nachfolgenden Anwender weiter. Die Angaben in dieser Anleitung gelten ausschließlich für Geräte, die in dieser Anleitung beschrieben sind. Neben dieser Anleitung können noch zusätzliche Dokumentationen (z. B. Anleitungen von Gerätekomponenten, Zeichnungen etc.) im Lieferumfang enthalten sein, die vollständig zu beachten sind.

## 1.1 Kontaktdaten

### **MENNEKES**

Elektrotechnik GmbH & Co. KG  
Spezialfabrik für Steckvorrichtungen

Aloys-Mennekes-Str. 1  
57399 Kirchhundem  
DEUTSCHLAND

Tel.: +49 (0) 2723 / 41-1  
Fax: +49 (0) 2723 / 41-2 14  
E-Mail: [info@MENNEKES.de](mailto:info@MENNEKES.de)  
[www.MENNEKES.de](http://www.MENNEKES.de)

## 1.2 Service

Wenn Sie Fragen zum Produkt haben, wenden Sie sich bitte an MENNEKES oder an Ihren zuständigen Servicepartner. Halten Sie hierzu bitte folgende Angaben vom Typenschild bereit:

- Typenbezeichnung
- Seriennummer

## 1.3 Warnhinweise

### **GEFAHR**

Dieser Warnhinweis bezeichnet eine unmittelbare Gefahr, die mit Sicherheit zum Tod oder schwersten Verletzungen führt.

### **WARNUNG**

Dieser Warnhinweis bezeichnet eine gefährliche Situation, die zum Tod oder schweren Verletzungen führen kann.

### **VORSICHT**

Dieser Warnhinweis bezeichnet eine gefährliche Situation, die zu leichten Verletzungen führen kann.

### **ACHTUNG**

Dieser Warnhinweis bezeichnet eine gefährliche Situation, die zu Sachschäden führen kann.

## 2. Zu Ihrer Sicherheit

### 1.4 Verwendete Symbolik



Das Symbol kennzeichnet Tätigkeiten, die nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden dürfen.



Dieses Symbol kennzeichnet einen wichtigen Hinweis..



Das Symbol kennzeichnet eine zusätzliche, nützliche Information.

- ▶ Das Symbol kennzeichnet eine Handlungsaufforderung.
- Das Symbol kennzeichnet eine Aufzählung.
- ➔ Das Symbol verweist auf eine andere Stelle in dieser Anleitung.
- 📄 Das Symbol verweist auf ein anderes Dokument.
- ✓ Das Symbol kennzeichnet ein Ergebnis.

### 2.1 Zielgruppen

#### 2.1.1 Anwender (Elektrotechnischer Laie)

Als Anwender sind Sie für das Gerät verantwortlich.

Ihnen obliegt die Verantwortung für die bestimmungsgemäße Verwendung und den sicheren Gebrauch.

Dazu zählt u. a. auch die Instandhaltung und

Störungsbehebung, sowie die Einweisung von Personen zur sicheren Bedienung des Geräts. Sie sind dafür verantwortlich, dass keine unbefugten Personen oder Tiere Zugang zum Gerät haben. Insbesondere Kinder oder Menschen mit Behinderungen, die mögliche Gefahren nicht einschätzen können.

Als elektrotechnischer Laie verfügen Sie weder über eine elektrotechnische Ausbildung, noch über Kenntnisse im elektrotechnischen Bereich. Sie dürfen somit unter keinen Umständen elektrotechnische Arbeiten am Gerät ausführen, die eine Elektrofachkraft erfordern. Als Laie dürfen Sie nur einfache Tätigkeiten ausführen. Dazu gehören z. B. elektrische Verbraucher anschließen oder optische Kontrollen für Wartungszwecke durchführen.

Elektrotechnische Arbeiten (z. B. Reparaturarbeiten) dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.

#### 2.1.2 Elektrofachkraft

Als Elektrofachkraft verfügen Sie über eine anerkannte, elektrotechnische Ausbildung. Aufgrund dieser Fachkenntnisse sind Sie autorisiert, die in dieser Anleitung geforderten elektrotechnischen Arbeiten auszuführen.

## 2.2 Grundlegende Sicherheitshinweise

Lesen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit die Sicherheitshinweise aufmerksam durch und beachten Sie diese:

- ▶ Vor dem Gebrauch Anleitung aufmerksam lesen und beachten.
- ▶ Kinder können Gefahren oft nicht erkennen. Kinder nie unbeaufsichtigt in der Nähe des Geräts lassen. Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- ▶ Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten und Kinder von dem Gerät fernhalten, die mögliche Gefahren nicht oder nur bedingt einschätzen können.
- ▶ Tiere von dem Gerät fernhalten. Gegebenenfalls Schutzmaßnahmen ergreifen.
- ▶ Gerät nicht unter Einfluss von Drogen, Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln benutzen. Dies kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- ▶ Stolperfallen, z. B. durch herumliegende Leitung, vermeiden.
- ▶ Knicke, Quetschungen und das Überfahren von Leitungen vermeiden.
- ▶ Leitungen nicht über scharfe Kanten ziehen.
- ▶ Keine Adapterstecker in Verbindung mit dem Gerät verwenden.
- ▶ Gerät von Wärmequellen fernhalten.
- ▶ Bei Verwendung, insbesondere im Außenbereich, nur Steckvorrichtungen von Verbrauchern anschließen, die dafür geeignet und zugelassen sind.

- ▶ Gerät nicht unmittelbar im Wasser (z. B. in einer Wasserpfütze) abstellen.
- ▶ Gerät nicht auf Verkehrswegen abstellen.
- ▶ Zuleitung nicht zum Tragen oder Aufhängen des Geräts verwenden.
- ▶ Eingesteckte Stecker nur am Steckergehäuse und nicht an der Leitung aus der Steckdose ziehen.
- ▶ Gerät im Bedarfsfall nur durch Elektrofachkraft instand setzen lassen.
- ▶ Bevor Verbraucher (z. B. Kreissäge) am Gerät angeschlossen werden, diese immer zunächst am eigenen EIN / AUS - Schalter ausschalten.



## 2.3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Verteiler dient ausschließlich zur Verteilung und Steuerung von elektrischer Energie.

Der Verteiler ist als "mobiler" Stromverteiler für den ortsveränderbaren Einsatzzweck bestimmt und kann im Innen- und Außenbereich verwendet werden.



Der Verteiler ist nicht für die Verwendung als ortsfestes Gerät (z. B. zur Montage an einer Wand) vorgesehen und darf nicht als solches verwendet werden!

Der Anwender trägt die Verantwortung für die bestimmungsgemäße Verwendung und den sicheren Gebrauch des Geräts.

Die MENNEKES Elektrotechnik GmbH & Co. KG übernimmt keine Haftung für Folgen aus bestimmungswidriger Verwendung.

Lesen Sie diese Betriebsanleitung vor dem Gebrauch des Verteilers aufmerksam durch und beachten Sie diese vollständig.

Halten Sie die Betriebsanleitung am Verteiler verfügbar und geben Sie diese an den nachfolgenden Anwender weiter.

## 2.4 Bestimmungswidrige Verwendung

Der Gebrauch des Geräts ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung sicher.

Folgende Anwendungen sind unzulässig:

### Missachtung der Anleitung

- ▶ Vor Gebrauch des Geräts Anleitung lesen.
- ▶ Beschriebene Vorgehensweise und Reihenfolge der Arbeitsschritte einhalten.
- ▶ Nur Arbeiten ausführen, zu denen Sie befugt sind.

### Verwenden eines beschädigten Geräts

- ▶ Kein beschädigtes Gerät verwenden.
- ▶ Gerät nur durch Elektrofachkraft instandsetzen lassen.

### Manipulation des Geräts

- ▶ Keine Veränderungen oder Umbauten am Gerät vornehmen.
- ▶ Keine Bestandteile des Geräts entfernen.

### Verwendung als Steighilfe

- ▶ Nicht auf den Verteiler setzen oder steigen.

### Verwendung ungeeigneter Reinigungsmittel

- ▶ Keine aggressiven Reinigungsmittel oder Chemikalien zur Reinigung verwenden, da diese Oberflächen angreifen und beschädigen können.

### Verwendung unzulässiger Ersatz- und Zubehörteile

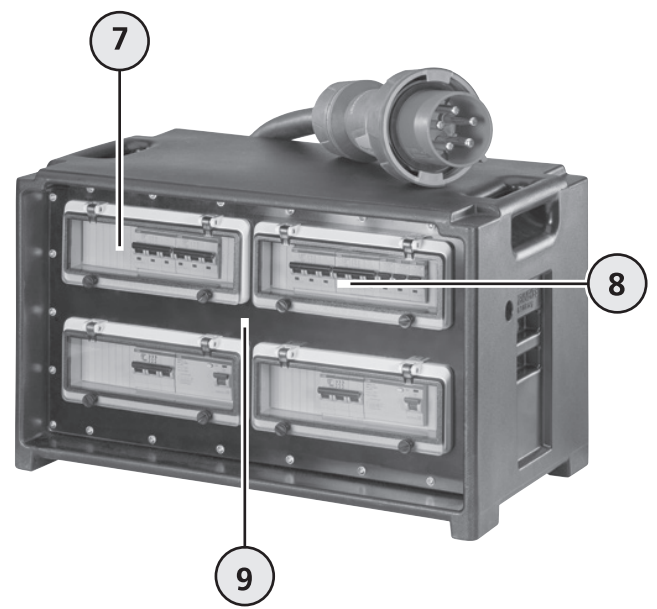
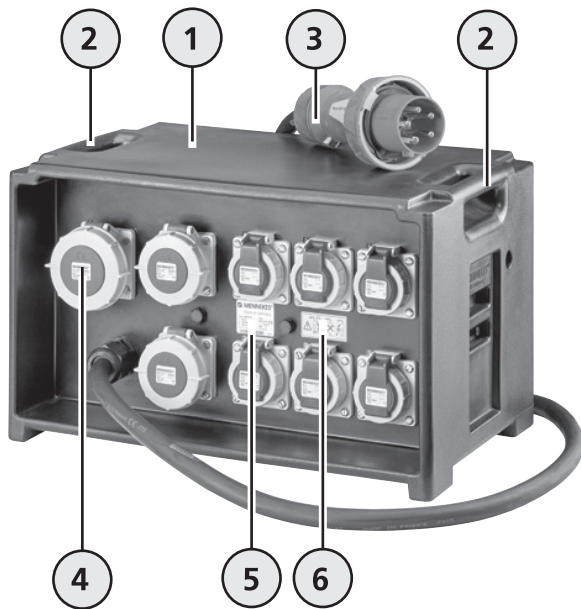
- ▶ Ausschließlich Original Ersatz- und Zubehörteile verwenden, die von MENNEKES hergestellt und / oder freigegeben sind.

### Verwendung bei ungeeigneten

#### Umgebungsbedingungen


- ▶ Verteiler nicht in explosionsgefährdeter Umgebung verwenden, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden – Explosions- und Brandgefahr! Angeschlossene Elektrowerkzeuge können Funken erzeugen, die Stäube oder Dämpfe entzünden können.


### 3. Produktbeschreibung



EverBOX (Beispiel)

- 1 Kunststoffgehäuse
- 2 Tragegriffe
- 3 Stecker mit Zuleitung
- 4 Steckdosen mit Klappdeckel
- 5 Typenschild
- 6 Hinweisschild
- 7 Sichtfenster
- 8 Schutzorgane
- 9 Frontplatte

 Aufgrund von Gerätevarianten kann es zu optischen Abweichungen mit den Abbildungen in dieser Anleitung kommen.

 Für eine leichtere Zuordnung sind die Steckdosen und Schutzorgane mit einer Nummerierung (Funktionskennzeichnung) versehen.

## 4. Technische Daten

### 4.1 Umgebungstemperaturen für den Betrieb

Innenraum- und Freiluftaufstellung		
min.	max.	Mittelwert bei 24 h
- 25 °C	+ 40 °C	nicht höher + 35 °C

### 4.2 Lagerbedingungen

Lagertemperatur	
min.	max.
0 °C	+ 40 °C

### 4.3 Typenschild



Typenschild (Beispiel)

- |                      |                         |
|----------------------|-------------------------|
| 1 Typenbezeichnung   | 6 Seriennummer          |
| 2 Bemessungsstrom    | 7 Bemessungsbelastungs- |
| 3 Bemessungsspannung | faktor                  |
| 4 Frequenz           | 8 Bemessungskurzschluß- |
| 5 Vorsicherung       | strom                   |
|                      | 9 Schutzart             |
|                      | 10 Norm                 |

## 5. Vor der Inbetriebnahme

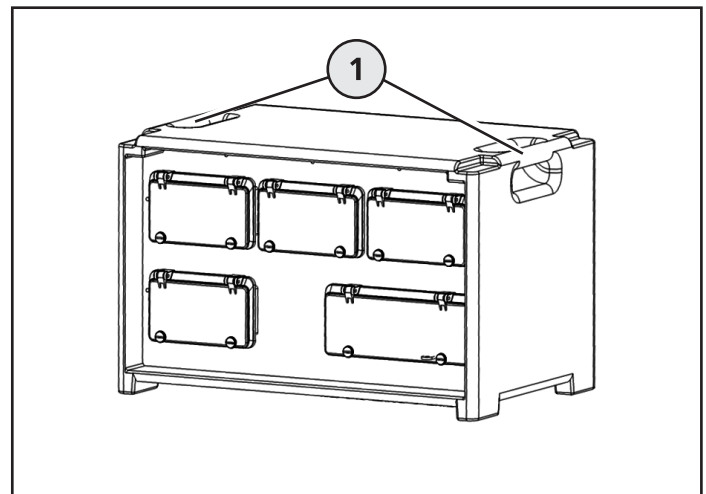
### 5.1 Verteiler transportieren

#### **⚠ VORSICHT**

#### **Verletzungsgefahr durch Herunterfallen des Geräts**

- ▶ Transportieren Sie einen Verteiler ggf. mit Hilfe einer zweiten Person oder verwenden Sie geeignete Transportmittel.

DE



Verteiler transportieren

Der Verteiler verfügt über zwei Tragegriffe für den Transport.

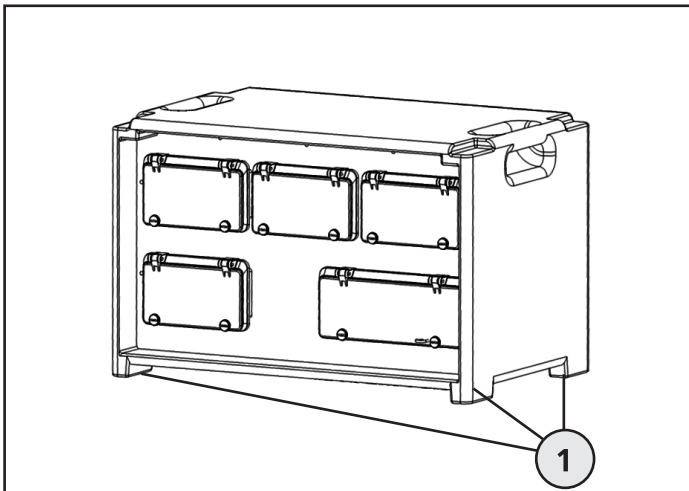
- ▶ Zuleitung mit Stecker auf das Gerät legen.
- ▶ Verteiler an den Tragegriffen (1) transportieren.
- ▶ Gerät auf trockenem, festen Untergrund abstellen.
- ▶ Maximal drei Verteiler aufeinanderstellen.
- ▶ Auf sicheren Stand achten.



Die Tragegriffe nicht als Aufhängung benutzen!

- ▶ Gebrauchslage einhalten (→ Kapitel 5.2).

## 5.2 Gebrauchslage einhalten



### Gebrauchslage einhalten

Der Verteiler verfügt über vier Gehäusefüße. Zur Einhaltung der Gebrauchslage und um Schäden zu vermeiden muss der Verteiler stets auf den Gehäusefüßen stehen.

- ▶ Verteiler zu jeder Zeit, insbesondere während des Betriebs, auf den Gehäusefüßen (1) abstellen.

## 5.3 Schutzart einhalten

Zur Einhaltung der Geräteschutzart müssen während des Betriebs sämtliche Schutzabdeckungen (z. B. Steckdosen-Klappdeckel) geschlossen und ggf. verriegelt sein.

### **ACHTUNG**

#### **Sachschaden durch ungeeignete Steckvorrichtungen**

Die Kombination von Steckvorrichtungen in unterschiedlicher Schutzart kann zu Undichtigkeiten führen.

- ▶ Verbinden Sie nur Steckvorrichtungen in gleicher Schutzartausführung.



### **ACHTUNG - Reduzierung der Schutzartwirkung durch unterschiedliche Steckvorrichtungen!**

Wird beispielsweise ein Verbraucher mit einer Steckvorrichtung der Schutzart **IP 44** mit einer Steckvorrichtung des Verteilers der Schutzart **IP 67** verbunden, wird die Schutzartwirkung des Verteilers auf **IP 44 herabgesetzt!**

**Folge: eingeschränkte Schutzfunktion!**

#### **Abhilfe:**

- ▶ Steckvorrichtung des anzuschließenden Verbrauchers zuvor auf geeignete Form, Ausführung und Schutzart prüfen.
- ▶ Nur Verbraucher mit geeigneten Steckvorrichtungen in gleicher Schutzartausführung anschließen.

## 5.4 Schutzorgane einschalten



### Schutzorgane einschalten

Die Schutzorgane müssen eingeschaltet sein, bevor ein Verbraucher am Verteiler angeschlossen wird.

- ▶ Sichtfenster öffnen.

- ▶ Schaltknebel (1) der Schutzorgane auf Stellung „I“ (EIN) bzw. auf grüne Anzeige (2) stellen (abhängig vom Schutzorgan).
- ▶ Sichtfenster verschließen.

## 5.5 Verteiler vor Gebrauch auf Mängel prüfen

Der Verteiler sollte vor jedem Gebrauch auf Mängel geprüft werden. Vorhandene Mängel müssen vor dem Gebrauch durch eine Elektrofachkraft beseitigt werden.

### Welche Mängel können auftreten?

- Defektes Gehäuse (z. B. starke Verformungen, Risse, Brüche).
- Defekte oder fehlende Bauteile (z. B. Steckdosen, Steckdosen-Klappdeckel, Sichtfenster).
- Defekte Leitungen (z. B. Knicke, Schnitte, Quetschstellen).
- Defekte oder fehlende Schutzorgane.

### Worauf ist vor dem Gebrauch zu achten?

- ▶ Verteiler auf defekte und fehlende Bauteile prüfen und diese ggf. ersetzen.
- ▶ Defekte Dichtungen (z. B. an Steckdosen, Stecker, Sichtfenster etc.) austauschen.
- ▶ Verschmutzte Bauteile, insbesondere Kontaktteile, reinigen.
- ▶ Bei Brandspuren an den Kontaktteilen (z. B. Schweißperlen) die betreffenden Stecker / Steckdosen durch eine Elektrofachkraft austauschen lassen.
- ▶ Nur fehlerfreien Verteiler in Betrieb nehmen.

## 5.6 Verteiler erden (optional)



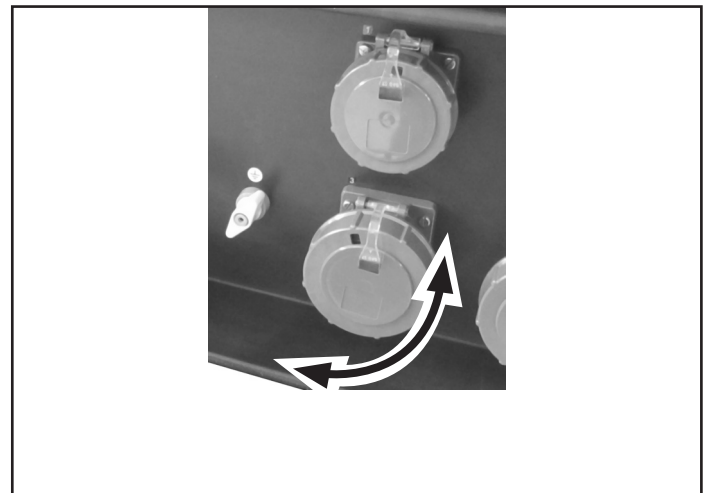
Vor der Inbetriebnahme ist unter Berücksichtigung der Normen DIN VDE 0100-410 und DIN VDE 0100-540 für eine ausreichende Erdung des Verteilers zu sorgen.

Je nach Netzform ist eine zusätzliche Erdung über die optionale Erdanschlussklemme herzustellen.

Ohne ordnungsgemäße Erdung dürfen keine Verbraucher am Verteiler angeschlossen und betrieben werden!

DE

### Erdungsleiter anschließen



#### Erdanschlussklemme

Der Verteiler kann mit einer optionalen Erdanschlussklemme für den zusätzlichen Anschluss eines Erdungsleiters ausgestattet sein.

- ▶ Erdanschlussklemme durch Drehen nach links lösen.
- ▶ Erdungsleiter anschließen.
- ▶ Erdungsleiter durch Drehen der Erdanschlussklemme nach rechts befestigen.
- ▶ Erdungsleiter auf festen Sitz prüfen.

## 5.7 Verteiler mit Fehlerstromschutzschalter

Verteiler, die mit einem allstromsensitiven

Fehlerstromschutzschalter (FI/RCD) Typ B/B+ ausgestattet sind, dürfen nur an Elektroinstallationen mit geeigneter Vorsicherung angeschlossen und betrieben werden.

Geräte die über einen solchen Schutzschalter verfügen, sind für den Betrieb von frequenzgesteuerten Verbrauchern (z. B. Schweißanlagen, Pumpen, Rüttelmaschinen) geeignet.

Entsprechende Verteiler sind mit dem nachfolgenden Aufkleber gekennzeichnet.



Aufkleber

- ▶ Verteiler mit dargestelltem Aufkleber nur an Elektroinstallationen mit geeigneter Vorsicherung anschließen.

### **WARNUNG**

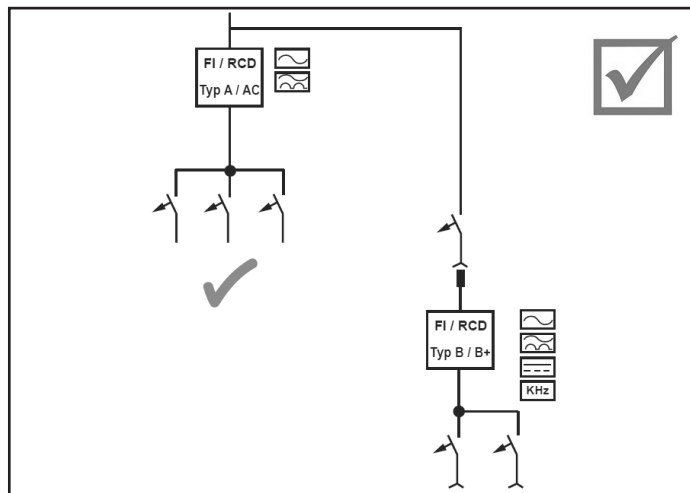
#### **Fehlerhafte Installation / ungeeignete Vorsicherung**

##### **– Verletzungsgefahr durch Stromschlag**

Ein Fehlerstromschutzschalter (FI/RCD) Typ AC/A einer Elektroinstallation kann beim Anschluss eines Verteilers mit Fehlerstromschutzschalter (FI/RCD) Typ B/B+ aufgrund einer unzulässigen Schaltreihenfolge im Fehlerfall funktionsunfähig werden. Dadurch ist die Schutzfunktion des Schutzschalters nicht mehr gegeben.

- ▶ Schließen Sie einen Verteiler mit einem Fehlerstromschutzschalter (FI/RCD) Typ B/B+ nur **vor** einem Fehlerstromschutzschalter (FI/RCD) Typ AC/A einer Elektroinstallation an.
- ▶ Lassen Sie im Zweifelsfall die Elektroinstallation durch eine Elektrofachkraft auf Eignung prüfen.

### 5.7.1 Fachgerechte Installation

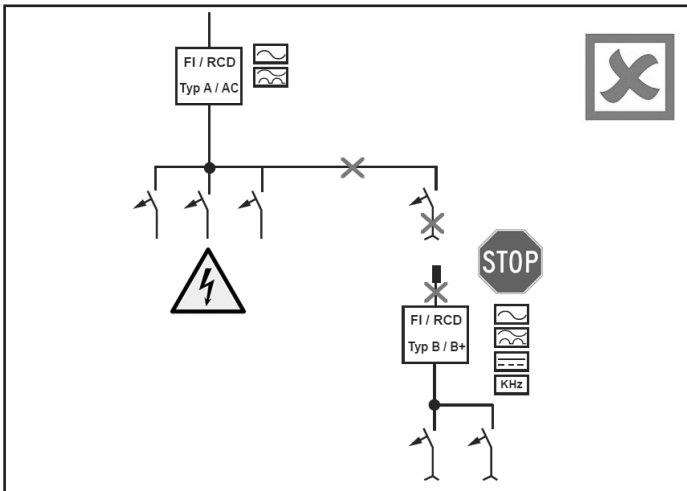


Installationsschema

Im dargestellten Beispiel ist der Fehlerstromschutzschalter (FI/RCD) Typ B/B+ **vor** einem Fehlerstromschutzschalter (FI/RCD) Typ A/AC geschaltet.

- ✓ Fachgerechte Installation erfüllt!

### 5.7.2 Fehlerhafte Installation



Installationsschema

Im dargestellten Beispiel ist der Fehlerstromschutzschalter (FI/RCD) Typ B/B+ **hinter** einem Fehlerstromschutzschalter (FI/RCD) Typ A/AC geschaltet.

✓ Fachgerechte Installation **nicht** erfüllt!



Bei dieser Schaltreihenfolge besteht die Gefahr, dass der Fehlerstromschutzschalter (FI/RCD) Typ AC/A nicht auslöst!



Nach dem Auslösen einer Fehlerstromschutzeinrichtung (RCD) sind alle im Stromkreis der elektrischen Anlage befindlichen Fehlerstromschutzschalter, einschließlich der Schutzschalter des genutzten Speisepunktes, gemäß DIN VDE 0100-600 (VDE 0100-600) durch eine Elektrofachkraft auf Funktion und Wirksamkeit zu prüfen!

## 6. Inbetriebnahme

### 6.1 Verteiler in Betrieb nehmen

Prüfen Sie vor der Inbetriebnahme ob die Anschlussdaten des Verteilers mit den örtlichen Netzdaten übereinstimmen. Der Verteiler darf nur in Übereinstimmung der Anschluss- und Netzdaten betrieben werden (→ Kapitel 4).

DE

#### **! WARNUNG**

##### **Beschädigter Verteiler – Verletzungsgefahr durch Stromschlag**

- ▶ Benutzen Sie den Verteiler nicht, wenn dieser Beschädigungen aufweist.
- ▶ Kennzeichnen Sie den ggf. beschädigten Verteiler, sodass dieser nicht durch andere Personen weiter benutzt wird.
- ▶ Lassen Sie die Schäden unverzüglich durch eine Elektrofachkraft beseitigen.

#### **! WARNUNG**

##### **Ungeeignete oder fehlende Absicherung – Verletzungsgefahr durch Stromschlag**

- ▶ Verwenden Sie den Verteiler nur im Außenbereich, wenn dieser oder die versorgende Steckdose durch einen geeigneten Fehlerstromschutzschalter abgesichert ist.
- ▶ Wenden Sie sich im Zweifelsfall an eine Elektrofachkraft.

### 6.1.1 Verteiler anschließen

- ▶ Stecker an der versorgenden Steckdose der Spannungsversorgung anschließen.

### 6.1.2 Verbraucher anschließen

#### **⚠️ WARNUNG**

#### **Unbeabsichtigtes Anlaufen von angeschlossenen Verbrauchern – Verletzungsgefahr**

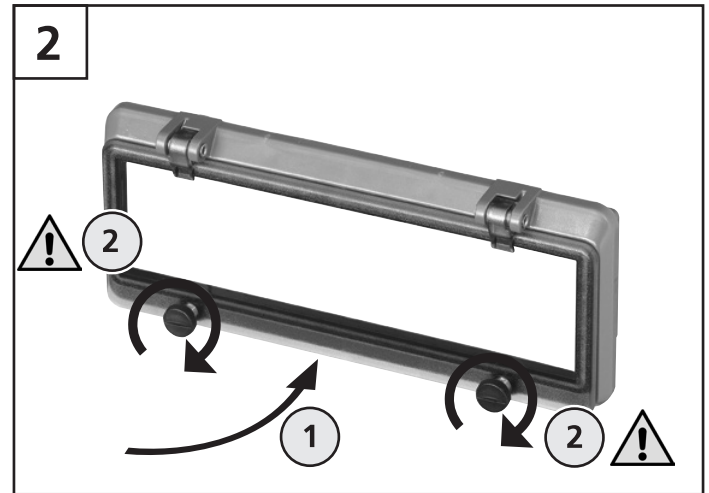
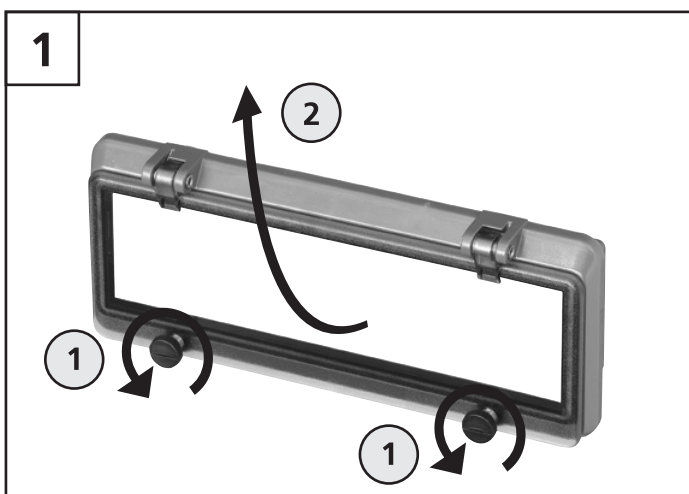
- ▶ Schalten Sie einen Verbraucher zunächst immer am eigenen EIN / AUS - Schalter **aus**, bevor Sie diesen am Verteiler anschließen.

- ▶ Verbraucher anschließen (→ Kapitel 7.2).

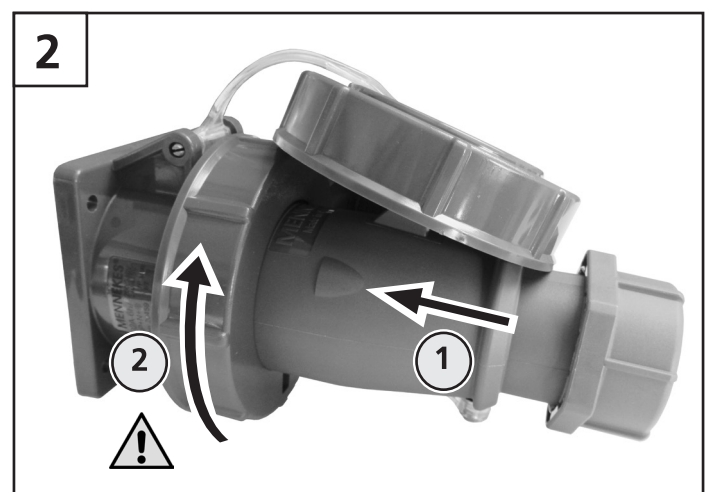
## 7. Bedienung

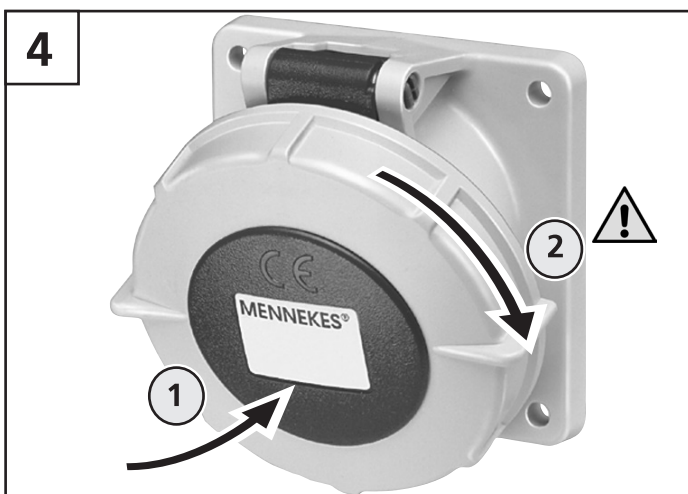
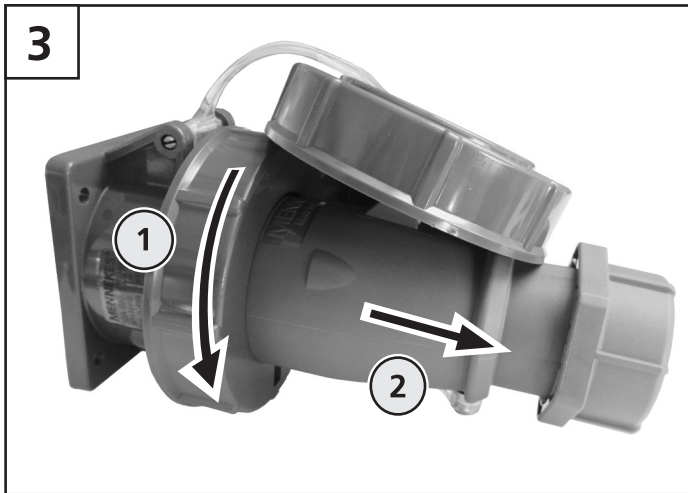
Die nachfolgenden Abbildungen sind Beispielbilder und können vom vorliegenden Gerät abweichen.

### 7.1 Sichtfenster öffnen / schließen



### 7.2 Verbraucher anschließen / entfernen





## 8. Außerbetriebnahme

### 8.1 Verteiler außer Betrieb nehmen

- ▶ Stecker der Zuleitung ausstecken.
- ▶ Angeschlossene Verbraucher ausstecken (→ Kapitel 7.2).
- ▶ Steckdosen-Klappdeckel, Sichtfenster und sonstige Abdeckungen verschließen.
- ▶ Zuleitung aufwickeln und auf dem Verteiler ablegen.
- ▶ Werden Verteiler gestapelt, Zuleitung aufwickeln und ggf. seitlich am Tragegriff z. B. mit Kabelbindern befestigen.

### 8.2 Erdungsleiter entfernen

- ▶ Erdanschlussklemme durch Drehen nach links lösen.
- ▶ Erdungsleiter entfernen.

## 9. Reinigung

Der Verteiler kann trocken oder feucht gereinigt werden. Es empfiehlt sich jedoch in regelmäßigen Abständen eine trockene Reinigung durchzuführen, um hartnäckigen Verschmutzungen auf den Oberflächen vorzubeugen. Zur Reinigung sollte grundsätzlich keine Druckluft verwendet werden, da aufgewirbelter Staub und Schmutz eingeatmet werden und zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen führen kann.

### 9.1 Trockene Reinigung

#### **⚠️ WARNUNG**

#### **Berühren von stromführenden Bauteilen – Lebensgefahr durch Stromschlag**

- ▶ Nehmen Sie den Verteiler vor der trockenen Reinigung außer Betrieb.
- ▶ Ziehen Sie den Stecker der Zuleitung.
- ▶ Verschließen Sie alle Schutzeinrichtungen (z. B. Sichtfenster, Steckdosen-Klappdeckel).
- ▶ Reinigen Sie den Verteiler ausschließlich von außen.

Für die trockene Reinigung kann ein Handbesen mit weichen Borsten und ein sauberes, für Kunststoffoberflächen geeignetes, Reinigungstuch verwendet werden.

### Vorgehensweise:

- ▶ Staub und Schmutz zunächst mit einem Handbesen entfernen.
- ▶ Verteiler mit einem sauberen, trockenen Reinigungstuch gründlich abwischen.

## 9.2 Feuchte Reinigung

Staub und Schmutz kann zunächst mit einem Handbesen mit weichen Borsten entfernt werden.

Für die anschließende feuchte Reinigung empfehlen wir sauberes Wasser ohne den Zusatz von Reinigungsmitteln und ein sauberes, für Kunststoffoberflächen geeignetes, Reinigungstuch zu verwenden.

### **WARNUNG**

#### **Berühren von stromführenden Bauteilen – Lebensgefahr durch Stromschlag**

- ▶ Nehmen Sie den Verteiler vor der feuchten Reinigung außer Betrieb.
- ▶ Ziehen Sie den Stecker der Zuleitung.
- ▶ Verschließen Sie alle Schutzeinrichtungen (z. B. Sichtfenster, Steckdosen-Klappdeckel).
- ▶ Reinigen Sie den Verteiler ausschließlich von außen.

### **ACHTUNG**

#### **Sachschaden am Verteiler durch fehlerhafte**

#### **Reinigung**

- ▶ Schließen Sie alle Schutzeinrichtungen.
- ▶ Reinigen Sie den Verteiler ausschließlich von außen.
- ▶ Vermeiden Sie fließendes Wasser und achten Sie darauf, dass kein Wasser an spannungsführende Teile gelangt.
- ▶ Verwenden Sie keine Druckluft oder Hochdruckreinigungsgeräte.
- ▶ Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel oder Chemikalien.
- ▶ Lassen Sie sich Reinigungsmittel ggf. durch MENNEKES freigeben.

### Vorgehensweise:

- ▶ Staub und Schmutz zunächst mit einem Handbesen entfernen.
- ▶ Sauberes Reinigungstuch mit Wasser anfeuchten und Verteiler gründlich abwischen.
- ▶ Anschließend mit einem sauberen Reinigungstuch trocken wischen.
- ▶

## 10. Instandhaltung

### 10.1 Wartung im privaten Bereich

Für einen dauerhaften und sicheren Betrieb empfehlen wir, das Gerät in regelmäßigen Abständen durch eine Elektrofachkraft auf ordnungsgemäßen Zustand prüfen zu lassen.

### 10.2 Wartung im gewerblichen Bereich

Bei Verwendung des Geräts im gewerblichen Bereich muss der Betreiber / Anwender das Gerät in regelmäßigen Abständen durch eine Elektrofachkraft auf ordnungsgemäßen Zustand prüfen lassen.

### 10.3 Wartungsarbeiten

Regelmäßige Kontroll- und Wartungsarbeiten unterstützen den störungsfreien und sicheren Betrieb des Geräts und tragen zur Erhöhung der Lebensdauer bei. Eventuelle Fehlerquellen können so frühzeitig erkannt und Gefahren vermieden werden. Wir empfehlen, das Gerät regelmäßig durch Sichtprüfung auf äußere Beschädigungen (Materialveränderungen, fehlende Bauteile etc.) und auf ordnungsgemäße Funktion (z. B. Schutzorgane) zu prüfen. Sollten dabei Mängel am Gerät festgestellt werden, müssen diese unverzüglich beseitigt werden. Ein beschädigtes, fehlerhaftes Gerät darf nicht verwendet werden, da sich das Risiko eines Stromschlags oder eines Sachschadens erhöhen kann.

#### **WARNUNG**

##### **Berühren von stromführenden Bauteilen –**

##### **Lebensgefahr durch Stromschlag**

- ▶ Nehmen Sie den Verteiler für Wartungsarbeiten außer Betrieb.
- ▶ Ziehen Sie den Stecker der Zuleitung.



Einfache Wartungsarbeiten (z. B. Sichtprüfung auf Beschädigungen) können von elektrotechnischen Laien durchgeführt werden.

Sollten Sie sich jedoch unsicher sein, beauftragen Sie eine Elektrofachkraft mit der Durchführung der Arbeiten.

#### **Welche Mängel können auftreten?**

- Defektes Gehäuse (z. B. starke Verformungen, Risse, Brüche).
- Defekte oder fehlende Bauteile (z. B. Steckdosen, Steckdosen-Klappdeckel, Sichtfenster).
- Defekte Dichtungen (z. B. Sichtfenster, Steckdosen).
- Defekte Leitungen (z. B. Knicke, Schnitte, Quetschstellen).
- Defekte oder fehlende Schutzorgane.
- Unlesbare oder fehlende Hinweisschilder (→ Kapitel 3).

### Worauf ist vor dem Gebrauch zu achten?

- ▶ Verteiler auf defekte und fehlende Bauteile (z. B. Steckdosen, Stecker, Sichtfenster etc.) prüfen und diese ggf. ersetzen.
- ▶ Verschmutzte Bauteile, insbesondere Kontaktteile und Dichtungen an Steckdosen und Stecker, reinigen.
- ▶ Bei Brandspuren (Schweißperlen) an den Kontaktteilen die betreffenden Stecker / Steckdosen durch eine Elektrofachkraft austauschen lassen.

### 10.3.1 Wartung durch den Anwender (Elektrotechnischer Laie)

#### Verteiler auf Mängel prüfen

#### GEFÄHR

#### Verletzungsfahr durch Stromschlag

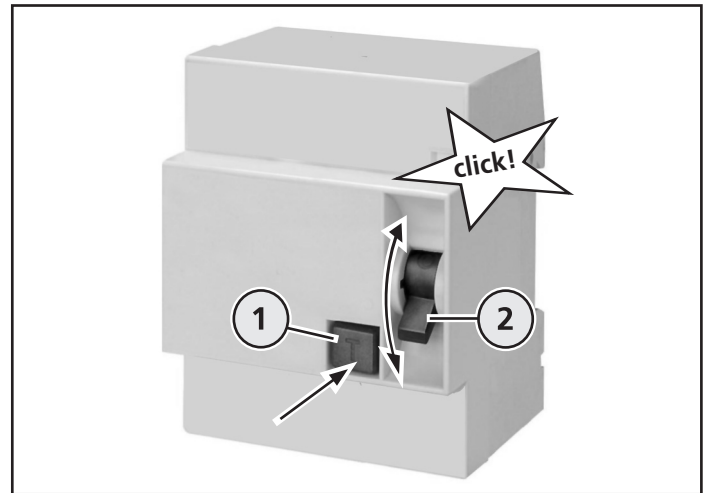
Beim Berühren von stromführenden Bauteilen besteht die Gefahr schwerer Verletzungen oder des Tods.

- ▶ Trennen Sie das Gerät von der Spannungsversorgung.

Prüfen Sie den Verteiler auf äußere Beschädigungen. Sollten dabei Mängel am Gerät festgestellt werden, müssen diese vor dem Gebrauch durch eine Elektrofachkraft beseitigt werden.

#### Fehlerstromschutzschalter (FI/RCD) prüfen

Die Fehlerstromschutzschalter (FI/RCD) können sich optisch und in ihrer Bedienung voneinander unterscheiden. Die Prüfung erfolgt in der Regel durch Betätigung eines Prüftasters, wodurch der Schutzschalter auslöst.



Fehlerstromschutzschalter (FI/RCD) prüfen

- ▶ Verteiler an der Spannungsversorgung anschließen.
- ▶ Prüftaster (T) (1) betätigen.

Der Schutzschalter löst aus und der Schaltknebel (2) schaltet (click!).

- ▶ Schaltknebel (2) wieder in Ausgangsstellung zurückstellen.
- ▶ Sollten Störungen beim Prüfvorgang auftreten Elektrofachkraft beauftragen.

#### Verteiler reinigen

- ▶ Verteiler regelmäßig reinigen, um hartnäckigen Verschmutzungen auf den Oberflächen vorzubeugen (→ Kapitel 9).

### 10.3.2 Wartung durch die Elektrofachkraft



Die nachfolgenden Tätigkeiten dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden!

**⚠ GEFAHR**

**Verletzungsgefahr durch Stromschlag**

Beim Berühren von stromführenden Bauteilen besteht die Gefahr schwerer Verletzungen oder des Tods.

- ▶ Trennen Sie das Gerät von der Spannungsversorgung.

**Durchzuführende Arbeiten**

- ▶ Gerät auf Mängel prüfen.
- ▶ Vorhandene Mängel ordnungsgemäß beseitigen.
- ▶ Zur Instandsetzung ausschließlich original Ersatzteile von MENNEKES verwenden.
- ▶ Gerät auf ordnungsgemäße Funktion prüfen.

Ist eine Wiederinbetriebnahme des Geräts aufgrund von Mängeln und im Hinblick auf eine weitere, sichere Verwendung nicht gegeben, darf das Gerät nicht weiter verwendet werden.

**Spannungsprüfungen durchführen**

Werden Spannungsprüfungen an Elektroinstallationen durchgeführt die über allstromsensitive Fehlerstromschutzschalter (FI/RCD) Typ B/B+ verfügen, können diese, durch eine fehlerhafte Prüfung, beschädigt werden.

**⚠ ACHTUNG**

**Sachschaden am Schutzorgan durch fehlerhafte Prüfung**

Bei fehlerhafter Prüfung können Schutzorgane beschädigt werden.

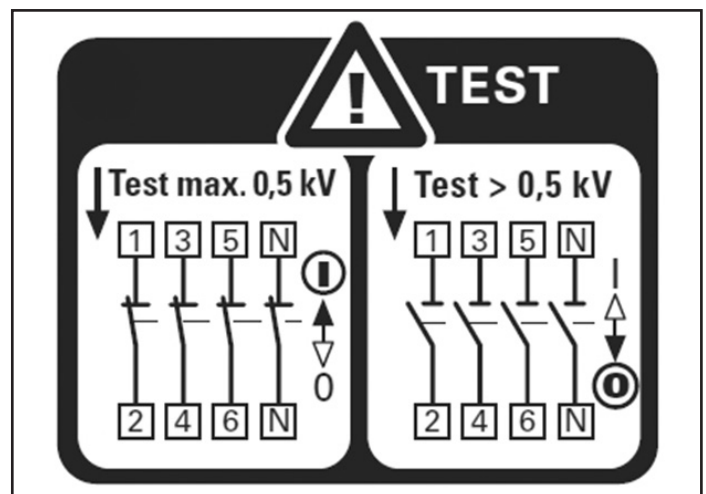
- ▶ Schalten Sie bei Spannungsprüfungen mit Prüfspannungen **> 0,5 kV** zuvor die **Fehlerstromschutzschalter (FI/RCD)** und die **vor- bzw. nachgelagerten Leitungsschutzschalter** aus.



**Stromlaufplan beachten!**

- ▶ Bei Spannungsprüfungen den Stromlaufplan zum Verteiler beachten.
- 📄 Stromlaufplan siehe zusätzliche Dokumentation

DE



Spannungsprüfung

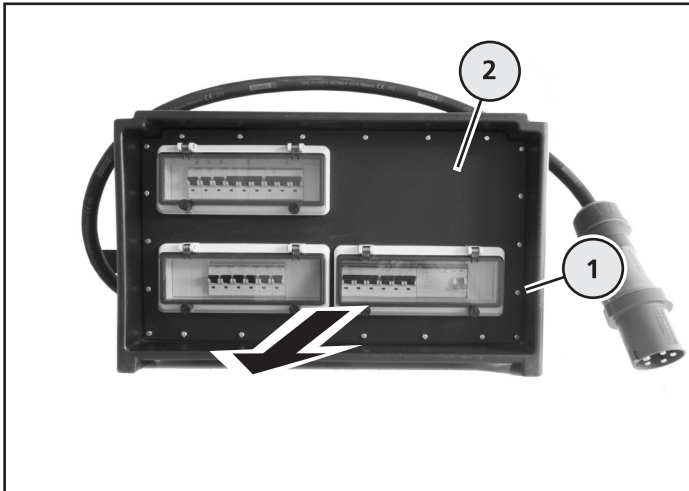
**10.4 Demontgearbeiten bei Reparaturen**



**Die nachfolgenden Tätigkeiten dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden!**

- ▶ Verteiler außer Betrieb nehmen (→ Kapitel 8).

#### 10.4.1 Frontplatte demontieren



Frontplatte ausbauen

- ▶ Schrauben (1) der Frontplatte (2) mit geeignetem Werkzeug herausdrehen und Frontplatte entnehmen.

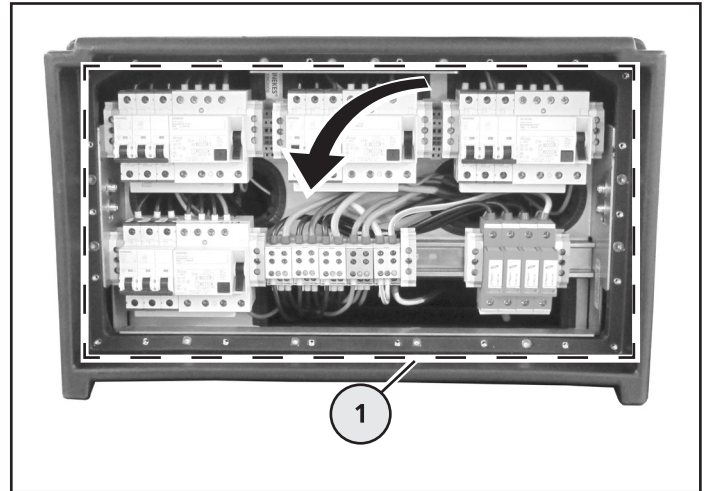
#### 10.4.2 Geräteträger demontieren



Geräteträger lösen

Am Gehäuse (Steckdosenseite, Unterseite, Seitenflächen) befinden sich insgesamt zwölf Schrauben, die gelöst werden müssen.

- ▶ Schrauben (1) außen am Gehäuse mit geeignetem Werkzeug herausdrehen.



Geräteträger ausbauen

- ▶ Zugentlastung der Kabelverschraubung der Zuleitung an der Geräterückseite lösen.
- ▶ Geräteträger (1) mit den montierten Komponenten nach vorne aus dem Gehäuse herausziehen.
- ▶ Ggf. die Zuleitung an der Geräterückseite von Hand nachschieben.

#### 10.4.3 Steckdosen demontieren

- ▶ Die Anschlussleiter der betreffenden Anbausteckdose am Schutzorgan oder an der Steckdose lösen.
- ▶ Befestigungsschrauben der Anbausteckdose lösen.
- ▶ Anbausteckdose entnehmen.

## 10.5 Montagearbeiten bei Reparaturen

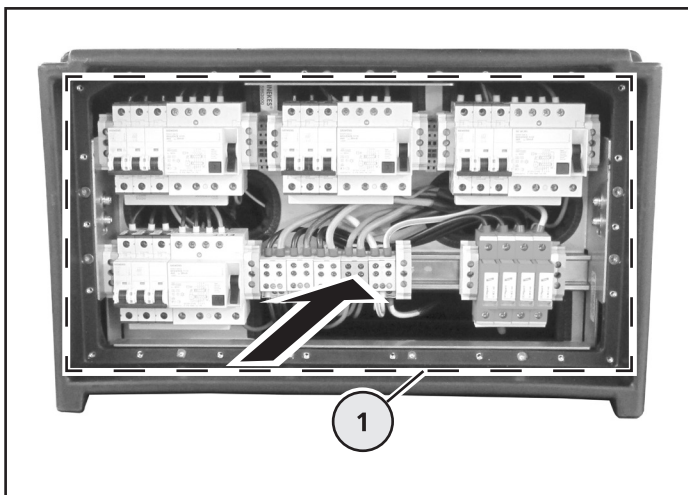


Die nachfolgenden Tätigkeiten dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden!

### 10.5.1 Steckdosen montieren

- ▶ Anbausteckdose an der Frontplatte einsetzen und mit den Schrauben (4 Stück) befestigen.
- ▶ Die Anschlussleiter am betreffenden FI-Schutzschalter bzw. an der Steckdose anschließen und auf festen Sitz prüfen.

### 10.5.2 Geräteträger montieren



Geräteträger einbauen

- ▶ Geräteträger (1) in das Gehäuse einsetzen.
- ▶ Währenddessen die Zuleitung an der Geräterückseite vorsichtig herausziehen.
- ▶ Zugentlastung der Zuleitung befestigen, wenn der Geräteträger vollständig im Gehäuse sitzt.



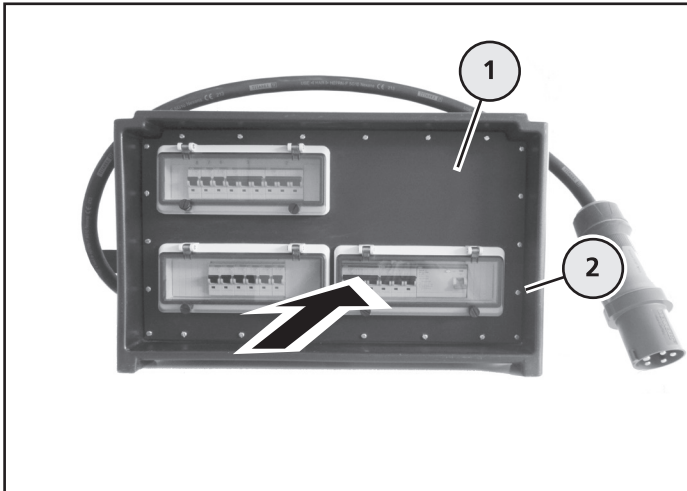
Geräteträger befestigen

Am Gehäuse (Steckdosenseite, Unterseite, Seitenflächen) befinden sich insgesamt zwölf Schrauben, die montiert werden müssen.

- ▶ Schrauben (1) im Gehäuse eindrehen und damit den innenliegenden Geräteträger befestigen.
- ▶ Geeignetes Werkzeug verwenden.
- ▶ Alle Leiteranschlüsse und vorverdrahteten Bauteile im Verteiler auf festen Sitz prüfen.
- ▶ Lose Schraubverbindungen festziehen.

# 11. Störungen

## 10.5.3 Frontplatte montieren



Frontplatte montieren



An der Rückseite der Frontplatte befindet sich eine Dichtung. Die Dichtung kann nicht gewechselt werden. Bei beschädigter Dichtung muss die Frontplatte gegen eine neue getauscht werden.

- ▶ Frontplatte (1) einsetzen und mit Schrauben (2) befestigen.

## 11.1 Störungsbehebung

### Vorgehensweise beim Auslösen von Leitungsschutzschaltern und Fehlerstromschutzschaltern (FI/RCD)



Mögliche Ursachen für das Auslösen eines Schutzschalters können z. B. ein Fehlerstrom oder die Überlastung eines Stromkreises sein.

#### Situation A): Ein Schutzschalter löst aus!

##### Weitere Vorgehensweise:

- ▶ Verteiler und ggf. angeschlossene Verbraucher durch Sichtprüfung auf äußere Schäden prüfen.
- ✓ *JA - es liegt ein offensichtlicher Defekt am Verteiler bzw. an einem angeschlossenen Verbraucher vor.*

##### Weitere Vorgehensweise:

- ▶ Betreffenden Verbraucher außer Betrieb nehmen.
- oder
- ▶ Verteiler außer Betrieb nehmen.
- ▶ Elektrofachkraft mit Prüfung bzw. Instandsetzung beauftragen.
- ✓ *NEIN - es liegt kein offensichtlicher Defekt vor.*
- ▶ Verbraucher des ausgelösten Stromkreises vom Verteiler trennen.
- ▶ Ausgelösten Schutzschalter wieder einschalten.

## 12. Lagerung und Entsorgung

**Situation B): Ein Schutzschalter löst erneut aus!**

**Weitere Vorgehensweise:**

- ▶ Verteiler außer Betrieb nehmen.
- ▶ Elektrofachkraft mit Prüfung bzw. Instandsetzung beauftragen.

**Situation C): Schutzschalter bleiben eingeschaltet!**

**Weitere Vorgehensweise:**

- ▶ Ausgesteckten Verbraucher wieder einstecken.

**Situation: Ein Schutzschalter löst erneut aus!**

- ✓ Verbraucher defekt!

**Weitere Vorgehensweise:**

- ▶ Betreffenden Verbraucher außer Betrieb nehmen.

### 12.1 Gerät lagern

Eine ordnungsgemäße Lagerung dient zum Erhalt der Betriebsfähigkeit des Geräts. Darüber hinaus kann die Lebensdauer des Geräts positiv beeinflusst werden.

- ▶ Gerät vor dem Lagern reinigen (→ Kapitel 9.).
- ▶ Alle Steckdosen-Klappdeckel, Sichtfenster und sonstigen Abdeckungen verschließen.
- ▶ Zuleitung aufwickeln und auf dem Verteiler ablegen. Beim Stapeln von Verteilern Zuleitung ggf. seitlich am Tragegriff befestigen.
- ▶ Gerät in Originalverpackung oder mit geeigneten Packstoffen sauber und trocken lagern.
- ▶ Beim Stapeln maximal drei Geräte aufeinander stellen.
- ▶ Lagerbedingungen beachten (→ Kapitel 4.2)

### 12.2 Entsorgung

Das Gerät und die Verpackung sind bei Gebrauchsende ordnungsgemäß zu entsorgen.

Altgeräte und Batterien dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.



# Operating Manual

ENGLISH



EverBOX

16A / 32A / 63A / 125A

Publisher                   MENNEKES  
Elektrotechnik GmbH & Co. KG  
Industrial plugs and sockets  
Aloys-Mennekes-Str. 1  
57399 Kirchhundem  
GERMANY  
Tel. +49 (0) 2723 / 41-1  
Fax +49 (0) 2723 / 41-2 14  
E-mail: info@MENNEKES.de  
www.MENNEKES.de

Copyright © 2016 MENNEKES Elektrotechnik GmbH & Co. KG

All rights are reserved by the publisher, including the reprinting and the duplication of this manual and its translation, in whole or in part. No part of this manual may be reproduced in any form whatsoever, or copied with the aid of an electronic duplication system, without the written permission of the publisher.

Observe protection notice in accordance with DIN ISO 16016.

# Contents

<b>1. About this Document</b> .....	<b>4</b>	<b>7. Operation</b> .....	<b>14</b>
1.1 Contact details .....	4	7.1 Opening/Closing of inspection window .....	14
1.2 Service.....	4	7.2 Connecting/Removing electrical consumers .....	14
1.3 Warning notices .....	4	<b>8. Taking out of service</b> .....	<b>15</b>
1.4 Symbols used .....	5	8.1 Taking the power distribution box out of service	15
<b>2. For your safety</b> .....	<b>5</b>	8.2 Removing the earthing wire .....	15
2.1 Target groups.....	5	<b>9. Cleaning</b> .....	<b>15</b>
2.1.1 Users (electrotechnical laypersons).....	5	9.1 Cleaning with a dry cloth .....	15
2.1.2 Qualified electrician .....	5	9.2 Cleaning with a damp cloth .....	16
2.2 Basic safety information.....	6	<b>10. Maintenance and repair</b> .....	<b>17</b>
2.3 Intended use .....	7	10.1 Maintenance in the case of domestic use .....	17
2.4 Improper use .....	7	10.2 Maintenance in the case of industrial use .....	17
<b>3. Product description</b> .....	<b>8</b>	10.3 Maintenance tasks.....	17
<b>4. Technical data</b> .....	<b>9</b>	10.3.1 Maintenance tasks performed by user (electrotechnical layperson) .....	18
4.1 Ambient temperatures for operation .....	9	10.3.2 Maintenance tasks performed by qualified electrician.....	18
4.2 Storage conditions.....	9	10.4 Dismantling tasks for repair purposes .....	19
4.3 Nameplate.....	9	10.4.1 Removing the front panel.....	20
<b>5. Prior to setting up</b> .....	<b>9</b>	10.4.2 Removing the device carrier .....	20
5.1 Transport of power distribution box .....	9	10.4.3 Removing sockets.....	20
5.2 Maintaining the operating position.....	10	10.5 Installation tasks in the case of repairs.....	21
5.3 Maintaining the protection class.....	10	10.5.1 Fitting sockets .....	21
5.4 Checking and switching on protective elements	10	10.5.2 Fitting the device carrier .....	21
5.5 Checking of power distribution box for defects.....	11	10.5.3 Fitting the front panel .....	22
5.6 Earthing of power distribution box (optional) ....	11	<b>11. Faults</b> .....	<b>22</b>
5.7 Power distribution box with residual current device....	12	11.1 Troubleshooting .....	22
5.7.1 Correct installation .....	12	<b>12. Storage and disposal</b> .....	<b>23</b>
5.7.2 Incorrect installation .....	13	12.1 Storing the device.....	23
<b>6. Setting-up process</b> .....	<b>13</b>	12.2 Disposal.....	23
6.1 Putting the power distribution box into service..	13		
6.1.1 Connecting the power distribution box .....	14		
6.1.2 Connecting electrical consumers .....	14		

# 1. About this document

© Copyright MENNEKES Elektrotechnik GmbH & Co. KG

This document and its entire contents are protected by copyright.

The content of this document is the property of MENNEKES Elektrotechnik GmbH & Co. KG and may not be duplicated or reproduced, in whole or in part, without the prior consent of the copyright holder. The German version of this manual is the original manual. Manuals in other languages are translations of this original manual.

Keep all of these documents for later reference and pass these on to the new user should the device change hands. The information provided in this manual applies exclusively to the devices described in this manual. In addition to this manual, the scope of delivery may also include further documentation (e.g. instructions for device components, diagrams, etc.) which must also be fully observed.

## 1.1 Contact details

### **MENNEKES**

Elektrotechnik GmbH & Co. KG  
Industrial plugs and sockets

Aloys-Mennekes-Str. 1  
57399 Kirchhundem  
GERMANY

Tel.: +49 (0) 2723 / 41-1  
Fax: +49 (0) 2723 / 41-2 14  
E-mail: [info@MENNEKES.de](mailto:info@MENNEKES.de)  
[www.MENNEKES.de](http://www.MENNEKES.de)

## 1.2 Service

Please contact MENNEKES or your authorised service partner.

Please have the following information ready to hand:

- Type designation
- Serial number

## 1.3 Warning notices

### **DANGER**

This warning notice indicates imminent danger that will result in death or extremely severe injuries.

### **WARNING**

This warning notice indicates a dangerous situation that can result in death or extremely severe injuries.

### **CAUTION**

This warning notice indicates a dangerous situation that can result in minor injuries.

### **ATTENTION**

This warning notice indicates a dangerous situation that can result in material damage.

## 2. For your safety

### 1.4 Symbols used



The activities marked with this symbol may only be carried out by a qualified electrician.



This symbol is used to point out an important notice.



This symbol is used to point out supplemental, useful information.

- ▶ This symbol is used to point out a call for action.
- This symbol is used to point out a listing.
- ➔ This symbol is used to refer to another section in this manual.
- 📄 This symbol is used to refer to another document.
- ✓ This symbol is used to point out a result.

### 2.1 Target groups

#### 2.1.1 Users (electrotechnical laypersons)

As a user, you are responsible for the device.

You are responsible for its proper and safe use.

This includes maintenance, repair, and troubleshooting measures, as well as the instruction of persons in the safe operation of the device. You are responsible for ensuring that unauthorised persons or animals cannot access the device. This also includes children and people with disabilities who are not able to accurately assess the potential hazards associated with handling the device.

You are considered an electrotechnical layperson, if you do not possess skills or have not received training in the field of electrical and electronic technology. This means that you won't be able to perform electrotechnical tasks associated with this device, which require the skills of a qualified electrician. As a layperson you are only permitted to carry out simple tasks. This includes, for example, the connection of electrical consumers or the performance of visual inspections for maintenance purposes.

Only a qualified electrician may perform electrotechnical tasks (e. g. repairs).

#### 2.1.2 Qualified electrician

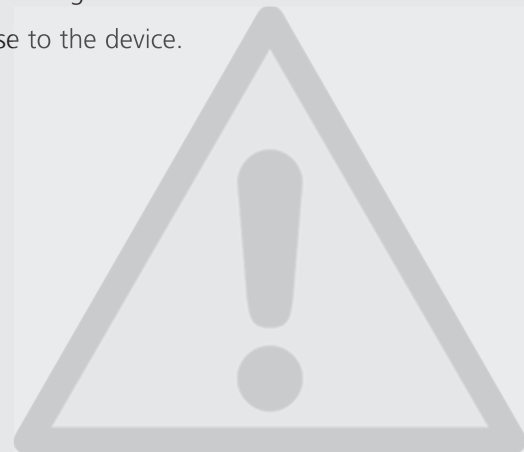
As a qualified electrician you have a recognised qualification in electrotechnical engineering. On account of this specialist knowledge, you are authorised to carry out the required electrotechnical tasks described in this manual.

## 2.2 Basic safety information

For your own safety, please carefully read and comply with the safety information.

- ▶ Carefully read and comply with the information provided in this manual prior to using the device.
- ▶ Children often cannot recognise hazards. Never leave children unattended in the vicinity of this device. Store the device out of the reach of children.
- ▶ Keep persons with restricted physical, sensory or mental capabilities and children who are not able to accurately assess the hazards associated with handling the device away from the device.
- ▶ Keep animals away from the device. Protective measures must be taken as needed.
- ▶ Persons under the influence of drugs, alcohol or other intoxicating substances must not use the device. This can result in serious injuries.
- ▶ Avoid tripping hazards associated with electric cables lying around, for example.
- ▶ Avoid kinking, pinching and driving over electric lines.
- ▶ Do not pull electric cables over sharp edges.
- ▶ Do not use adapter plugs in conjunction with the device.
- ▶ Keep the device away from heat sources.
- ▶ When the device is used, and particularly if it is used outdoors, only connect electrical consumers that are suitable and approved for the application.

- ▶ Do not place the device into water (e.g. puddle of water).
- ▶ Do not place the device on traffic routes.
- ▶ Do not use the supply line for carrying or suspending the device.
- ▶ Only grasp the plugs on the plug housing and do not pull on the cord to unplug the device from the socket.
- ▶ Only have a qualified electrician carry out repairs should this be required.
- ▶ Always use the ON / OFF switches of electrical consumers (e. g. circular saws) to switch these off, before connecting these to the device.



## 2.3 Intended use

The power distribution box is used solely for the distribution and control of electrical energy.

The power distribution box is intended for use in indoor and outdoor locations as a portable power distribution system.



The power distribution box is not intended for use as a stationary device (e. g. wall-mounted device) and must not be used as such.

The user is responsible for ensuring compliance with the intended use of the device and its safe operation.

MENNEKES Elektrotechnik GmbH & Co. KG accepts no liability for any consequences arising from improper use of the device.

Read this operating manual carefully before using the power distribution box and fully comply with all of the information given therein.

Keep this operating manual available at the device, and pass it on to the new user should the device change hands.

## 2.4 Improper use

Using the device is safe only when it is used as intended.

The following uses are not permitted:

### Disregard of the manual

- ▶ Read the manual before using the device.
- ▶ Comply with the described procedure and sequence of work steps.
- ▶ Carry out only those tasks you are authorised to perform.

### Using a damaged device

- ▶ Do not use a damaged device.
- ▶ Only have a qualified electrician repair the device.

### Manipulation of the device

- ▶ Do not make changes or modifications to the device.
- ▶ Do not remove any parts of the device.

### Use as a climbing aid

- ▶ Do not sit on the power distribution box or use it as a climbing aid.

### Use of unsuitable cleaning agents

- ▶ Do not use aggressive cleaning agents or chemicals for cleaning because these may adversely affect and damage surfaces.

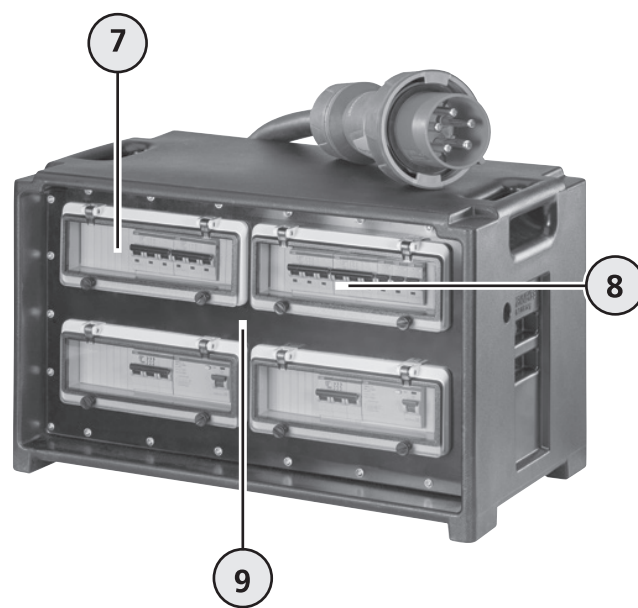
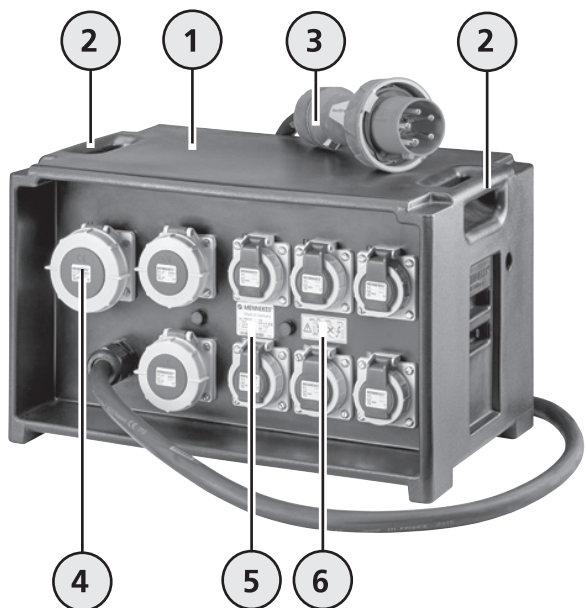
### Use of unauthorised spare parts and accessories

- ▶ Use only spare parts and accessories that are manufactured and / or approved by MENNEKES.

### Use under unsuitable ambient conditions

- ▶ Do not use the power distribution box in potentially-explosive atmospheres, where flammable liquids, gases or dust are present – risk of fire and explosion!  
Connected power tools generate sparks that can ignite dust or fumes.

### 3. Product description



EverBOX (example)

- 1 Plastic enclosure
- 2 Handles
- 3 Plug with supply line
- 4 Sockets with hinged lids
- 5 Nameplate
- 6 Sign
- 7 Inspection window
- 8 Protective elements
- 9 Front panel



The illustrations in this manual may not exactly correspond (in a visual sense) to the device due to device variants.



Sockets and protective elements are numbered (function identification) to facilitate their identification and assignment.

## 4. Technical data

### 4.1 Ambient temperatures for operation

Indoor and outdoor use		
min.	max.	mean value for 24-hour period
- 25 °C	+ 40 °C	not exceeding + 35 °C

### 4.2 Storage conditions

Storage temperature	
min.	max.
0 °C	+ 40 °C

### 4.3 Nameplate



Nameplate (example)

- |                    |                               |
|--------------------|-------------------------------|
| 1 Type designation | 6 Serial number               |
| 2 Rated current    | 7 Rated load factor           |
| 3 Rated voltage    | 8 Rated short-circuit current |
| 4 Frequency        | 9 Protection class            |
| 5 Back-up fuse     | 10 Standard                   |

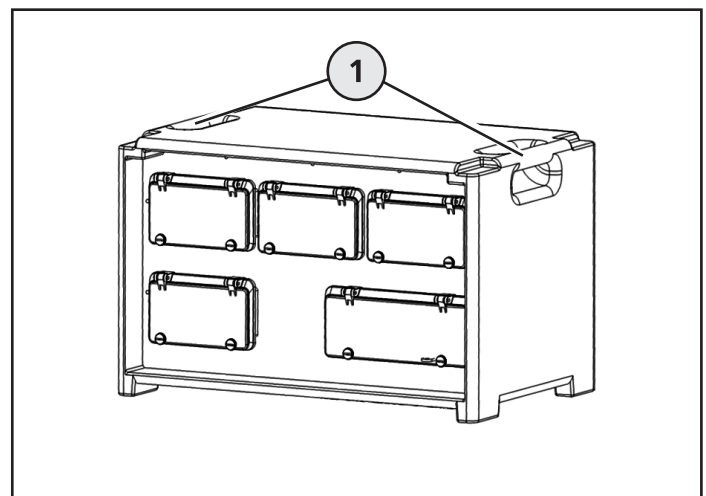
## 5. Prior to setting up

### 5.1 Transport of power distribution box

#### ⚠ CAUTION

**There is a risk of injury if the device falls**

- ▶ Transport the power distribution box with the aid of a second person, if needed, or use appropriate means of transport.



Transport of power distribution box

The power distribution box has two handles for transport purposes.

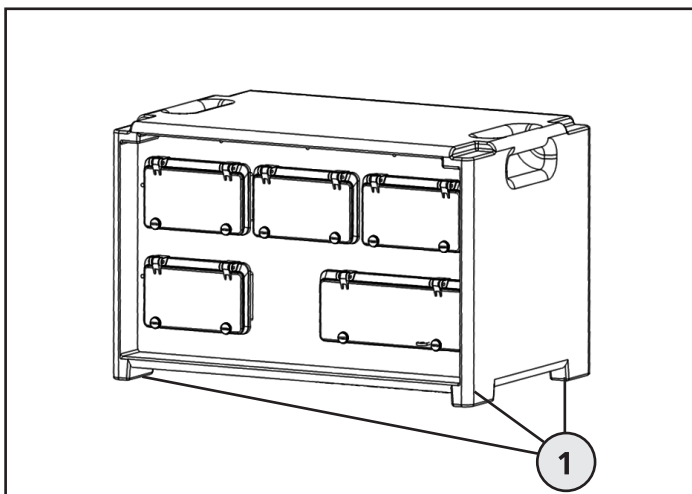
- ▶ Put the supply line with the plug on top of the device.
- ▶ Use the handles (1) to transport the power distribution box.
- ▶ Place the device on dry, solid ground.
- ▶ Place a maximum of three power distribution boxes on top of one another.
- ▶ Ensure that these are stable.



Do not use the handles as a means of suspension!

- ▶ Maintaining the operating position (→ Chapter 5.2).

## 5.2 Maintaining the operating position



### Maintaining the operating position

The power distribution box has four housing feet. In order to maintain the operating position and to avoid damage to the device, the power distribution box must always sit on its housing feet.

- ▶ Ensure that the power distribution box is always placed on its housing feet (1) and particularly during operation.

## 5.3 Maintaining the protection class

All protective covers (e. g. hinged lids for sockets) must be closed and locked, where applicable, during operation to ensure that the protection class is maintained.

### ATTENTION

#### Material damage due to unsuitable plugs and sockets

The combination of plugs and sockets with different protection classes can result in leakage.

- ▶ Only connect plugs and sockets with the same protection class.



**ATTENTION - The use of plugs and sockets with different protection classes will reduce the effect of the protection class.**

If, for example, an electrical consumer with an **IP 44** plug is connected to an **IP 67** socket of the power distribution box, then the effect of the protection class of the power distribution box is **reduced** to the **IP 44** class.

**Consequence: Limited protective function.**

#### **Remedy:**

- ▶ Check the plug of the electrical consumer to be connected for suitability regarding its shape, design and protection class beforehand.
- ▶ Only connect consumers with suitable plugs of the same protection class.

## 5.4 Switching on protective elements



### Switching on protective elements

Protective elements must be switched on, before a consumer is connected to the power distribution box.

- ▶ Open the inspection window.

- ▶ Set toggle (1) of the protective elements to the "I" (ON) position, or to the green display (2) (dependent on the protective element).
- ▶ Close the inspection window.

## 5.5 Check power distribution box for defects prior to use

The power distribution box should be checked for defects before each use. A qualified electrician must eliminate any defects before use.

### What kind of defects can occur?

- Defective enclosure (e. g. major deformations, cracks, breaks).
- Defective or missing components (e. g. sockets, hinged lids for sockets, inspection window).
- Defective electrical lines (e. g. kinks, cuts, pinched points).
- Defective or missing protective elements.

### What should you pay attention to before use?

- ▶ Check the power distribution box for defective or missing components and replace these as needed.
- ▶ Replace defective seals (e. g. at sockets, plugs, inspection window, etc.).
- ▶ Clean soiled components, especially contact parts.
- ▶ If there are scorch marks on contact parts (e. g. welding beads), have a qualified electrician replace the affected plugs and sockets.
- ▶ Only put fault-free power distribution boxes into service.

## 5.6 Earthing of power distribution box (optional)

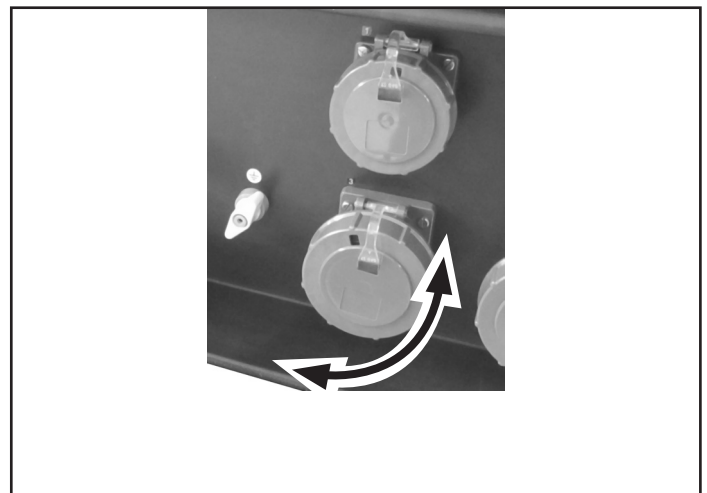


The power distribution box must be properly earthed before it is put into service and with due consideration of the standards DIN VDE 0100-410 and DIN VDE 0100-540.

Additional earthing via optional ground terminals can be required, dependent on the mains type. Do not connect any electrical consumers to the power distribution box, unless it is properly earthed.

EN

### Connecting the earthing wire



#### Ground terminal

The power distribution box can be equipped with an optional ground terminal for the additional connection of an earthing wire.

- ▶ Loosen the ground terminal by rotating it to the left-hand side.
- ▶ Connect the earthing wire.
- ▶ Fasten the earthing wire by rotating the ground terminal to the right-hand side.
- ▶ Check the earthing wire for tight fit.

## 5.7 Power distribution box with residual current device

Power distribution boxes equipped with an AC/DC sensitive residual current device (FI/RCD) type B/B+, must only be connected to and operated with electrical installations that have a suitable back-up fuse.

Devices with such a circuit breaker are suitable for operation with frequency-controlled consumers (e. g. welding systems, compactors).

These power distribution boxes have the following sticker:



Sticker

- ▶ Connect a power distribution box with the shown sticker only to electrical installations that have a suitable back-up fuse.

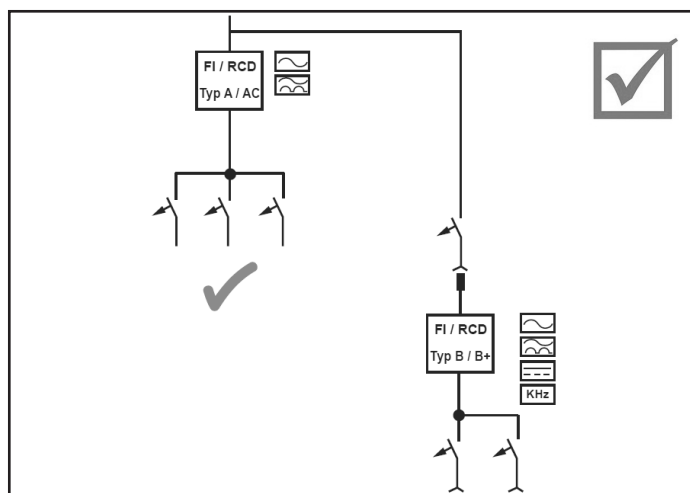
### **⚠ WARNING**

#### **Incorrect installation / Unsuitable back-up fuse – Risk of injury due electric shock**

A residual current device (FI/RCD) of type AC/A of a given electrical installation can, in the event of a fault, become inoperative due to an impermissible switching sequence, if this device is connected to a power distribution box with a residual current device (FI/RCD) of type B/B+. The protective function of the circuit breaker is thus no longer given.

- ▶ Connect a power distribution box with a residual current device (FI/RCD) of type B/B+ only **upstream** of the residual current device (FI/RCD) of type AC/A of an electrical installation.
- ▶ If you are uncertain, have a qualified electrician check the electrical installation for suitability.

#### 5.7.1 Correct installation



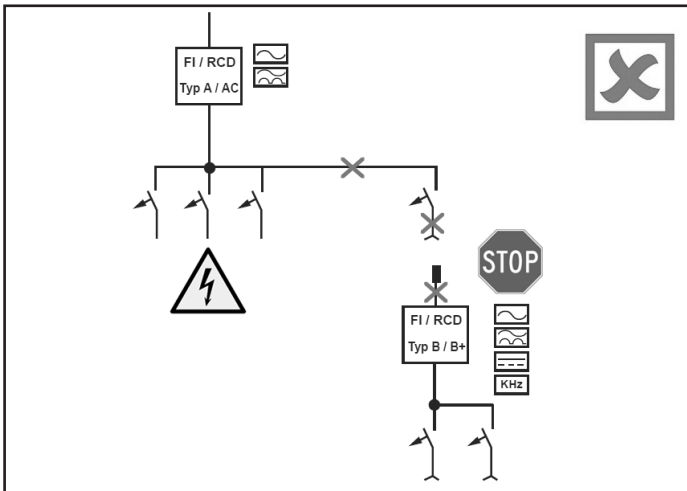
Installation diagram

The example shows that the residual current device (FI/RCD) of type B/B+ is connected **upstream** of the residual current device (FI/RCD) of type A/AC.

- ✓ Correct installation

## 6. Setting-up process

### 5.7.2 Incorrect installation



Installation diagram

The example shows that the residual current device (FI/RCD) of type B/B+ is connected **downstream** of the residual current device (FI/RCD) of type A/AC.

✓ **Incorrect** installation



There is a risk that the residual current device (FI/RCD) of type AC/A will fail to trigger with this switching sequence.



If the residual current device (RCD) has been tripped, all residual current circuit breakers in the electric circuit of the electrical installation and the circuit breakers of the used feed point must be checked for correct functioning and effectiveness by a qualified electrician in accordance with DIN VDE 0100-600 (VDE 0100-600).

### 6.1 Putting the power distribution box into service

Prior to putting the power distribution box into service, check whether the connection data of the power distribution box matches the local mains data.

The power distribution box must only be operated if the connection data matches the mains data (→ Chapter 4).

#### **WARNING**

##### **Damaged power distribution box – Risk of injury due to electric shock**

- ▶ Do not use the power distribution box if it is damaged.
- ▶ Mark the possibly damaged device, so that no other person will continue to use it.
- ▶ Have a qualified electrician rectify the damage without undue delay.

#### **WARNING**

##### **Unsuitable or missing fuse – Risk of injury due to electric shock**

- ▶ Only use the power distribution box outdoors if the device or the supplying socket is fused via a suitable residual current circuit breaker.
- ▶ In case of doubt, consult a qualified electrician.

### 6.1.1 Connecting the power distribution box

- ▶ Connect the plug to the supplying socket of the voltage supply system.

### 6.1.2 Connecting consumers

#### **⚠ WARNING**

#### **Unintentional startup of connected electrical consumers – Risk of injury**

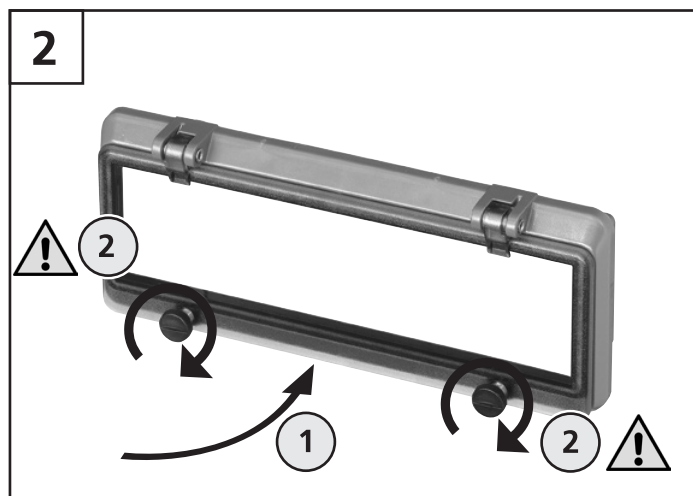
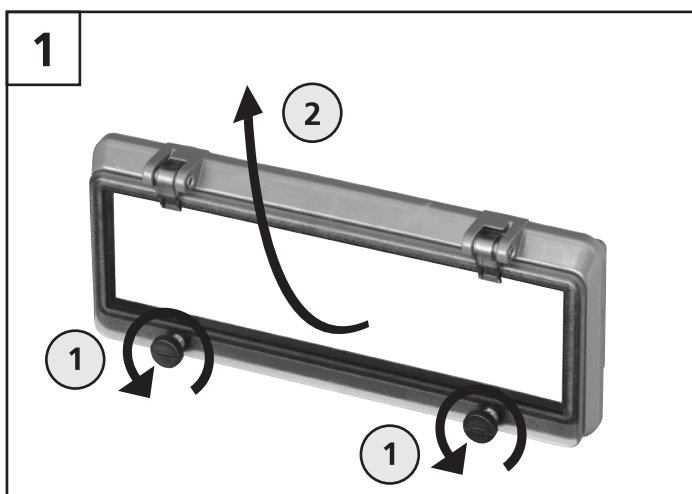
- ▶ Always use the ON / OFF switches of electrical consumers to switch these **off**, before connecting these to the power distribution box.

- ▶ Connecting consumers (→ Chapter 7.2).

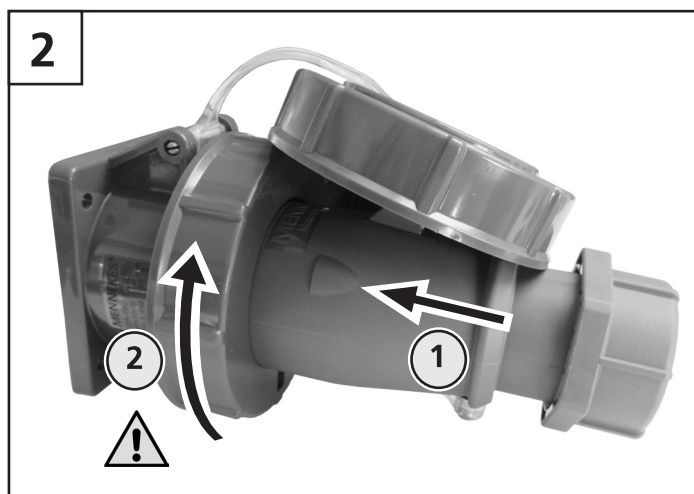
## 7. Operation

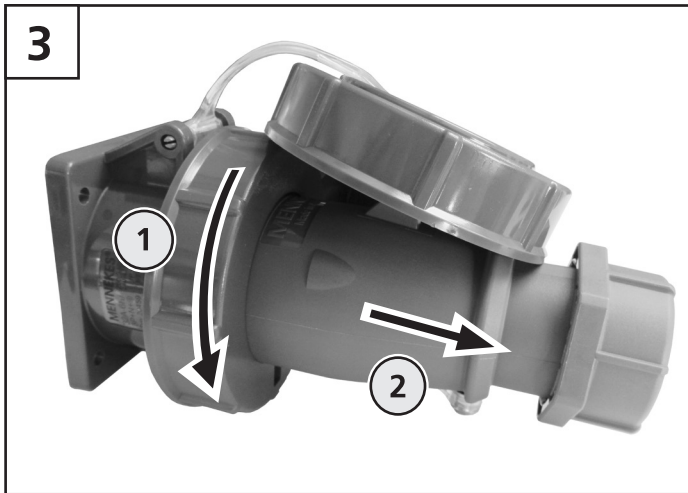
The following illustrations are provided as an example and may differ from the actual device.

### 7.1 Opening / Closing the inspection window



### 7.2 Connecting/Removing electrical consumers





## 8.2 Removing the earthing wire

- ▶ Loosen the ground terminal by rotating it to the left-hand side.
- ▶ Remove the earthing wire.

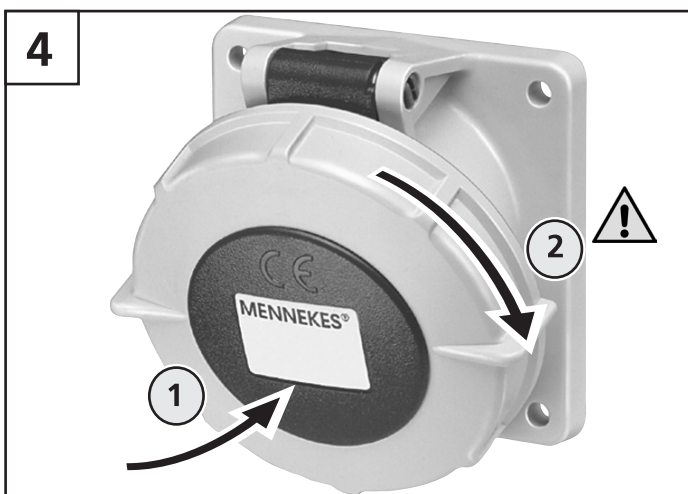
# 9. Cleaning

EN

The power distribution box can be cleaned with a dry or a damp cloth.

However, cleaning with a dry cloth at regular intervals is recommended in order to prevent persistent soiling on the surfaces.

Never use compressed air for cleaning purposes, because inhalation of whirled up dust and dirt can have harmful health effects.



## 9.1 Cleaning with a dry cloth

### **⚠ WARNING**

**Contact with live parts – Life-threatening danger due to electric shock**

- ▶ Take the power distribution box out of service before cleaning it with a dry cloth.
- ▶ Disconnect the plug of the supply line.
- ▶ Close all protective devices (e. g. inspection window, hinged lids for sockets).
- ▶ Only clean the power distribution box from the outside.

For dry cleaning, a brush with soft bristles and a clean cleaning cloth, suitable for plastic surfaces can be used.

# 8. Taking out of service

## 8.1 Taking the power distribution box out of service

- ▶ Disconnect the plug from the supply line.
- ▶ Disconnect connected electrical consumers (→ Chapter 7.2).
- ▶ Close hinged lids for sockets, the inspection window and any other covers.
- ▶ Roll up the supply line and place it on the power distribution box.
- ▶ If power distribution boxes are stacked on top of one another, roll up the supply lines and fasten these at the sides, at the handles with cable ties, for example.

**Procedure:**

- ▶ Remove any existing dust and soil with a brush first.
- ▶ Use a clean, dry cleaning cloth to wipe off the power distribution box.

## 9.2 Cleaning with a damp cloth

Remove any existing dust and soil with a brush with soft bristles first.

For wet cleaning, we recommend using clean water, without any cleaning agents, and a clean cleaning cloth, suitable for plastic surfaces.

### **WARNING**

#### **Contact with live parts – Life-threatening danger due to electric shock**

- ▶ Take the power distribution box out of service before cleaning it with a damp cloth.
- ▶ Disconnect the plug of the supply line.
- ▶ Close all protective devices (e. g. inspection window, hinged lids for sockets).
- ▶ Only clean the power distribution box from the outside.

### **ATTENTION**

#### **Material damage of the device due to incorrect cleaning**

- ▶ Close all protective devices.
- ▶ Only clean the power distribution box from the outside.
- ▶ Do not use running water and ensure that water cannot reach live parts.
- ▶ Do not use compressed air or high-pressure cleaning devices.
- ▶ Do not use aggressive cleaning agents or chemicals.
- ▶ Check with MENNEKES whether cleaning agents are approved, if necessary.

**Procedure:**

- ▶ Remove any existing dust and soil with a brush first.
- ▶ Use water to moisten the clean cloth and thoroughly wipe off the power distribution box.
- ▶ Then use a clean cleaning cloth to wipe the device dry.

## 10. Maintenance and repair

### 10.1 Maintenance in the case of domestic use

For long-lasting and safe operation we recommend that you have a qualified electrician inspect the device for proper condition at regular intervals.

### 10.2 Maintenance in the case of industrial use

When using the device in an industrial environment, the operator / user of the device must have a qualified electrician check the device for proper condition at regular intervals.

### 10.3 Maintenance tasks

The performance of regular inspection and maintenance tasks supports trouble-free and safe operation of the device and contributes to increasing its service life. Thus any fault sources can be detected early on and hazards can be avoided. We recommend that you visually inspect the device for external damage (e.g. material alterations, missing components, etc.) and its proper functioning (e.g. protective elements) regularly.

If defects are detected on the device they must be rectified without delay. A damaged, faulty device must not be used because the risk of electric shock or material damage can increase.

#### **WARNING**

#### **Contact with live parts – Life-threatening danger due to electric shock**

- ▶ Take the power distribution box out of service for maintenance tasks.
- ▶ Disconnect the plug of the supply line.



Simple maintenance tasks (e. g. visual inspection for damage) can be carried out by laypersons. If you are unsure, have a qualified electrician execute the tasks.

**EN**

#### **What kind of defects can occur?**

- Defective enclosure (e. g. major deformations, cracks, breaks).
- Defective or missing components (e. g. sockets, hinged lids for sockets, inspection window).
- Defective seals (e. g. inspection window, sockets).
- Defective electrical lines (e. g. kinks, cuts, pinched points).
- Defective or missing protective elements.
- Illegible or missing signs (→ Chapter 3).

### What should you pay attention to before use?

- ▶ Check the power distribution box for defective or missing components (e. g. sockets, plugs, inspection window, etc.) and replace these as needed.
- ▶ Clean soiled components, especially contact parts and seals at sockets and plugs.
- ▶ If there are scorch marks (welding beads) on contact parts, have a qualified electrician replace the affected plugs and sockets.

#### 10.3.1 Maintenance tasks performed by the user (electrotechnical layperson)

##### Check power distribution box for defects

### DANGER

#### Risk of sustaining injury due to electric shock

Danger of severe or fatal injury when contact is made with live components.

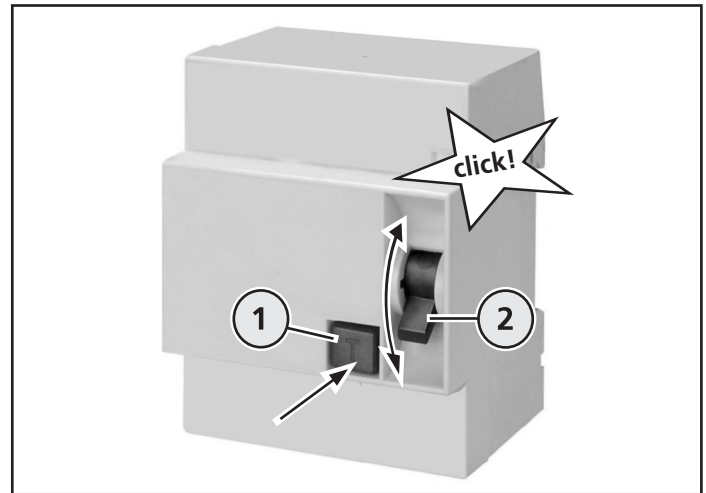
- ▶ Disconnect the device from the voltage supply.

Check the power distribution box for exterior damage. If defects are detected on the device they must be rectified before use by a qualified electrician.

#### Checking residual current devices (FI/RCDs)

Residual current devices (FI/RCDs) can vary in terms of appearance and operation.

They are usually checked by pressing a test button whereby the residual current circuit breaker is triggered.



#### Checking residual current devices (FI/RCDs)

- ▶ Connect the power distribution box to the voltage supply.
- ▶ Press the test button (T) (1).

The circuit breaker is tripped and the toggle (2) is switched (click!).

- ▶ Return the toggle (2) to its initial position.
- ▶ If any faults occur during the checking process, contact a qualified electrician.

#### Cleaning of the power distribution box

- ▶ Regularly clean the power distribution box in order to prevent persistent soiling on its surfaces (→ Chapter 9).

#### 10.3.2 Maintenance tasks performed by a qualified electrician



The tasks described below may only be carried out by a qualified electrician.

**⚠ DANGER**

**Risk of sustaining injury due to electric shock**

Danger of severe or fatal injury when contact is made with live components.

- ▶ Disconnect the device from the voltage supply.

**Tasks to be performed**

- ▶ Check the device for defects.
- ▶ Properly rectify any defects or damage.
- ▶ For repairs only use original spare parts from MENNEKES.
- ▶ Check the device for correct functioning.

If re-commissioning the device is not likely due to defects, and with regard to further safe use, the device must no longer be put into service.

**Performing voltage tests**

When voltage tests are carried out on electrical installations equipped with AC/DC sensitive residual current devices (FI/RCDs) of type B/B+, these could sustain damage due to incorrectly performed tests.

**⚠ ATTENTION**

**Material damage of protective element due to incorrectly performed test**

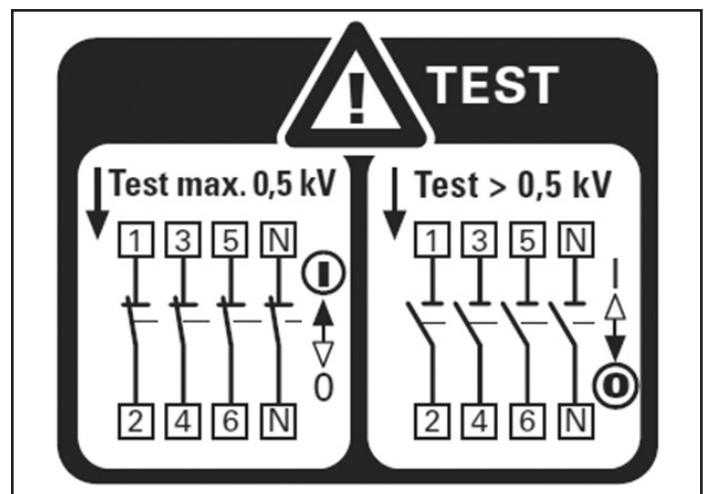
Incorrectly performed tests can damage protective elements.

- ▶ In the case of voltage tests with test voltages > 0.5 kV, switch off the **residual current devices (FI/RCDs)** and the **upstream and/or downstream circuit breakers**.



**Observe the circuit diagram.**

- ▶ Observe the circuit diagram for the power distribution box for voltage testing.
- 📄 See additional documentation for circuit diagram



Voltage test

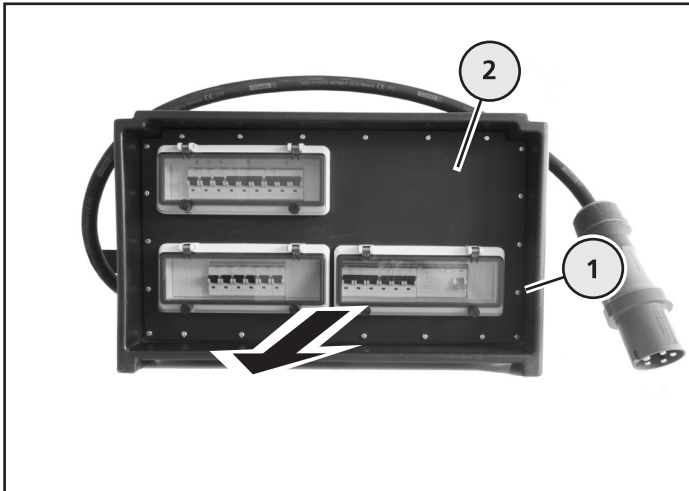
**10.4 Dismantling tasks for repair purposes**



The tasks described below may only be carried out by a qualified electrician.

- ▶ Take the power distribution box out of service (→ Chapter 8).

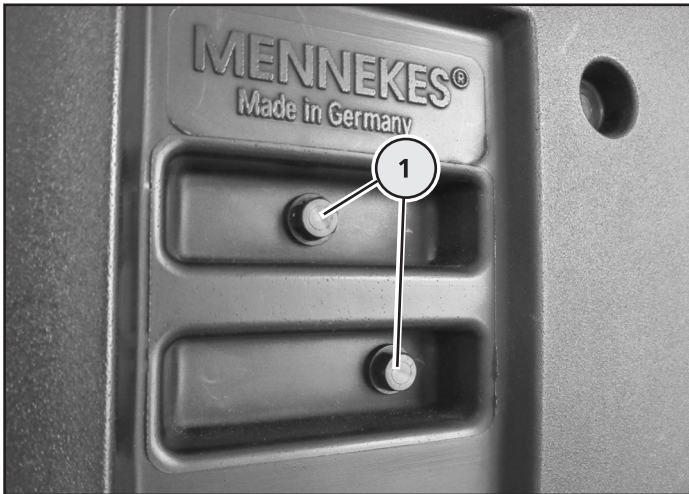
#### 10.4.1 Removing the front panel



Removing the front panel

- ▶ Use a suitable tool to unscrew the screws (1) of the front panel (2) and remove the front panel.

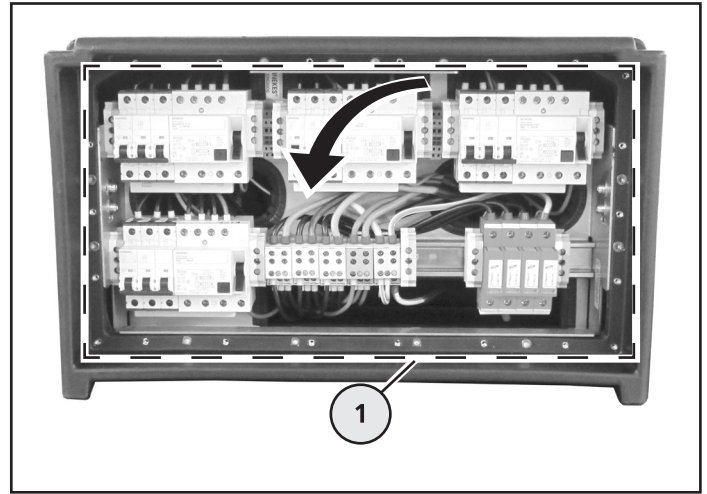
#### 10.4.2 Removing the device carrier



Loosening the device carrier

The enclosure has a total of twelve screws that need to be loosened (socket side, underside, sides).

- ▶ Use a suitable tool to unscrew the screws (1) on the exterior of the enclosure.



Removing the device carrier

- ▶ Loosen the strain relief of the screwed cable gland of the supply line at the rear of the device.
- ▶ Pull the device carrier (1) with all of the fitted components out of the enclosure, towards the front.
- ▶ Adjust the supply line at the rear of the device by hand as needed.

#### 10.4.3 Removing sockets

- ▶ Loosen the supply leads of the relevant flanged socket at the protective element, or at the socket.
- ▶ Loosen the fastening screws of the flanged socket.
- ▶ Remove the flanged socket.

## 10.5 Installation tasks in the case of repairs

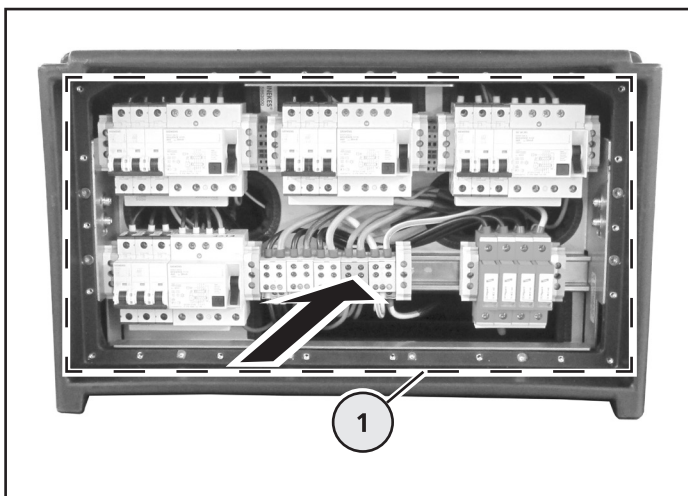


The tasks described below may only be carried out by a qualified electrician.

### 10.5.1 Fitting sockets

- ▶ Fit the flanged socket into the front panel and fasten it with four screws.
- ▶ Connect the supply leads to the relevant residual current circuit breaker or the socket and check for tight fit.

### 10.5.2 Fitting the device carrier



Fitting the device carrier

- ▶ Fit the device carrier (1) into the enclosure.
- ▶ All the while, carefully pulling out the supply line at the rear of the device.
- ▶ Once the device carrier is completely seated in the enclosure, fasten the strain relief for the supply line.



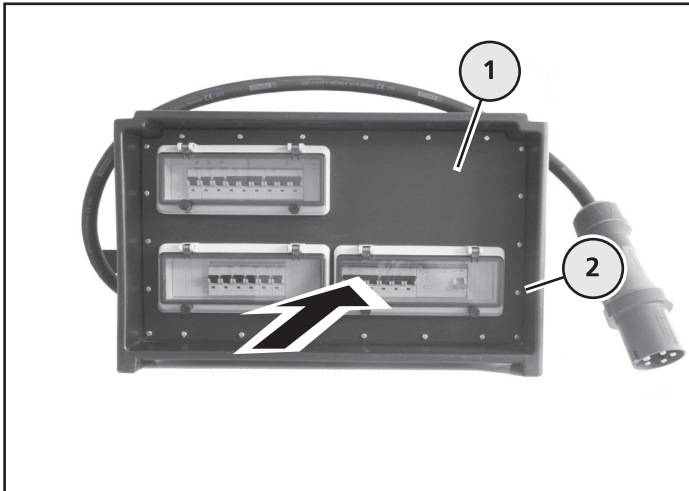
Securing the device carrier

The enclosure has a total of twelve screws that need to be fitted (socket side, underside, sides).

- ▶ Screw the screws (1) into the enclosure and thus secure the device carrier located inside.
- ▶ Use a suitable tool.
- ▶ Check all conductor connections and pre-wired components in the power distribution box for firm seat.
- ▶ Tighten loose threaded connections.

# 11. Faults

## 10.5.3 Fitting the front panel



Fitting the front panel



A seal is located at the rear of the front panel. This seal cannot be replaced. If the seal is damaged, the front panel has to be replaced.

- ▶ Fit the front panel (1) and use screws (2) to tighten.

## 11.1 Remedy

### Course of action when circuit breakers or residual current device (FI/RCDs) have been tripped



Possible causes that lead to the tripping of a circuit breaker can involve, for example, residual current or an overloaded electrical circuit.

#### Situation A): A circuit breaker is triggered.

##### Course of action:

- ▶ Visually inspect the power distribution box and the connected electrical consumers for exterior damage.
- ✓ YES - *there is an apparent defect with the power distribution box or a connected electrical consumer.*

##### Course of action:

- ▶ Take the affected consumer out of service.
- or
- ▶ Take the power distribution box out of service.
- ▶ Charge a qualified electrician with inspection and repair.
- ✓ NO - *there is no apparent defect.*
- ▶ Disconnect the consumer of the tripped circuit from the power distribution box.
- ▶ Switch on the tripped circuit breaker again.

## 12. Storage and disposal

**Situation B): A circuit breaker is triggered again.**

**Course of action:**

- ▶ Take the power distribution box out of service.
- ▶ Charge a qualified electrician with inspection and repair.

**Situation C): Circuit breakers remain switched on.**

**Course of action:**

- ▶ Re-connect the disconnected consumer.

**Situation: A circuit breaker is triggered again.**

- ✓ Defective consumer.

**Course of action:**

- ▶ Take the affected consumer out of service.

### 12.1 Storing the device

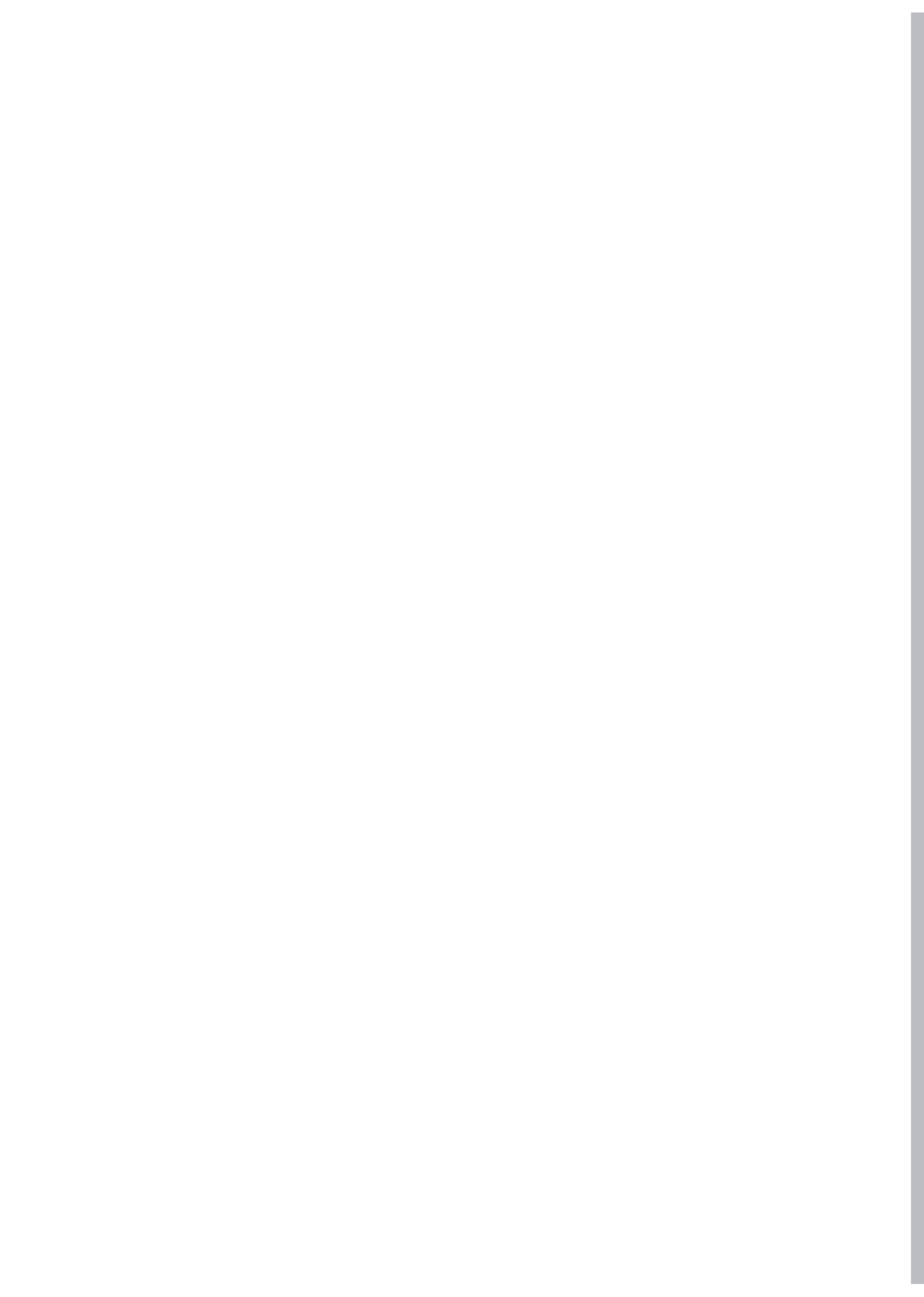
Proper storage of the device serves to maintain the correct functioning of the device. It can also have a positive impact on the service life of the device.

- ▶ Clean the device before placing it into storage (→ Chapter 9.).
- ▶ Close hinged lids for sockets, the inspection window and any other covers.
- ▶ Roll up the supply line and place it on the power distribution box. If power distribution boxes are stacked, then fasten the supply lines at the sides, at the handles, as needed.
- ▶ Store the device in its original packaging or with the aid of suitable packaging in a clean and dry place.
- ▶ A maximum of three devices can be stacked on top of one another.
- ▶ Observe storage conditions (→ Chapter 4.2)

### 12.2 Disposal

When the device reaches the end of its useful life, it and its packaging must be properly disposed of.

Old devices and batteries must not be disposed of with household waste.



# Manuel d'utilisation



FRANÇAIS



EverBOX

16 A / 32 A / 63 A / 125 A

Éditeur

MENNEKES  
Elektrotechnik GmbH & Co. KG  
Atelier spécialisé dans les dispositifs de connexion  
Aloys-Mennekes-Str. 1  
57399 Kirchhundem  
ALLEMAGNE  
Tél. +49 (0) 2723 / 41-1  
Fax +49 (0) 2723 / 41-2 14  
E-mail [info@MENNEKES.de](mailto:info@MENNEKES.de)  
[www.MENNEKES.de](http://www.MENNEKES.de)

Copyright © 2016 MENNEKES Elektrotechnik GmbH & Co. KG

Tous droits réservés, y compris pour la réimpression, la reproduction de partie de ce manuel et la traduction. Il est interdit de reproduire, sous quelque forme que ce soit, ou de copier par un moyen électronique tout ou partie de la présente documentation sans l'accord préalable et écrit l'éditeur.

Respecter la mention de protection conformément à DIN ISO 16016.



# 1. À propos du présent document

© Copyright by MENNEKES Elektrotechnik GmbH & Co. KG  
Le présent document et l'intégralité de son contenu sont protégés par les droits d'auteur.

Le contenu du présent document est la propriété de l'entreprise MENNEKES Elektrotechnik GmbH & Co. KG ; toute reproduction, intégrale ou partielle, est interdite sans autorisation préalable du détenteur des droits. La version allemande du présent document est la version originale. Toutes les autres versions en langues étrangères sont des traductions du manuel d'origine.

Conservez tous les documents afin de pouvoir les consulter ultérieurement, et transmettez-les le cas échéant à l'utilisateur suivant. Les informations du présent manuel s'appliquent exclusivement aux appareils décrits dans ce document. En plus du présent manuel, des documents supplémentaires (par ex. manuels des composants de l'appareil, plans, etc.) peuvent également faire partie de la livraison ; ces documents doivent être observés dans leur intégralité.

## 1.1 Coordonnées

### **MENNEKES**

Elektrotechnik GmbH & Co. KG

Atelier spécialisé dans les dispositifs de connexion

Aloys-Mennekes-Str. 1

57399 Kirchhundem

ALLEMAGNE

Tél. : +49 (0) 2723 / 41-1

Fax : +49 (0) 2723 / 41-2 14

E-mail : info@MENNEKES.de

www.MENNEKES.de

## 1.2 Service après-vente

En cas de questions sur le produit, veuillez vous adresser à MENNEKES ou à votre partenaire de service compétent. Préparez pour cela les informations suivantes, présentes sur la plaque signalétique :

- Désignation du type
- N° de série

## 1.3 Avertissements

### **DANGER**

Cet avertissement indique un danger immédiat entraînant de très graves blessures, voire la mort.

### **AVERTISSEMENT**

Cet avertissement indique une situation dangereuse pouvant entraîner la mort ou de graves blessures.

### **PRUDENCE**

Cet avertissement indique une situation dangereuse pouvant entraîner des blessures légères.

### **ATTENTION**

Cet avertissement indique une situation dangereuse pouvant entraîner des dommages matériels.

## 2. Pour votre sécurité

### 1.4 Symboles utilisés



Le symbole accompagne les activités strictement réservées aux électriciens spécialisés.



Ce symbole accompagne une consigne importante.



Ce symbole accompagne des informations supplémentaires utiles.

- ▶ Ce symbole accompagne une action à réaliser.
- Ce symbole accompagne une liste.
- ➔ Ce symbole accompagne un renvoi à un autre point du manuel.
- 📄 Ce symbole accompagne un renvoi à un autre document.
- ✓ Ce symbole accompagne un résultat.

### 2.1 Groupes cibles

#### 2.1.1 Utilisateur (non-spécialiste en électrotechnique)

En tant qu'utilisateur, vous êtes responsable de l'appareil. Vous êtes responsable de son utilisation conforme et sûre. La maintenance et le dépannage en font partie, ainsi que la formation du personnel quant à l'utilisation sûre de l'appareil. Vous êtes responsable de l'interdiction d'accès aux personnes non autorisées ou aux animaux, et en particulier aux enfants ou personnes présentant des handicaps, qui ne peuvent pas évaluer les dangers potentiels.

En tant qu'utilisateur non-spécialiste, vous ne disposez d'aucune formation électrotechnique ou de connaissances dans ce domaine. Vous ne devez donc pas effectuer de travaux sur l'appareil, requérant l'intervention d'un électricien spécialisé. En tant qu'utilisateur non-spécialiste, vous ne pouvez effectuer que des tâches simples. Vous pouvez par ex. raccorder des consommateurs électriques ou effectuer des contrôles visuels à des fins d'entretien.

Les travaux électrotechniques (par ex. travaux de réparation) ne doivent être effectués que par un électricien spécialisé.

#### 2.1.2 Électricien spécialisé

Les électriciens spécialisés disposent d'une formation reconnue en électrotechnique. En raison de ces connaissances spécialisées, ils sont autorisés à réaliser les travaux électrotechniques décrits dans le présent manuel.

## 2.2 Consignes de sécurité fondamentales

Pour votre sécurité, lisez attentivement les consignes de sécurité et observez-les :

- ▶ Lire le manuel avec attention avant d'utiliser l'appareil et le respecter.
- ▶ Les enfants ne peuvent souvent pas détecter les dangers. Ne jamais laisser les enfants sans surveillance à proximité de l'appareil.  
Conserver l'appareil hors de portée des enfants.
- ▶ Tenir éloignés de l'appareil les enfants et personnes aux capacités physiques, sensorielles ou psychiques limitées, qui ne peuvent pas ou pas suffisamment évaluer les dangers potentiels.
- ▶ Tenir les animaux éloignés de l'appareil. Le cas échéant prendre des mesures de protection.
- ▶ Ne pas utiliser l'appareil sous l'influence de drogues, d'alcool ou autres substances.  
Ceci peut provoquer de graves blessures.
- ▶ Éviter toute source de trébuchement (par ex. câbles au sol).
- ▶ Éviter de plier ou d'écraser les câbles et ne pas rouler dessus.
- ▶ Ne pas tirer les câbles sur des arêtes vives.
- ▶ N'utiliser aucun adaptateur en association avec l'appareil.
- ▶ Tenir l'appareil éloigné des sources de chaleur.
- ▶ Lors de l'utilisation, en particulier en extérieur, ne raccorder les consommateurs qu'avec des dispositifs de connexion adaptés et autorisés.

- ▶ Ne pas poser l'appareil dans l'eau (par ex. dans une flaqué).
- ▶ Ne pas poser l'appareil sur des voies de circulation.
- ▶ Ne pas utiliser le câble d'alimentation pour porter ou suspendre l'appareil.
- ▶ Ne pas retirer la fiche de la prise en tirant sur le câble.
- ▶ Le cas échéant, faire effectuer la maintenance de l'appareil par un électricien spécialisé.
- ▶ Avant de raccorder les consommateurs (par ex. scie circulaire) sur l'appareil, toujours les désactiver au préalable au niveau de leur commutateur MARCHE / ARRÊT.



## 2.3 Utilisation conforme

Le distributeur sert exclusivement à la distribution et à la commande de l'énergie électrique.

Le distributeur est conçu pour être « mobile » et peut être utilisé en intérieur et en extérieur.



Le distributeur n'est pas prévu pour une utilisation fixe (par ex. montage mural) et ne doit pas être utilisé de la sorte !

L'utilisateur est responsable de l'utilisation conforme et sûre de l'appareil.

La société MENNEKES Elektrotechnik GmbH & Co. KG décline toute responsabilité pour les conséquences résultant d'une utilisation non conforme.

Avant l'utilisation du distributeur, lisez attentivement le présent manuel et observez l'intégralité de son contenu.

Conservez le manuel avec le distributeur et transmettez-le à l'utilisateur suivant.

## 2.4 Utilisation non conforme

L'utilisation de l'appareil n'est sûre que dans le cadre d'une utilisation conforme.

Les applications suivantes ne sont pas autorisées :

### Non-respect du manuel

- ▶ Lire le manuel avant d'utiliser l'appareil.
- ▶ Respecter la procédure décrite et l'ordre des étapes de travail.
- ▶ N'exécuter les travaux que pour lesquels vous êtes habilité.

### Utilisation d'un appareil endommagé

- ▶ Ne pas utiliser un appareil endommagé.
- ▶ Ne faire réparer l'appareil que par un électricien spécialisé.

### Manipulation de l'appareil

- ▶ Ne pas modifier ou transformer l'appareil.
- ▶ Ne pas retirer d'éléments de l'appareil.

### Utilisation comme support

- ▶ Ne pas monter ou s'asseoir sur l'appareil.

### Utilisation de détergents inappropriés

- ▶ Ne pas utiliser de détergents agressifs ou de produits chimiques pour le nettoyage, car ils peuvent attaquer les surfaces et les détériorer.

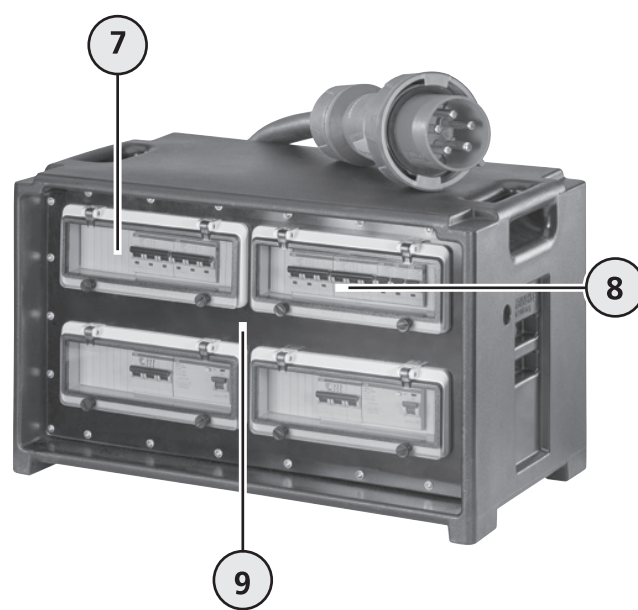
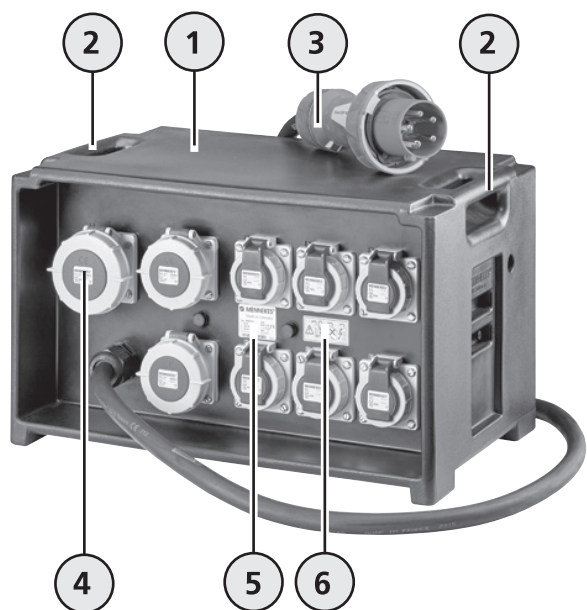
### Utilisation de pièces de rechange et d'accessoires interdits

- ▶ Utiliser exclusivement des pièces de rechange et des accessoires d'origine fabriqués et/ou autorisés par MENNEKES.

### Utilisation dans des conditions ambiantes inappropriées

- ▶ Ne pas utiliser le distributeur dans un environnement explosible dans lequel des liquides, gaz ou poussières inflammables se trouvent ; risque d'explosion et d'incendie !  
Les outils électriques raccordés peuvent générer des étincelles pouvant enflammer la poussière ou les vapeurs.

### 3. Description du produit



EverBOX (exemple)

- 1 Boîtier en plastique
- 2 Poignées de transport
- 3 Fiche avec câble d'alimentation
- 4 Prise avec couvercle rabattable
- 5 Plaque signalétique
- 6 Panneau d'indication
- 7 Regard
- 8 Dispositifs de protection
- 9 Plaque avant



Selon le modèle, l'apparence de l'appareil peut diverger des représentations du présent manuel.



Pour une assignation plus aisée, les prises et dispositifs de protection sont dotés de numéros (identification de fonction).

## 4. Caractéristiques techniques

### 4.1 Températures ambiantes pour le fonctionnement

Installation à l'intérieur et à l'extérieur		
min.	max.	Valeur moyenne sur 24 h
- 25 °C	+ 40 °C	pas supérieur à + 35 °C

### 4.2 Conditions d'entreposage

Température d'entreposage	
min.	max.
0 °C	+ 40 °C

### 4.3 Plaque signalétique



Plaque signalétique (exemple)

- |                        |                                    |
|------------------------|------------------------------------|
| 1 Désignation du type  | 7 Facteur de diversité assigné     |
| 2 Courant assigné      | 8 Courant de court-circuit assigné |
| 3 Tension assignée     | 9 Type de protection               |
| 4 Fréquence            | 10 Norme                           |
| 5 Fusible de puissance |                                    |
| 6 N° de série          |                                    |

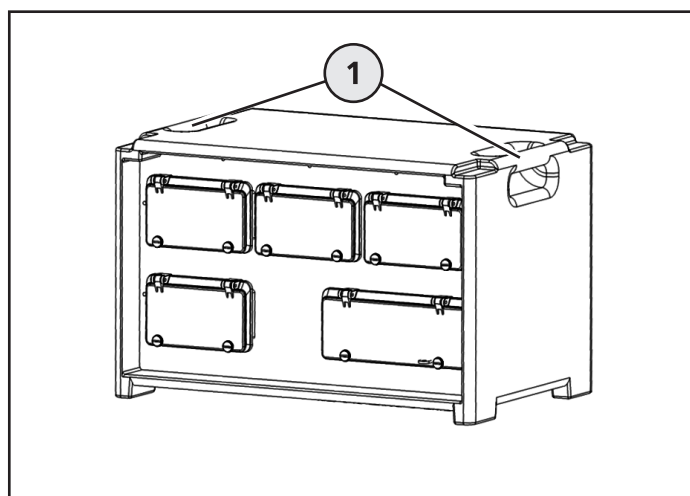
## 5. Avant la mise en service

### 5.1 Transporter le distributeur

#### PRUDENCE

#### Risque de blessures dû à la chute de l'appareil

- ▶ Transporter le distributeur le cas échéant avec une deuxième personne ou à l'aide de moyens de transport adaptés.



Transporter le distributeur

Le distributeur dispose de deux poignées pour le transport.

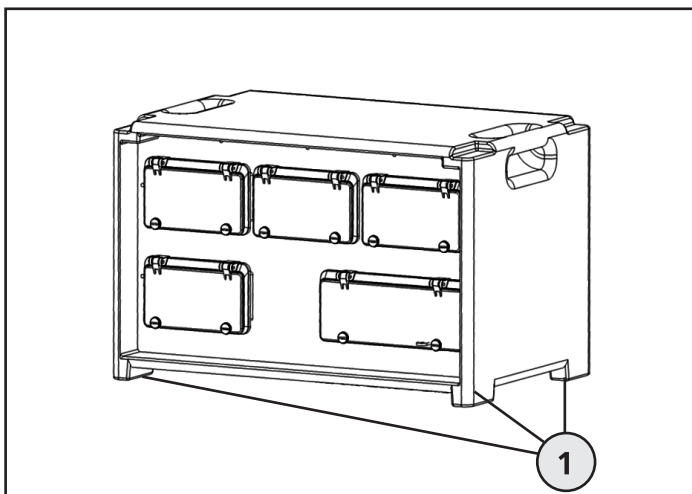
- ▶ Placer le câble d'alimentation avec la fiche sur l'appareil.
- ▶ Transporter le distributeur au niveau des poignées (1).
- ▶ Poser l'appareil sur un sol sec et stable.
- ▶ Ne pas empiler plus de trois distributeurs.
- ▶ Veiller à la stabilité.



Ne jamais se servir des poignées comme suspension !

- ▶ Respecter la position d'utilisation (→ Chapitre 5.2).

## 5.2 Respecter la position d'utilisation



Respecter la position d'utilisation

Le distributeur dispose de quatre pieds. Pour respecter la position d'utilisation et éviter les dommages, toujours poser le distributeur sur ses pieds.

- ▶ Le distributeur doit à tout moment être posé sur ses pieds (1), en particulier pendant son fonctionnement.

## 5.3 Respecter le type de protection

Pour respecter le type de protection de l'appareil, tous les capots de protection (par ex. couvercle rabattable de prise) doivent être fermés, et verrouillés le cas échéant, pendant le fonctionnement.

### ATTENTION

#### Dommages matériels dus à des dispositifs de connexion inadéquats

Le mélange de dispositifs de connexion de différents types de protection peut entraîner des fuites.

- ▶ N'utiliser que des dispositifs de connexion du même type de protection.



### ATTENTION : réduction du type de protection en cas d'utilisation de dispositifs de connexion différents !

Par exemple, si un consommateur avec un dispositif de connexion de type **IP 44** est relié à un dispositif de connexion du distributeur de type **IP 67**, l'action du distributeur est **réduite à un type de protection IP 44 !**

**Conséquence : fonction de protection restreinte !**

#### Remède :

- ▶ Contrôler au préalable que la forme, le modèle et le type de protection du dispositif de connexion du consommateur à raccorder sont adaptés.
- ▶ Ne raccorder que des consommateurs avec des dispositifs de connexion adaptés, du même type de protection.

## 5.4 Mettre les dispositifs de protection en marche



Mettre les dispositifs de protection en marche

Les dispositifs de protection doivent être activés avant de raccorder un consommateur sur le distributeur.

- ▶ Ouvrir le regard.

- ▶ Placer le levier de commutation (1) du dispositif de protection sur « I » (MARCHE) ou sur l'affichage vert (2) (en fonction du dispositif de protection).
- ▶ Fermer le regard.

## 5.5 Contrôler l'absence de défauts sur le distributeur avant utilisation

Contrôler l'absence de défauts sur le distributeur avant chaque utilisation. Les défauts présents doivent être éliminés par un électricien spécialisé avant l'utilisation.

### Quels défauts peuvent survenir ?

- Boîtier défectueux (par ex. déformations importantes, fissures, etc.).
- Éléments défectueux ou manquants (par ex. prises, couvercles rabattables de prises, regards).
- Câbles défectueux (par ex. pliures, coupures, pincements).
- Dispositifs de protection défectueux ou manquants.

### À quoi veiller avant l'utilisation ?

- ▶ Contrôler le distributeur à la recherche d'éléments défectueux ou manquant et les remplacer le cas échéant.
- ▶ Remplacer les joints défectueux (par ex. au niveau des prises, fiches, regards, etc.).
- ▶ Nettoyer les éléments encrassés, en particulier les pièces de contact.
- ▶ En cas de traces de brûlures sur les pièces de contact (par ex. gouttelettes de soudure), faire remplacer les fiches et prises concernées par un électricien spécialisé.
- ▶ Ne mettre le distributeur en service que s'il est dans un état de fonctionnement parfait.

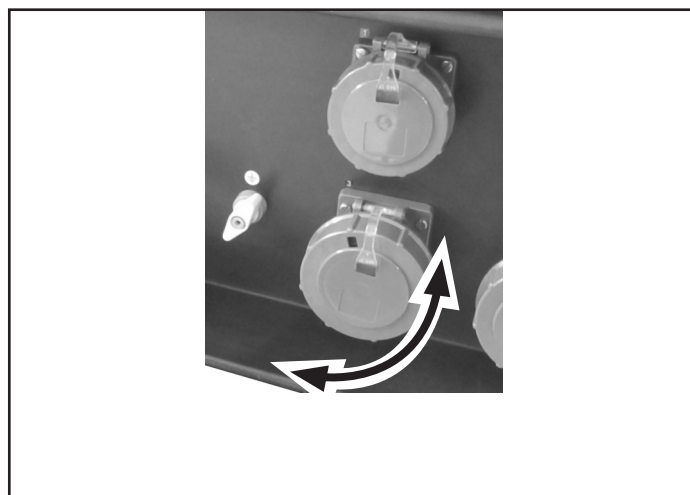
## 5.6 Mettre le distributeur à la terre (en option)



Avant la mise en service, assurer une mise à la terre suffisante du distributeur, dans le respect des normes DIN VDE 0100-410 et DIN VDE 0100-540. En fonction de l'architecture du réseau, établir une mise à la terre supplémentaire via la borne en option. Sans mise à la terre correcte, aucun consommateur ne doit être raccordé ni utilisé sur le distributeur !

FR

### Raccorder le conducteur de terre



Borne de mise à la terre

Le distributeur peut être équipé d'une borne de mise à la terre en option, pour le raccordement supplémentaire d'un conducteur de terre.

- ▶ Desserrer la borne de mise à la terre en tournant vers la gauche.
- ▶ Raccorder le conducteur de terre.
- ▶ Fixer le conducteur de terre en tournant la borne de mise à la terre vers la droite.
- ▶ Contrôler la fixation correcte du conducteur de terre.

## 5.7 Distributeur avec disjoncteur différentiel

Les distributeurs équipés d'un disjoncteur différentiel (FI / RCD) de **type B/B+** ne peuvent être raccordés et utilisés que sur des installations électriques disposant d'un fusible de puissance adapté.

Les appareils disposant d'un tel disjoncteur sont adaptés pour le fonctionnement de consommateurs à fréquence variable (par ex. installation de soudage, pompes, vibrateurs).

Les distributeurs correspondants sont identifiés par les autocollants suivants.



Autocollant

- ▶ Ne raccorder les distributeurs avec les autocollants représentés que sur des installations électriques avec un fusible de puissance adapté.

## ⚠ AVERTISSEMENT

### Installation non conforme / fusible de puissance inadapté : risque de blessures dû à un choc électrique

Un disjoncteur différentiel (FI / RCD) de type AC/A d'une installation électrique peut dysfonctionner en cas de problème lors du raccordement d'un distributeur avec disjoncteur différentiel (FI / RCD) de type B/B+ en raison d'un ordre de commutation non autorisé. La fonction de protection du disjoncteur n'est alors plus assurée.

- ▶ Raccordez un distributeur avec un disjoncteur différentiel (FI / RCD) de type B/B+ uniquement **en amont** d'un disjoncteur différentiel (FI / RCD) de type AC/A d'une installation électrique.
- ▶ En cas de doute, faire contrôler l'adéquation de l'installation électrique par un électricien spécialisé.

### 5.7.1 Installation conforme

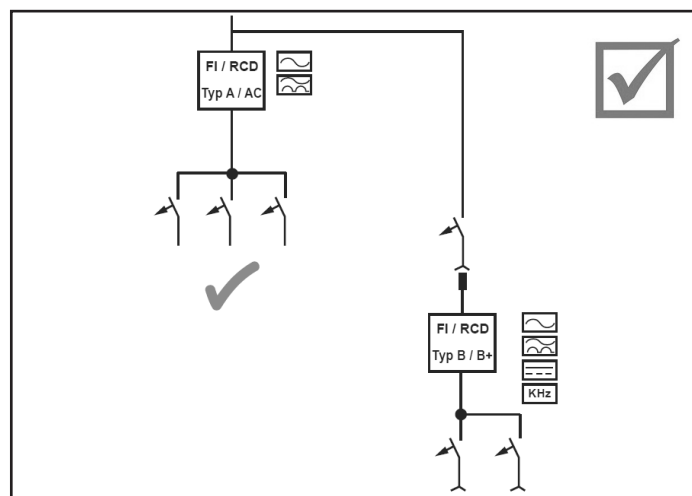


Schéma d'installation

Dans l'exemple illustré, le disjoncteur différentiel (FI / RCD) de type B/B+ est placé **en amont** d'un disjoncteur différentiel (FI / RCD) de type AC/A.

- ✓ Installation conforme !

### 5.7.2 Installation non conforme

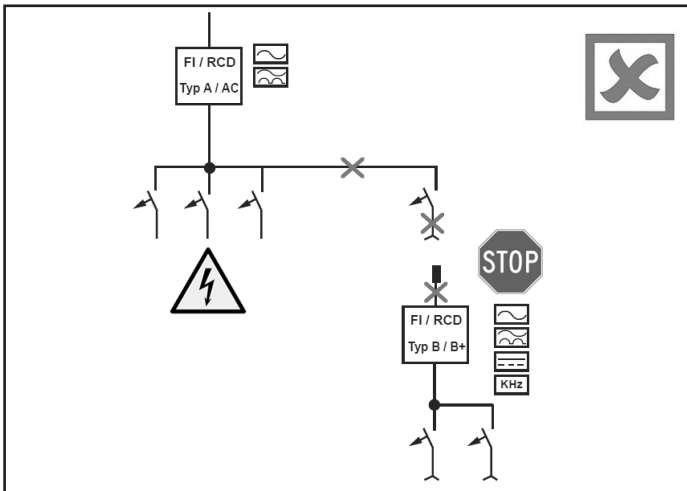


Schéma d'installation

Dans l'exemple illustré, le disjoncteur différentiel (FI / RCD) de type B/B+ est placé **en aval** d'un disjoncteur différentiel (FI / RCD) de type AC/A.

✓ Installation **non** conforme !



Dans cet ordre, il existe un risque que le disjoncteur différentiel (FI / RCD) de type AC/A ne se déclenche pas !



Après le déclenchement d'un disjoncteur différentiel (RCD), tous les disjoncteurs présents dans le circuit de l'installation électrique, y compris celui du point d'alimentation utilisé doivent être contrôlés par un électricien spécialisé, conformément à DIN VDE 0100-600 (VDE 0100-600) !

## 6. Mise en service

### 6.1 Mettre le distributeur en service

Avant la mise en service, contrôlez si les données de raccordement du distributeur correspondent aux caractéristiques du réseau local.

Le distributeur ne doit être utilisé que si les données de raccordement et les caractéristiques du réseau correspondent (→ Chapitre 4).

#### **AVERTISSEMENT**

**Distributeur endommagé : risque de blessures dû à un choc électrique**

- ▶ Ne pas utiliser le distributeur s'il présente des dommages.
- ▶ Identifier le distributeur éventuellement endommagé pour qu'il ne puisse pas continuer à être utilisé par d'autres personnes.
- ▶ Faire éliminer les défauts immédiatement par un électricien qualifié.

#### **AVERTISSEMENT**

**Protection par fusible inappropriée ou manquante : risque de blessures dû à un choc électrique**

- ▶ N'utiliser le distributeur en extérieur que si celui-ci ou la prise d'alimentation est protégé par un disjoncteur différentiel approprié.
- ▶ En cas de doute, faire appel à un électricien spécialisé.

### 6.1.1 Raccorder le distributeur

- ▶ Raccorder la fiche à la prise de l'alimentation électrique.

### 6.1.2 Raccorder un consommateur

#### **⚠ AVERTISSEMENT**

**Démarrage involontaire des consommateurs raccordés : risque de blessures**

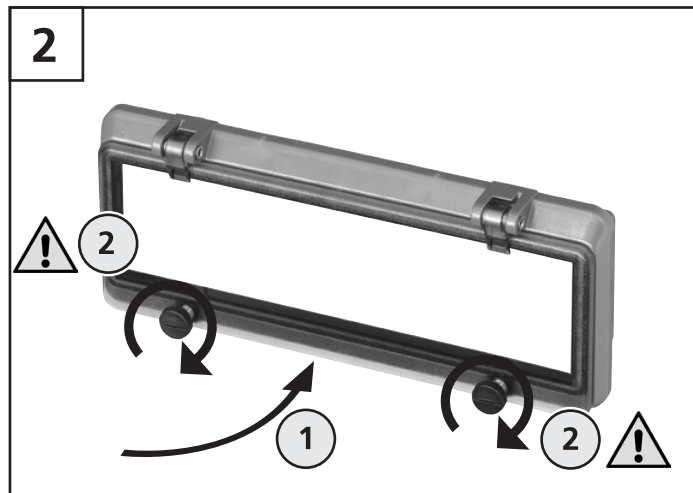
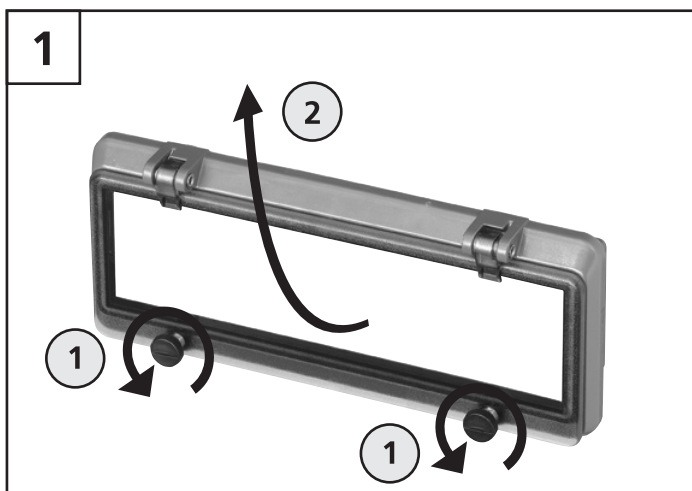
- ▶ Toujours **désactiver** le consommateur sur son interrupteur MARCHE / ARRÊT avant de le raccorder au distributeur.

- ▶ Raccorder le consommateur (→ Chapitre 7.2).

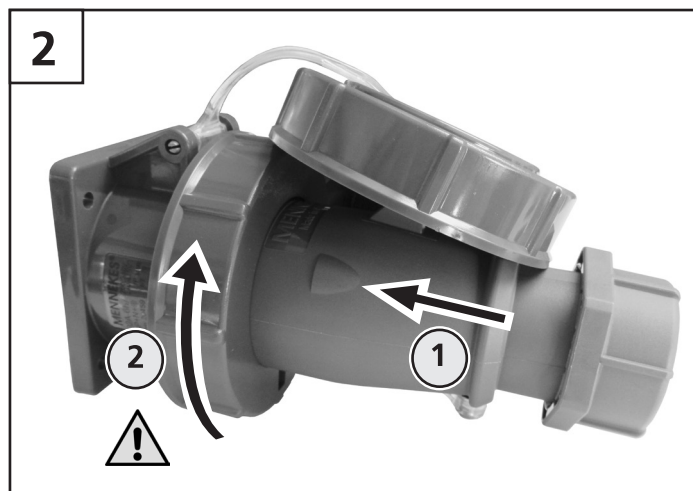
## 7. Utilisation

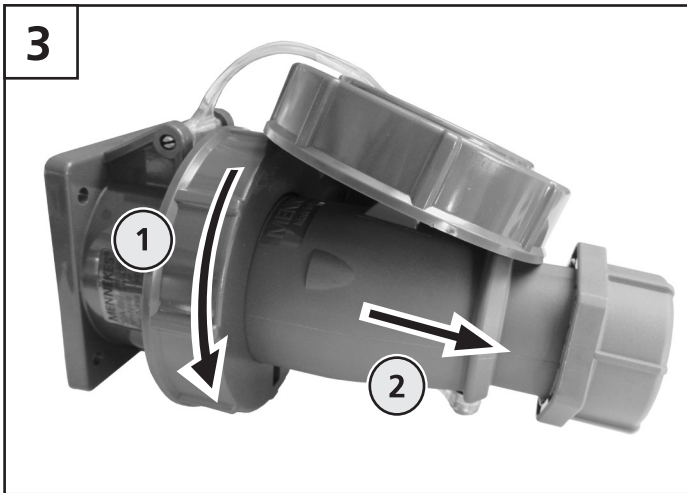
Les illustrations suivantes sont à titre d'exemple et peuvent différer de l'appareil en question.

### 7.1 Ouvrir / fermer le regard



### 7.2 Raccorder / retirer un consommateur





## 8. Mise hors service

### 8.1 Mettre le distributeur hors service

- ▶ Débrancher la fiche du câble d'alimentation.
- ▶ Débrancher le consommateur raccordé (→ Chapitre 7.2).
- ▶ Fermer les couvercles rabattables des prises, les regards et autres capots.
- ▶ Enrouler le câble d'alimentation et poser sur le distributeur.
- ▶ Si des distributeurs sont empilés, enrouler le câble d'alimentation et le fixer avec des colliers sur le côté, au niveau de la poignée par exemple.

### 8.2 Retirer le conducteur de terre

- ▶ Desserrer la borne de mise à la terre en tournant vers la gauche.
- ▶ Retirer le conducteur de terre.

## 9. Nettoyage

Le distributeur peut être nettoyé à sec ou par voie humide. Il est toutefois recommandé d'effectuer régulièrement un nettoyage à sec afin d'éviter les salissures tenaces sur les surfaces.

Pour le nettoyage, ne pas utiliser d'air comprimé, car de la poussière et des saletés nocives pour la santé peuvent être respirées.

### 9.1 Nettoyage sec

#### **⚠ AVERTISSEMENT**

**Contact avec les éléments conducteurs de courant : danger de mort par électrocution**

- ▶ Mettre le distributeur hors service avant le nettoyage à sec.
- ▶ Débrancher la fiche du câble d'alimentation.
- ▶ Fermer tous les dispositifs de protection (par ex. regards, couvercles rabattables des prises).
- ▶ Nettoyer le distributeur exclusivement de l'extérieur.

Pour le nettoyage à sec, un balai à brosse douce et un chiffon de nettoyage propre et adapté aux surfaces en plastique peuvent être utilisés.

#### Procédure à suivre :

- ▶ Retirer d'abord la poussière et les saletés avec un balai.
- ▶ Nettoyer le distributeur avec un chiffon de nettoyage propre et sec.

## 9.2 Nettoyage humide

La poussière et les saletés peuvent tout d'abord être retirées avec un balai à brosse douce.

Pour le nettoyage humide, nous recommandons l'utilisation d'eau claire sans ajout de détergent et d'un chiffon de nettoyage propre et adapté aux surfaces en plastique.

### AVERTISSEMENT

#### Contact avec les éléments conducteurs de courant : danger de mort par électrocution

- ▶ Mettre le distributeur hors service avant le nettoyage humide.
- ▶ Débrancher la fiche du câble d'alimentation.
- ▶ Fermer tous les dispositifs de protection (par ex. regards, couvercles rabattables des prises).
- ▶ Nettoyer le distributeur exclusivement de l'extérieur.

### ATTENTION

#### Domages matériels sur le distributeur en cas de nettoyage incorrect

- ▶ Fermer tous les dispositifs de protection.
- ▶ Nettoyer le distributeur exclusivement de l'extérieur.
- ▶ Éviter d'utiliser de l'eau courante et veiller à ce que l'eau n'entre pas en contact avec des pièces sous tension.
- ▶ Ne pas utiliser d'air comprimé ou d'appareils de nettoyage à haute pression.
- ▶ Ne pas utiliser de produit de nettoyage agressif ou de produits chimiques.
- ▶ Faire d'abord homologuer les produits de nettoyage par MENNEKES le cas échéant.

#### Procédure à suivre :

- ▶ Retirer d'abord la poussière et les saletés avec un balai.
- ▶ Humidifier un chiffon de nettoyage propre avec de l'eau et nettoyer soigneusement le distributeur.
- ▶ Essuyer ensuite avec un chiffon de nettoyage propre.

## 10. Maintenance

### 10.1 Entretien dans le secteur privé

Pour un fonctionnement durable et sûr, nous recommandons de faire contrôler régulièrement l'état correct de l'appareil par un électricien spécialisé.

### 10.2 Entretien dans le secteur industriel

En cas d'utilisation de l'appareil dans le secteur industriel, l'exploitant / l'utilisateur doit faire contrôler régulièrement l'état correct de l'appareil par un électricien qualifié.


### 10.3 Travaux d'entretien

Des travaux d'entretien et de contrôle réguliers aident à obtenir un fonctionnement parfait et sûr de l'appareil, et contribuent à augmenter sa durée de vie. Les sources d'erreur éventuelles peuvent ainsi être détectées à temps et des dangers peuvent être évités. Nous recommandons de contrôler l'appareil régulièrement via une inspection visuelle pour détecter des dommages extérieurs (par ex. pièces manquantes, modifications de matériaux, etc.) et pour vérifier le fonctionnement correct (par ex. dispositifs de protection). Si des défauts devaient être constatés sur l'appareil, ceux-ci doivent être éliminés immédiatement. Un appareil défectueux ou endommagé ne doit pas être utilisé, car le risque de choc électrique ou de dommage matériel peut être accru.

#### **AVERTISSEMENT**

##### **Contact avec les éléments conducteurs de courant : danger de mort par électrocution**

- ▶ Mettre le distributeur hors service pour les travaux d'entretien.
- ▶ Débrancher la fiche du câble d'alimentation.

 Les travaux d'entretien simples (par ex. contrôle visuel des dommages) peuvent être réalisés par des non-spécialistes en électrotechnique. S'ils devaient toutefois ne pas se sentir à l'aise, il convient de mandater un électricien spécialisé pour ces travaux.

**FR**

#### **Quels défauts peuvent survenir ?**

- Boîtier défectueux (par ex. déformations importantes, fissures, etc.).
- Éléments défectueux ou manquants (par ex. prises, couvercles rabattables de prises, regards).
- Remplacer les joints défectueux (par ex. au niveau des prises, regards, etc.).
- Câbles défectueux (par ex. pliures, coupures, pincements).
- Dispositifs de protection défectueux ou manquants.
- Panneaux d'indication illisibles ou manquants (→ Chapitre 3).

### À quoi veiller avant l'utilisation ?

- ▶ Contrôler le distributeur à la recherche d'éléments défectueux ou manquant (par ex. prises, fiches, regards, etc.) et les remplacer le cas échéant.
- ▶ Nettoyer les éléments encrassés, en particulier les pièces de contact, et les joints au niveau des prises et des fiches.
- ▶ En cas de traces de brûlures sur les pièces de contact (par ex. gouttelettes de soudure), faire remplacer les fiches et prises concernées par un électricien spécialisé.

#### 10.3.1 Entretien par l'utilisateur (non-spécialiste en électrotechnique)

##### Contrôler l'absence de défauts sur le distributeur

### DANGER

#### Risque de blessures dû à un choc électrique

En cas de contact avec des composants conducteurs de courant, de graves blessures peuvent survenir, voire la mort.

- ▶ Séparer l'appareil de l'alimentation électrique.

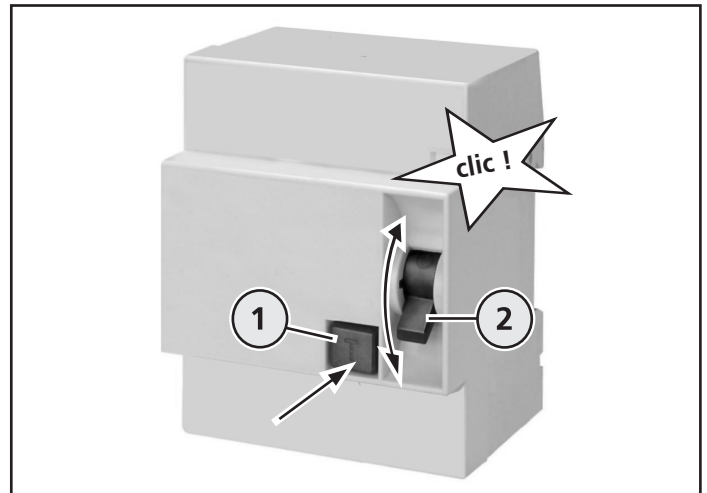
Contrôler si le distributeur présente des dommages externes.

Si des défauts devaient être constatés sur l'appareil, ceux-ci doivent être éliminés par un électricien spécialisé avant l'utilisation.

#### Contrôler le disjoncteur différentiel (FI / RCD)

Les disjoncteurs différentiels (FI / RCD) peuvent se distinguer au niveau de leur apparence ou de leur utilisation.

Le contrôle s'effectue généralement en actionnant un bouton de test, ce qui déclenche le disjoncteur.



#### Contrôler le disjoncteur différentiel (FI / RCD)

- ▶ Raccorder le distributeur sur l'alimentation électrique.
- ▶ Actionner le bouton de test (T) (1).

Le disjoncteur se déclenche et le levier de commutation (2) commute (clac !).

- ▶ Remettre le levier de commutation (2) dans sa position de départ.
- ▶ Si des dérangements surviennent lors du contrôle, mandater un électricien spécialisé.

#### Nettoyer le distributeur

- ▶ Nettoyer régulièrement le distributeur afin d'éviter des salissures tenaces sur les surfaces (→ Chapitre 9).

#### 10.3.2 Entretien par un électricien spécialisé



**Les activités ci-dessous sont strictement réservées aux électriciens spécialisés !**

**⚠ DANGER**

**Risque de blessures dû à un choc électrique**

En cas de contact avec des composants conducteurs de courant, de graves blessures peuvent survenir, voire la mort.

- ▶ Séparer l'appareil de l'alimentation électrique.

**Travaux à effectuer**

- ▶ Contrôler l'absence de défauts sur l'appareil.
- ▶ Éliminer correctement les défauts présents.
- ▶ Pour la maintenance, utiliser uniquement des pièces de rechange d'origine de MENNEKES.
- ▶ Contrôler le fonctionnement correct de l'appareil.

Si une remise en service de l'appareil n'est pas possible en raison des défauts ou du point de vue de l'utilisation sûre, ne pas continuer à utiliser l'appareil.

**Effectuer des contrôles de tension**

Si des contrôles de tension sont effectués sur les installations électriques disposant de disjoncteurs différentiels (FI / RCD) de type B/B+, ils peuvent être endommagés par un contrôle incorrect.

**⚠ ATTENTION**

**Dommages matériels sur le dispositif de protection en cas de contrôle incorrect**

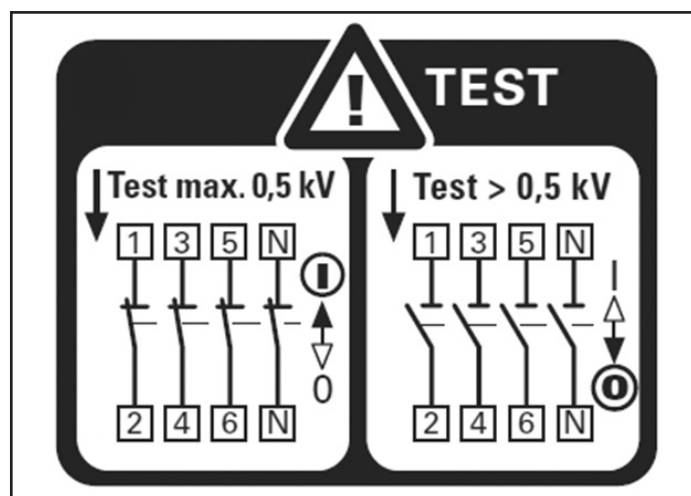
Un contrôle incorrect peut endommager les dispositifs de protection.

- ▶ Lors des contrôles de tension avec des tensions de contrôle **> 0,5 kV**, désactiver tout d'abord les **disjoncteurs différentiels (FI / RCD)** et les **disjoncteurs de protection de ligne en amont et en aval**.



**Respecter le schéma électrique !**

- ▶ Respecter le schéma électrique du distributeur pour les contrôles de tension.
- 📄 Pour le schéma électrique, voir la documentation supplémentaire



Contrôle de la tension

FR

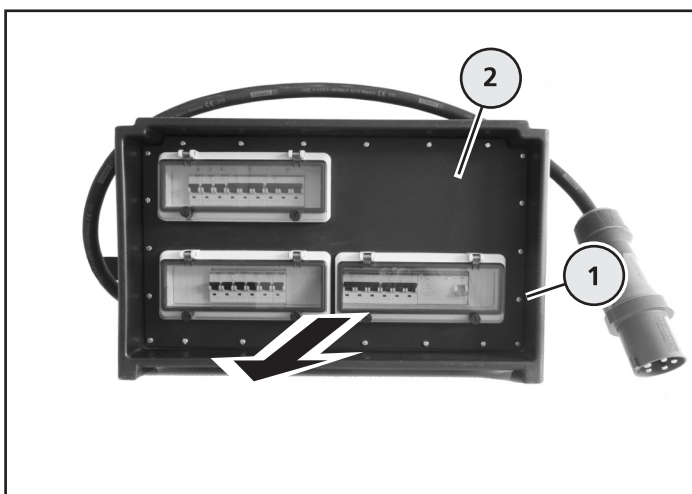
**10.4 Travaux de démontage lors des réparations**



**Les activités ci-dessous sont strictement réservées aux électriciens spécialisés !**

- ▶ Mettre le distributeur hors service (→ Chapitre 8).

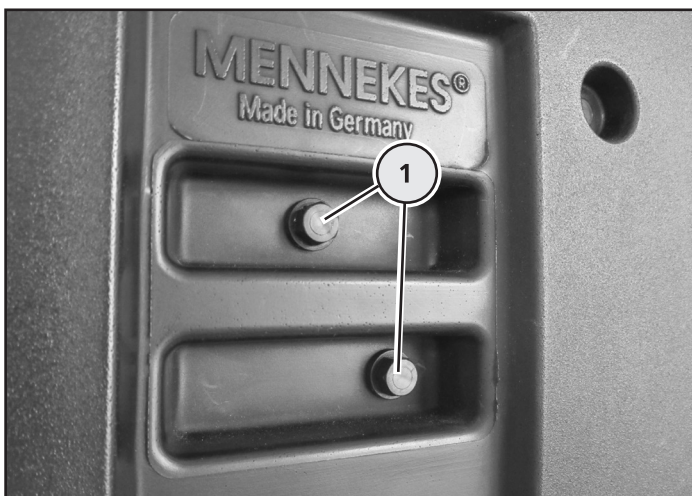
#### 10.4.1 Démontez la plaque avant



Démontez la plaque avant

- ▶ Dévisser les vis (1) de la plaque avant (2) avec un outil adapté et retirer la plaque avant.

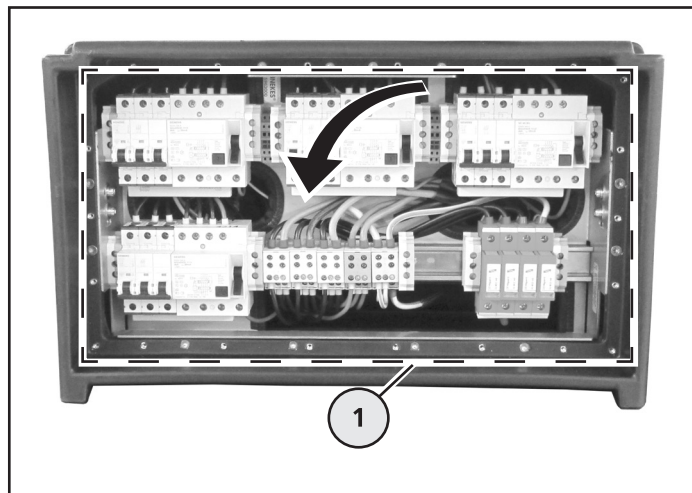
#### 10.4.2 Démontez le support de l'appareil



Retirez le support de l'appareil

Douze vis à dévisser se trouvent sur le boîtier (prise, dessous et côtés).

- ▶ Dévisser les vis (1) à l'extérieur du boîtier avec un outil adapté.



Démontez le support de l'appareil

- ▶ Retirer le protecteur de cordon du raccord vissé du câble d'alimentation à l'arrière de l'appareil.
- ▶ Tirer du boîtier le support de l'appareil (1) vers l'avant avec les composants montés.
- ▶ Pousser le cas échéant le câble d'alimentation à la main à l'arrière de l'appareil.

#### 10.4.3 Démontez les prises

- ▶ Débrancher le conducteur de raccordement de la prise concernée du dispositif de protection ou de la prise.
- ▶ Dévisser les vis de fixation de la prise.
- ▶ Retirer la prise.

## 10.5 Travaux de montage lors des réparations

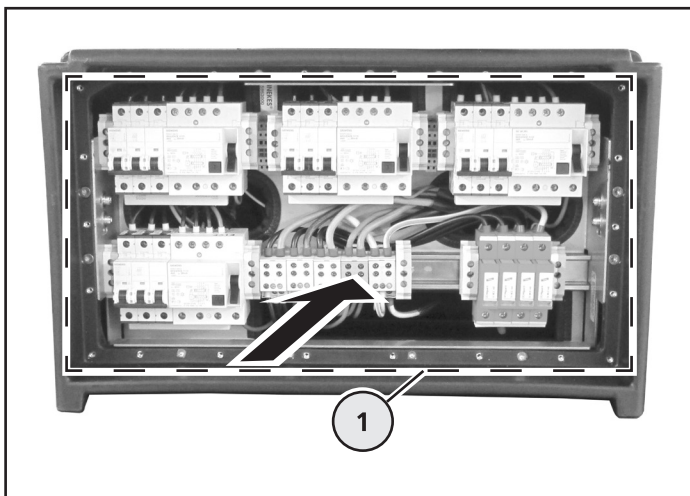


Les activités ci-dessous sont strictement réservées aux électriciens spécialisés !

### 10.5.1 Monter les prises

- ▶ Installer la prise sur la plaque avant et fixer avec les quatre vis.
- ▶ Raccorder et contrôler la fixation correcte du conducteur de raccordement sur le disjoncteur différentiel concerné ou sur la prise.

### 10.5.2 Monter le support de l'appareil



Installer le support de l'appareil

- ▶ Installer le support de l'appareil (1) dans le boîtier.
- ▶ Tirer dans le même temps, avec précaution, le câble d'alimentation à l'arrière de l'appareil.
- ▶ Fixer le protecteur de cordon du câble d'alimentation lorsque le support de l'appareil se trouve complètement dans le boîtier.



Fixer le support de l'appareil

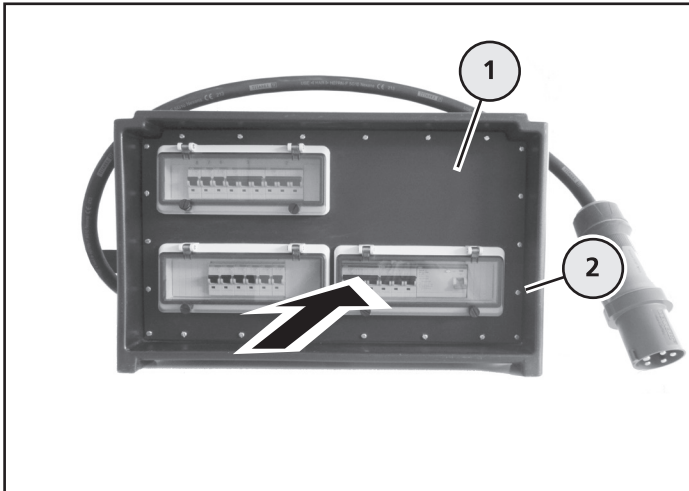
Douze vis à visser se trouvent sur le boîtier (prise, dessous et côtés).

- ▶ Visser les vis (1) dans le boîtier et fixer ainsi le support de l'appareil à l'intérieur.
- ▶ Utiliser un outillage approprié.
- ▶ Contrôler la fixation correcte de tous les raccordements de conducteur et composants pré-câblés dans le distributeur.
- ▶ Serrer les raccords à vis desserrés.

FR

# 11. Défautes

## 10.5.3 Monter la plaque avant



Monter la plaque avant



Un joint se trouve sur l'arrière de la plaque avant.  
Ce joint ne peut pas être remplacé. Si le joint est endommagé, la plaque avant doit être remplacée.

- ▶ Installer la plaque avant (1) et la fixer avec des vis (2).

## 11.1 Dépannage

**Procédure à suivre lors du déclenchement des disjoncteurs de protection de ligne et différentiels (FI / RCD)**



Un courant de fuite ou une surcharge du circuit électrique peut être la cause du déclenchement d'un disjoncteur.

**Situation A) : un disjoncteur se déclenche !**

**Procédure à suivre :**

- ▶ Contrôler visuellement les dommages extérieurs sur le distributeur et les consommateurs raccordés le cas échéant.
- ✓ *OUI, il y a un défaut sur le distributeur ou l'un des consommateurs raccordés.*

**Procédure à suivre :**

- ▶ Mettre le consommateur concerné hors service.
- ou
- ▶ Mettre le distributeur hors service.
  - ▶ Mandater un électricien spécialisé pour le contrôle et la maintenance.
  - ✓ *NON, il n'y a pas de défaut visible.*
  - ▶ Séparer le consommateur du circuit du distributeur qui s'est déclenché.
  - ▶ Réenclencher le disjoncteur qui s'est déclenché.

## 12. Entreposage et élimination

**Situation B) : un disjoncteur se déclenche de nouveau !**

**Procédure à suivre :**

- ▶ Mettre le distributeur hors service.
- ▶ Mandater un électricien spécialisé pour le contrôle et la maintenance.

**Situation C) : les disjoncteurs restent activés !**

**Procédure à suivre :**

- ▶ Rebrancher les consommateurs débranchés.

**Situation : un disjoncteur se déclenche de nouveau !**

- ✓ Consommateur défectueux !

**Procédure à suivre :**

- ▶ Mettre le consommateur concerné hors service.

### 12.1 Entreposer l'appareil

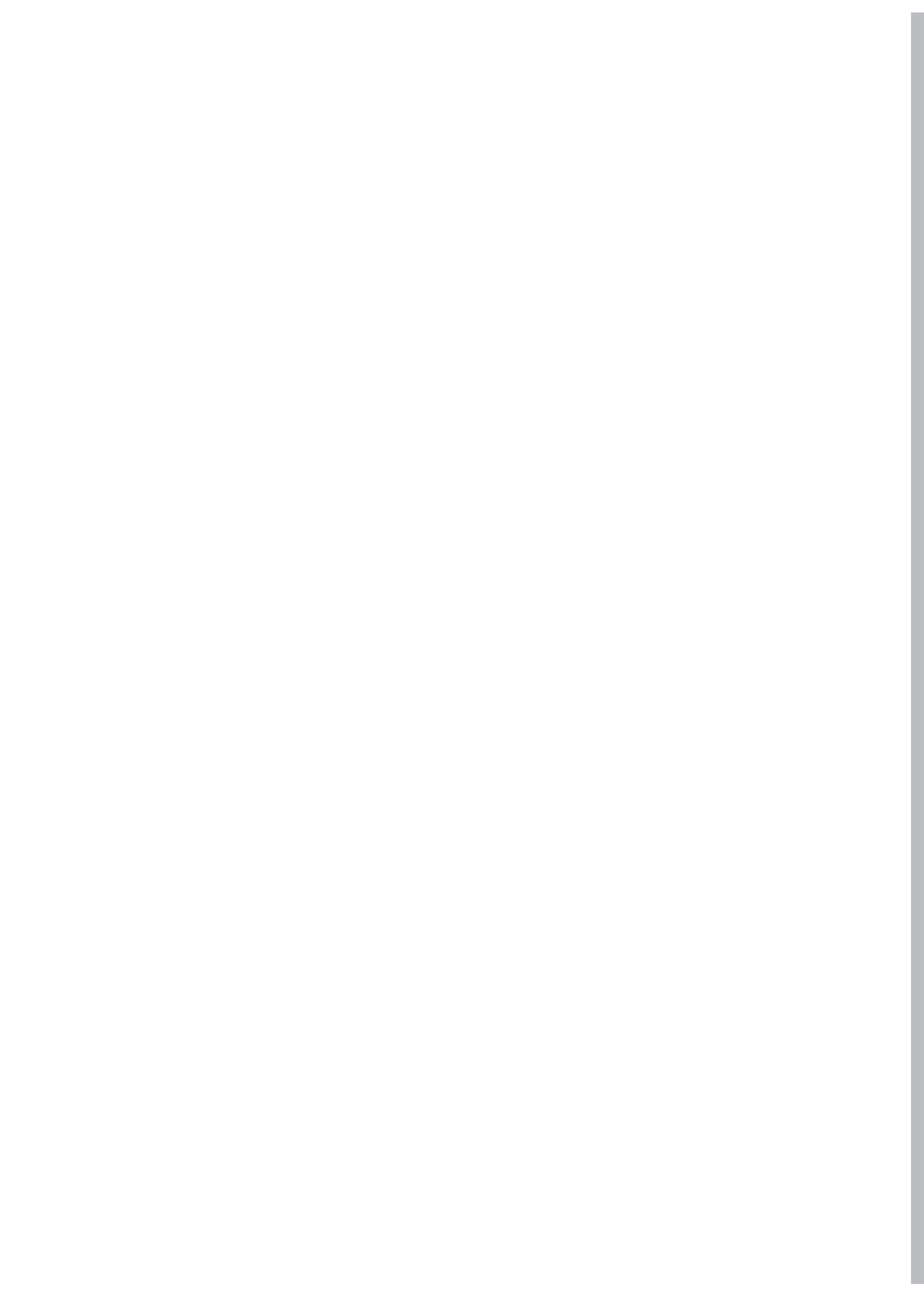
Un entreposage correct de l'appareil permet de conserver sa capacité opérationnelle. De plus, cela peut influencer la durée de vie de l'appareil de façon positive.

- ▶ Nettoyer l'appareil avant de l'entrepoiser (→ Chapitre 9).
- ▶ Fermer les couvercles rabattables des prises, les regards et autres capots.
- ▶ Enrouler le câble d'alimentation et poser sur le distributeur. En cas d'empilement des distributeurs, fixer si besoin le câble d'alimentation sur le côté, au niveau de la poignée.
- ▶ Entrepoiser l'appareil propre et au sec dans son emballage d'origine ou dans un emballage adéquat.
- ▶ Ne pas empiler plus de trois distributeurs.
- ▶ Respecter les conditions d'entrepoisage (→ Chapitre 4.2)

### 12.2 Élimination

L'appareil et l'emballage en fin de vie doivent être éliminés selon la réglementation.

Les appareils usagés et batteries ne doivent pas être éliminés avec les déchets ménagers.



# Istruzioni per l'uso



ITALIANO



EverBOX

16A / 32A / 63A / 125A

Editore

MENNEKES

Elektrotechnik GmbH e Co. KG

Produzione specializzata di prese a innesto

Aloys-Mennekes-Str. 1

57399 Kirchhundem

DEUTSCHLAND

Tel. +49 (0) 2723 / 41-1

Fax +49 (0) 2723 / 41-2 14

E-Mail [info@MENNEKES.de](mailto:info@MENNEKES.de)

[www.MENNEKES.de](http://www.MENNEKES.de)

Copyright © 2016 MENNEKES Elektrotechnik GmbH & Co. KG

L'editore si riserva tutti i diritti, anche quelli di ristampa e riproduzione di parti delle presenti istruzioni e della traduzione. Senza autorizzazione scritta dell'editore nessuna parte di questa descrizione può essere riprodotta in qualsiasi forma o copiata con l'ausilio di sistemi elettronici di riproduzione.

Osservare l'avviso di proprietà ai sensi della norma DIN ISO 16016.

# Indice

<b>1. In merito al presente documento .....</b>	<b>4</b>	<b>7. Comando.....</b>	<b>14</b>
1.1 Dati per il contatto.....	4	7.1 Aprire / chiudere il pannello trasparente .....	14
1.2 Assistenza .....	4	7.2 Collegamento / rimozione utenze .....	14
1.3 Avvisi di pericolo .....	4	<b>8. Messa fuori servizio .....</b>	<b>15</b>
1.4 Simboli utilizzati.....	5	8.1 Messa fuori servizio del distributore .....	15
<b>2. Per la vostra sicurezza .....</b>	<b>5</b>	8.2 Rimuovere il conduttore di terra.....	15
2.1 Gruppi target.....	5	<b>9. Pulizia .....</b>	<b>15</b>
2.1.1 Utilizzatore (profano in materia di elettrotecnica).....	5	9.1 Pulizia a secco.....	15
2.1.2 Elettrotecnico specializzato .....	5	9.2 Pulizia a umido .....	16
2.2 Avvertenze di sicurezza fondamentali .....	6	<b>10. Manutenzione ordinaria.....</b>	<b>17</b>
2.3 Uso conforme alla destinazione prevista.....	7	10.1 Manutenzione in ambito privato .....	17
2.4 Uso non conforme alla destinazione prevista .....	7	10.2 Manutenzione in ambito professionale .....	17
<b>3. Descrizione del prodotto .....</b>	<b>8</b>	10.3 Lavori di manutenzione.....	17
<b>4. Dati tecnici .....</b>	<b>9</b>	10.3.1 Manutenzione a carico dell'utilizzatore (profano in materia di elettrotecnica).....	18
4.1 Temperature ambiente per il funzionamento .....	9	10.3.2 Manutenzione a carico dell'elettrotecnico specializzato .....	18
4.2 Condizioni di stoccaggio.....	9	10.4 Lavori di smontaggio per riparazioni .....	19
4.3 Targhetta identificativa .....	9	10.4.1 Smontare il frontalino.....	20
<b>5. Prima della messa in funzione .....</b>	<b>9</b>	10.4.2 Smontare il supporto dell'apparecchio.....	20
5.1 Trasporto del distributore.....	9	10.4.3 Smontare le prese.....	20
5.2 Osservare la posizione di utilizzo .....	10	10.5 Lavori di montaggio per riparazioni.....	21
5.3 Mantenere la classe di protezione .....	10	10.5.1 Montare le prese .....	21
5.4 Attivare gli organi di protezione.....	10	10.5.2 Montare il supporto dell'apparecchio.....	21
5.5 Controllare l'integrità del distributore prima dell'uso..	11	10.5.3 Montare il frontalino .....	22
5.6 Messa a terra del distributore (opzione) .....	11	<b>11. Anomalie.....</b>	<b>22</b>
5.7 Distributore con interruttore differenziale .....	12	11.1 Eliminazione di anomalie.....	22
5.7.1 Installazione a regola d'arte.....	12	<b>12. Immagazzinaggio e smaltimento.....</b>	<b>23</b>
5.7.2 Installazione difettosa .....	13	12.1 Immagazzinaggio dell'apparecchio.....	23
<b>6. Messa in funzione.....</b>	<b>13</b>	12.2 Smaltimento .....	23
6.1 Messa in funzione del distributore .....	13		
6.1.1 Collegamento del distributore .....	14		
6.1.2 Collegamento delle utenze.....	14		

# 1. In merito al presente documento

© Copyright by MENNEKES Elektrotechnik GmbH & Co. KG  
Il presente documento e i relativi contenuti sono protetti dal diritto d'autore.

Il contenuto del presente documento è di proprietà di MENNEKES Elektrotechnik GmbH & Co. KG e ne è vietata la riproduzione, in parte o in toto, senza previa autorizzazione del detentore dei diritti. La versione tedesca delle presenti istruzioni è quella originale. Le istruzioni in altre lingue rappresentano traduzioni di questo documento originale.

Conservare in via permanente tutti i documenti per consultarli in un secondo momento ed eventualmente inoltrarli all'utilizzatore successivo. Le indicazioni contenute nelle presenti istruzioni sono valide esclusivamente per gli apparecchi descritti nelle stesse. Oltre a queste istruzioni possono essere inclusi nella dotazione anche altre documentazioni (ad es. istruzioni relative ai componenti dell'apparecchio, disegni, ecc.), anche queste da seguire assolutamente.

## 1.1 Dati di contatto

### **MENNEKES**

Elektrotechnik GmbH e Co. KG

Produzione specializzata di prese a innesto

Aloys-Mennekes-Str. 1

57399 Kirchhundem

DEUTSCHLAND

Tel.: +49 (0) 2723 / 41-1

Fax: +49 (0) 2723 / 41-2 14

E-Mail: [info@MENNEKES.de](mailto:info@MENNEKES.de)

[www.MENNEKES.de](http://www.MENNEKES.de)

## 1.2 Assistenza

Se avete domande riguardo il prodotto, interpellate la MENNEKES o il vostro partner di assistenza competente.

A questo scopo si prega di tener pronte le seguenti indicazioni che sono riportate sulla targhetta identificativa:

- Denominazione del tipo
- Numero di serie

## 1.3 Avvisi di pericolo

### **PERICOLO**

Questo avviso di pericolo indica un pericolo imminente che sicuramente porta alla morte o a lesioni gravissime.

### **AVVERTIMENTO**

Questo avviso di pericolo indica una situazione pericolosa che può comportare la morte o gravi lesioni.

### **ATTENZIONE**

Questo avviso di pericolo indica una situazione pericolosa che può comportare lesioni lievi.

### **ATTENZIONE**

Questo avviso di pericolo indica una situazione pericolosa che può comportare danni materiali.

## 2. Per la vostra sicurezza

### 1.4 Simboli utilizzati



Il simbolo indica le attività che possono essere eseguite esclusivamente da un elettrotecnico specializzato.



Questo simbolo indica un'avvertenza importante.



Il simbolo indica un'informazione supplementare, utile.

- ▶ Il simbolo indica una richiesta d'intervento.
- Il simbolo indica un elenco.
- ➔ Il simbolo rimanda un altro punto delle presenti istruzioni.
- 📄 Il simbolo rimanda un rimando a un altro documento.
- ✓ Il simbolo indica un risultato.

### 2.1 Gruppi target

#### 2.1.1 Utilizzatore (profano in materia di elettrotecnica)

L'utilizzatore è responsabile per l'apparecchio.

Egli deve assicurare un uso dell'apparecchio conforme alla destinazione prevista e si assume la responsabilità di un uso sicuro.

Ciò comprende, tra l'altro, anche la manutenzione e l'eliminazione di anomalie nonché l'istruzione delle persone per l'uso sicuro dell'apparecchio. Assicurarsi che persone non autorizzate o animali non possano accedere all'apparecchio. Ciò riguarda particolarmente persone con handicap o bambini che non sono in grado di valutare i possibili rischi.

Come profano in materia di elettrotecnica Lei non dispone né di una formazione elettrotecnica né ha conoscenze nel settore elettrotecnico. Non deve, in nessun caso, eseguire lavori elettrotecnici nell'apparecchio che richiedono l'intervento di un elettrotecnico specializzato. Come profano può eseguire unicamente attività semplici come ad es. collegare utenze elettriche o eseguire controlli ottici a scopi di manutenzione.

I lavori elettrotecnici (ad es. lavori di riparazione) possono essere eseguiti unicamente da un elettrotecnico specializzato.

#### 2.1.2 Elettrotecnico specializzato

L'elettrotecnico specializzato dispone di una formazione specifica riconosciuta nel settore. Grazie a queste conoscenze tecniche egli è autorizzato ad eseguire i lavori elettrotecnici richiesti nel presente manuale.

## 2.2 Avvertenze di sicurezza fondamentali

Ai fini della propria sicurezza, leggere attentamente le avvertenze di sicurezza e osservarle.

- ▶ Prima dell'uso leggere attentamente e osservare le istruzioni.
- ▶ Spesso bambini non sono in grado di riconoscere i rischi. Non lasciare mai incustoditi i bambini in prossimità dell'apparecchio.  
Conservare l'apparecchio lontano dalla portata dei bambini.
- ▶ Tenere lontani dall'apparecchio bambini e le persone con capacità fisiche, sensoriche o mentali limitate, che non sono in grado di valutare i possibili rischi o lo sono solo parzialmente.
- ▶ Tenere gli animali lontani dall'apparecchio. Se necessario, adottare misure di protezione.
- ▶ Non usare l'apparecchio se si è sotto l'effetto di droghe, alcool o altre sostanze stupefacenti.  
Ciò può causare gravi lesioni.
- ▶ Evitare pericoli di inciampo, ad es. dovuti a cavi sparsi a terra.
- ▶ Evitare di piegare, schiacciare e calpestare i cavi.
- ▶ Non tirare i cavi sopra ad angoli a spigoli vivi.
- ▶ Non usare spine di adattamento insieme all'apparecchio.
- ▶ Tenere l'apparecchio lontano da sorgenti termiche.
- ▶ Specialmente per l'uso all'aperto collegare soltanto prese a innesto di utenze idonee e omologate.

- ▶ Non deporre l'apparecchio direttamente nell'acqua (ad es. in una pozzanghera).
- ▶ Non deporre l'apparecchio sulle vie di circolazione.
- ▶ Non utilizzare la linea di alimentazione per portare o agganciare l'apparecchio.
- ▶ Estrarre una spina inserita dalla presa soltanto tenendola per il suo corpo e non tirandola per il filo.
- ▶ In caso di necessità, far riparare l'apparecchio soltanto da un elettrotecnico specializzato.
- ▶ Prima di collegare altre utenze (ad es. sega circolare) all'apparecchio, spegnerle sempre con il proprio interruttore ON / OFF.



## 2.3 Uso conforme alla destinazione prevista

Il distributore serve esclusivamente alla distribuzione e al controllo di energia elettrica.

Il distributore è previsto come distributore "mobile" di energia elettrica per l'uso mobile e può essere utilizzato all'interno e all'aperto.



Il distributore non è previsto per l'uso come apparecchio fisso (ad es. per il montaggio a parete) e non può essere utilizzato come tale!

L'utilizzatore deve assicurare un uso dell'apparecchio conforme alla destinazione prevista e si assume la responsabilità di un uso sicuro.

La MENNEKES Elektrotechnik GmbH & Co. KG non si assume alcuna responsabilità per danni derivanti da un uso non conforme.

Prima di utilizzare il distributore, leggere attentamente le presenti Istruzioni per l'uso e osservarle integralmente.

Tenere le presenti istruzioni per l'uso nelle vicinanze del distributore e inoltrare le stesse all'eventuale utilizzatore successivo.

## 2.4 Uso non conforme alla destinazione prevista

L'uso dell'apparecchio è sicuro soltanto se viene utilizzato conformemente alla destinazione prevista.

Non sono ammesse le seguenti applicazioni:

### Mancato rispetto delle istruzioni

- ▶ Leggere le istruzioni prima dell'uso dell'apparecchio.
- ▶ Osservare il procedimento e la sequenza descritti delle operazioni.
- ▶ Eseguire soltanto interventi a cui si è autorizzati.

### Uso di un apparecchio danneggiato

- ▶ Non utilizzare un apparecchio danneggiato.
- ▶ Far riparare l'apparecchio soltanto da un elettrotecnico specializzato.

### Manipolazione dell'apparecchio

- ▶ Non apportare modifiche o trasformazioni all'apparecchio.
- ▶ Non rimuovere i componenti dell'apparecchio.

### Utilizzo come dispositivo ausiliare per la salita

- ▶ Non sedersi o salire sul distributore.

### Uso di detergenti non appropriati

- ▶ Non usare detergenti o prodotti chimici aggressivi per la pulizia, poiché questi possono corrodere e danneggiare le superfici.

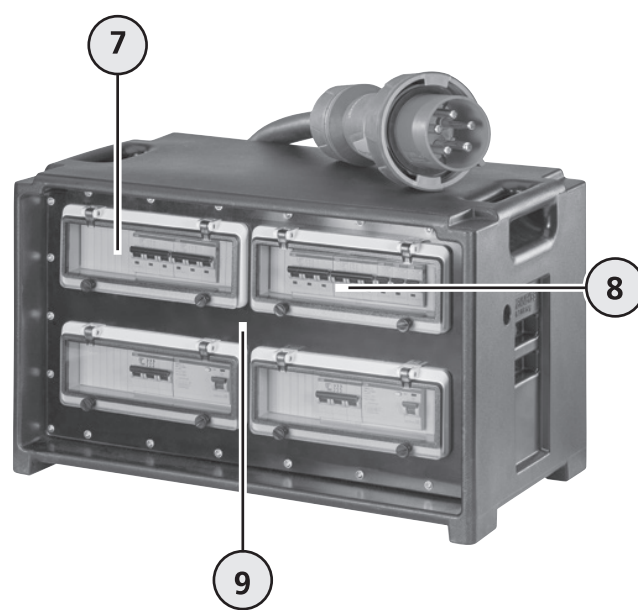
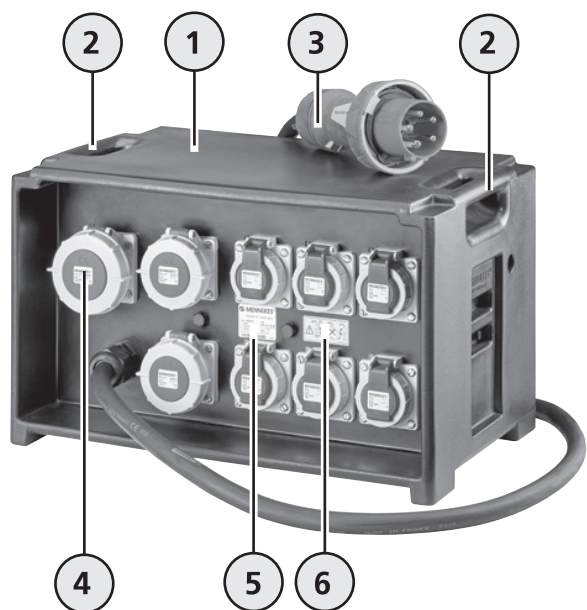
### Uso di ricambi e accessori non ammessi

- ▶ Utilizzare esclusivamente ricambi e accessori originali che sono stati prodotti e/o autorizzati da MENNEKES.

### Uso in condizioni ambientali non idonee

- ▶ Non usare il distributore in ambienti a rischio di esplosione, nei quali vi sono liquidi, gas o polveri infiammabili - rischio di esplosione ed incendio!  
Gli utensili elettrici collegati possono emettere scintille che possono infiammare polveri e vapori.

### 3. Descrizione del prodotto



EverBOX (esempio)

- 1 Alloggiamento in plastica
- 2 Manici
- 3 Spina con linea di alimentazione
- 4 Prese con coperchietto incernierato
- 5 Targhetta identificativa
- 6 Targhetta di avviso
- 7 Pannello trasparente
- 8 Organi di protezione
- 9 Frontalino



A causa delle diverse versioni dell'apparecchio sono possibili variazioni ottiche rispetto a quanto rappresentato nel presente manuale.



Per facilitare l'assegnazione, le prese e gli organi di protezione sono numerati (contrassegno funzionale).

## 4. Dati tecnici

### 4.1 Temperature ambiente per il funzionamento

Installazione all'interno e all'aperto		
min.	max.	Valore medio in 24 h
- 25 °C	+ 40 °C	non superiore a + 35 °C

### 4.2 Condizioni di stoccaggio

Temperatura di stoccaggio	
min.	max.
0 °C	+ 40 °C

### 4.3 Targhetta identificativa



Targhetta identificativa (esempio)

- |                          |                                      |
|--------------------------|--------------------------------------|
| 1 Denominazione del tipo | 7 Fattore di carico nominale         |
| 2 Corrente nominale      | 8 Corrente di cortocircuito nominale |
| 3 Tensione nominale      | 9 Classe di protezione               |
| 4 Frequenza              | 10 Norma                             |
| 5 Prefusibile            |                                      |
| 6 Numero di serie        |                                      |

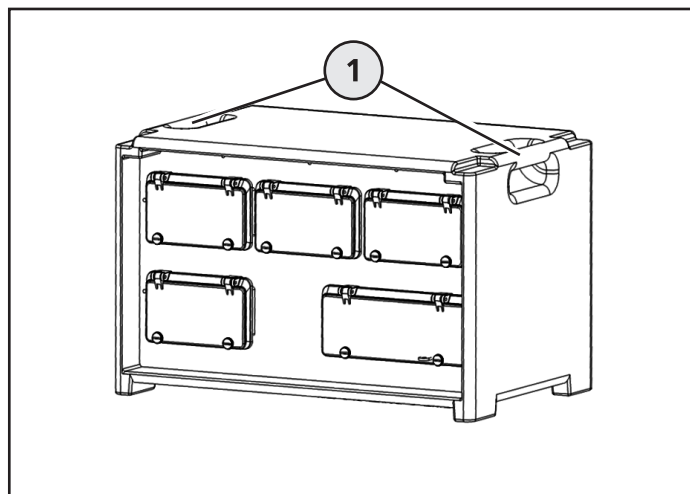
## 5. Prima della messa in funzione

### 5.1 Trasporto del distributore

#### **ATTENZIONE**

#### Pericolo di lesioni dovuto a caduta dell'apparecchio

- ▶ Trasportare un distributore eventualmente con l'aiuto di una seconda persona o utilizzare mezzi di trasporto idonei.



Trasporto del distributore

Il distributore dispone di due manici e per il trasporto.

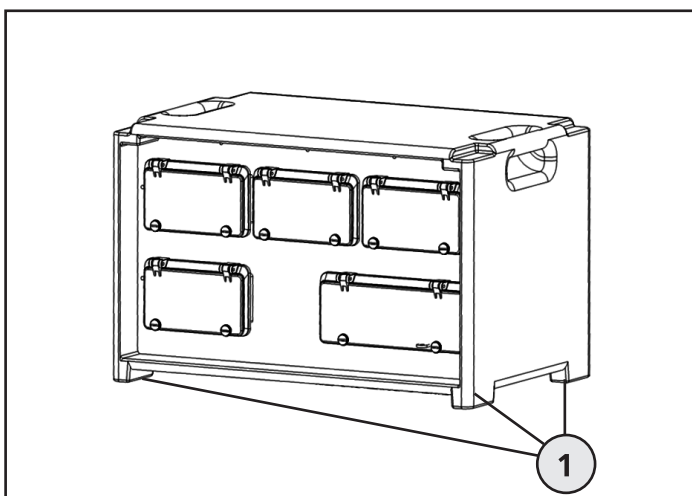
- ▶ Collocare la linea di alimentazione con la spina sull'apparecchio.
- ▶ Trasportare il distributore tenendolo per i manici (1).
- ▶ Collocare l'apparecchio su una superficie d'appoggio asciutta e solida.
- ▶ Collocare al massimo tre distributori, uno sopra l'altro.
- ▶ Assicurare una posizione stabile.



Non utilizzare i manici come sospensione!

- ▶ Osservare la posizione di utilizzo (→ capitolo 5.2).

## 5.2 Osservare la posizione di utilizzo



Osservare la posizione di utilizzo

Il distributore è dotato nel corpo di quattro piedi. Per osservare la posizione di utilizzo e per evitare danni il distributore deve essere collocato sempre sui piedi del corpo.

- ▶ Deposare il distributore sempre, soprattutto durante il funzionamento, sui piedi del corpo (1).

## 5.3 Mantenere la classe di protezione

Per mantenere la classe di protezione dell'apparecchio, durante il funzionamento devono essere chiuse ed eventualmente bloccate tutte le coperture di protezione (ad es. coperchietti incernierati delle prese).

### **ATTENZIONE**

#### **Danni materiali dovuti a prese a innesto non adeguate**

La combinazione di prese a innesto con classe di protezione differente può provocare difetti di tenuta.

- ▶ Collegare soltanto prese a innesto della stessa classe di protezione.



#### **ATTENZIONE - Riduzione dell'effetto della classe di protezione dovuta a prese a innesto differenti!**

Se, ad esempio, un'utenza con presa a innesto della classe di protezione **IP 44** viene collegata con una presa a innesto del distributore della classe di protezione

**IP 67**, l'effetto protettivo del distributore viene **ridotto a IP 44!**

**Conseguenza:** funzione protettiva ridotta!

#### **Rimedio:**

- ▶ Prima controllare se sono idonei forma, modello e classe di protezione della presa a innesto dell'utenza da collegare.
- ▶ Collegare soltanto utenze con prese a innesto della stessa classe di protezione.

## 5.4 Attivare gli organi di protezione



Attivare gli organi di protezione

Gli organi di protezione devono essere attivati prima di collegare un'utenza al distributore.

- ▶ Aprire il pannello trasparente.

- ▶ Porre la levetta (1) degli organi di protezione in posizione „I“ (ON) ovvero sull'indicazione verde (2) (dipende dall'organo di protezione).
- ▶ Chiudere il pannello trasparente.

## 5.5 Controllare l'integrità del distributore prima dell'uso

Prima di ogni uso controllare se il distributore presenta danni. I difetti esistenti devono essere eliminati da un elettrotecnico specializzato prima dell'uso.

### Quali difetti possono verificarsi?

- Alloggiamento difettoso (ad es. forti deformazioni, cricche, rotture).
- Componenti difettosi o mancanti (ad es. prese, coperchietti incernierati di prese, pannelli trasparenti).
- Cavi difettosi (ad es. pieghe, tagli, punti di schiacciamento).
- Organi di protezione difettosi o mancanti.

### A cosa bisogna fare attenzione prima dell'uso?

- ▶ Controllare se vi sono componenti difettosi nel distributore o se mancano componenti ed eventualmente sostituirli.
- ▶ Sostituire guarnizioni difettose (ad es. per prese, spine, pannelli trasparenti, ecc.).
- ▶ Pulire componenti sporchi, particolarmente elementi di contatto.
- ▶ In caso di segni di bruciatura (ad es. perle di saldatura) far sostituire le rispettive spine / prese da un elettrotecnico specializzato.
- ▶ Mettere in funzione soltanto un distributore intatto.

## 5.6 Messa a terra del distributore (opzione)

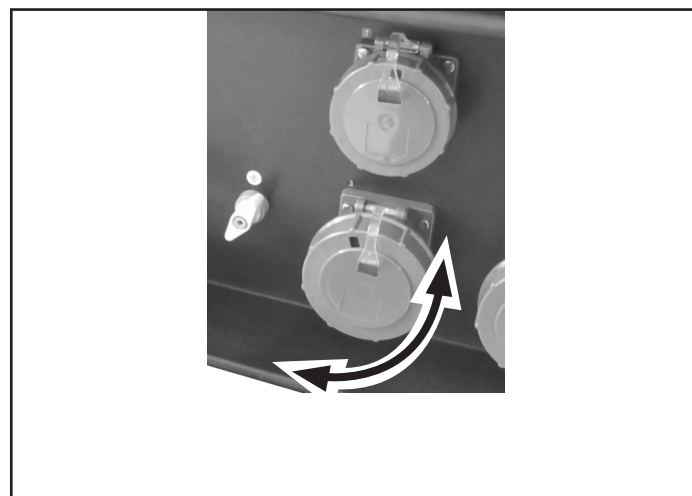


Prima della messa in funzione provvedere a un sufficiente collegamento a terra del distributore tenendo conto delle norme DIN VDE 0100-410 e DIN VDE 0100-540.

A seconda della forma di rete realizzare un collegamento a terra supplementare attraverso il morsetto di terra opzionale.

Senza una regolare messa a terra non si possono collegare utenze al distributore o farle funzionare!

### Collegare il conduttore di terra



#### Morsetto di terra

Il distributore può essere dotato di un morsetto di terra opzionale per il collegamento supplementare di un conduttore di terra.

- ▶ Allentare il morsetto di terra girandolo a sinistra.
- ▶ Collegare il conduttore di terra.
- ▶ Fissare il conduttore di terra girando il morsetto di terra a destra.
- ▶ Controllare l'accoppiamento serrato del conduttore di terra.

## 5.7 Distributore con interruttore differenziale

I distributori dotati di un interruttore differenziale sensibili alla corrente universale (FI/RCD) tipo B/B+, possono essere collegati e fatti funzionare soltanto in impianti elettrici con prefusibile adatto.

Gli apparecchi dotati di un tale interruttore differenziale sono adatti al funzionamento di utenze a controllo di frequenza

(ad es. impianti di saldatura, pompe, vibratori).

Questo genere di distributori è contrassegnato con il seguente adesivo.



Adesivo

- Collegare i distributori con l'adesivo raffigurato soltanto a impianti elettrici con prefusibile adatto.

## AVVERTIMENTO

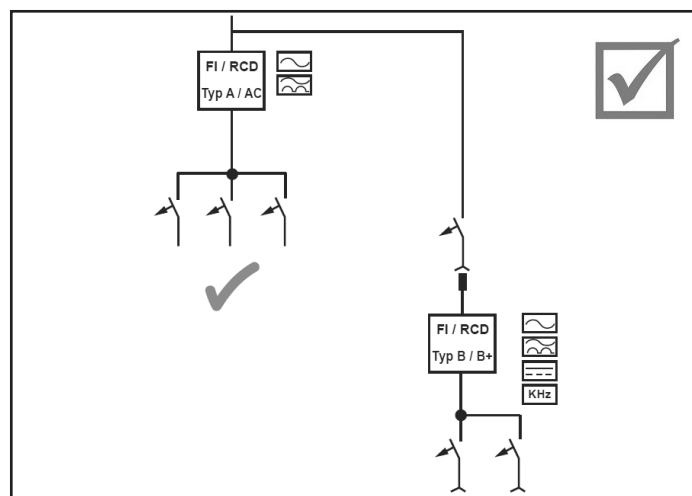
### Installazione difettosa / prefusibile non adatto -

#### Pericolo di lesioni per folgorazione

Un interruttore differenziale (FI/RCD) del tipo AC/A di un impianto elettrico può essere reso inoperativo in seguito a una sequenza di commutazione non ammessa in caso di anomalia, qualora venga collegato un distributore con interruttore differenziale (FI/RCD) del tipo B/B+. In questo modo non è più garantita la funzione protettiva dell'interruttore differenziale.

- Collegare un distributore con interruttore differenziale (FI/RCD) del tipo B/B+ soltanto **a monte** di un interruttore differenziale (FI/RCD) del tipo AC/A di un impianto elettrico.
- In caso di dubbio far controllare l'idoneità dell'impianto elettrico da un elettrotecnico specializzato.

### 5.7.1 Installazione a regola d'arte



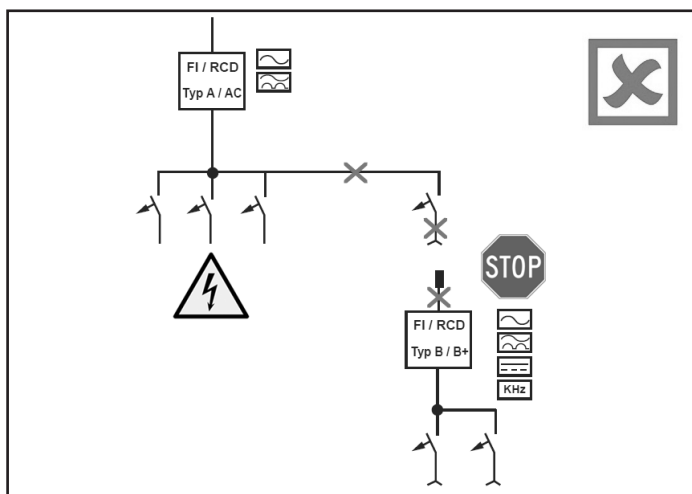
Schema di installazione

Nell'esempio raffigurato l'interruttore differenziale (FI/RCD) del tipo B/B+ è installato **a monte** di un interruttore differenziale (FI/RCD) del tipo A/AC.

- ✓ Installazione a regola d'arte eseguita!

## 6. Messa in funzione

### 5.7.2 Installazione difettosa



Schema di installazione

Nell'esempio raffigurato l'interruttore differenziale (FI/RCD) del tipo B/B+ è installato **a valle** di un interruttore differenziale (FI/RCD) del tipo A/AC.

✓ Installazione a regola d'arte **non** eseguita!



Con questa sequenza di commutazione esiste il pericolo che l'interruttore differenziale (FI/RCD) del tipo AC/A non scatti!



Dopo lo scatto di un dispositivo per le correnti residue (RCD) un elettrotecnico specializzato dovrà controllare funzione e efficacia di tutti gli interruttori differenziali presenti nel circuito dell'impianto elettrico, compreso l'interruttore differenziale del punto di alimentazione utilizzato, procedendo conformemente alla norma DIN VDE 0100-600 (VDE 0100-600).

### 6.1 Messa in funzione del distributore

Prima della messa in funzione, accertarsi che i dati di allacciamento del distributore corrispondano ai dati di rete locali. Il distributore può essere fatto funzionare soltanto in conformità ai dati di allacciamento e di rete (→ capitolo 4).

#### ⚠ AVVERTIMENTO

##### Distributore difettoso - Pericolo di lesioni per folgorazione

- ▶ Non utilizzare il distributore se presenta difetti o danni.
- ▶ Contrassegnare il distributore eventualmente danneggiato in modo tale che non possa essere utilizzato da altre persone.
- ▶ Far eliminare i danni immediatamente da un elettrotecnico specializzato.

#### ⚠ AVVERTIMENTO

##### Messa in sicurezza inadatta o assente - Pericolo di lesioni per folgorazione

- ▶ Utilizzare il distributore in spazi aperti esclusivamente se questo o la presa di alimentazione sono messi in sicurezza con un interruttore differenziale adatto.
- ▶ In caso di dubbio, rivolgersi a un elettrotecnico specializzato.

### 6.1.1 Collegamento del distributore

- ▶ Collegare la spina alla presa di alimentazione tensione.

### 6.1.2 Collegamento dell'utenza

#### **⚠ AVVERTIMENTO**

**Avviamento accidentale di utenze elettriche collegate - Pericolo di lesioni**

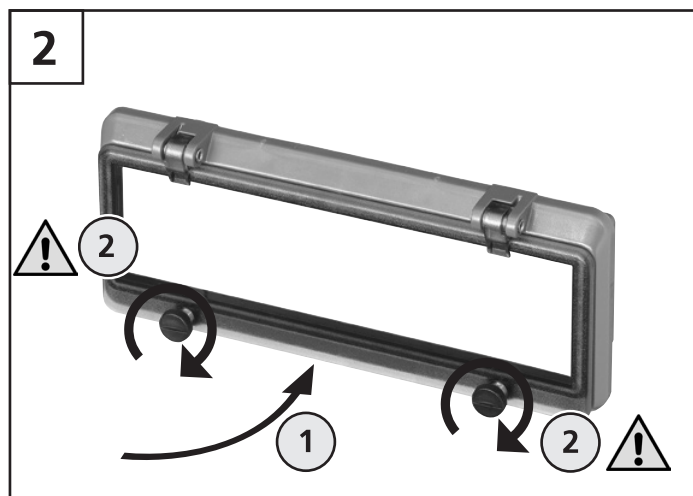
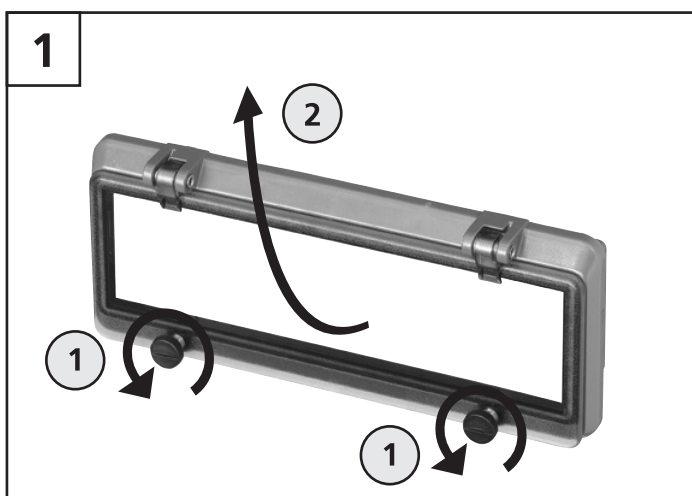
- ▶ Prima di collegare un'utenza al distributore, **spegnerla** sempre con il proprio interruttore ON / OFF.

- ▶ Collegamento dell'utenza (→ capitolo 7.2).

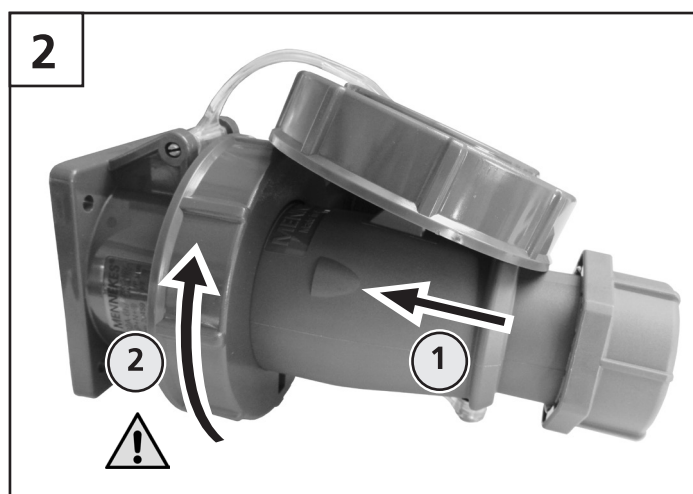
## 7. Comando

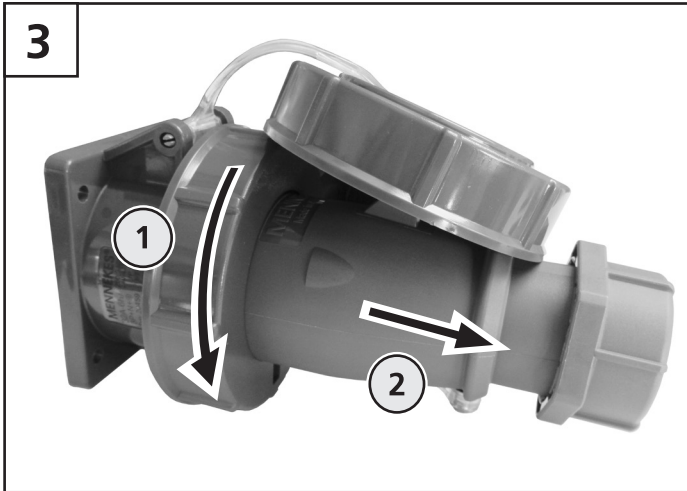
Le seguenti sono immagini esemplificative e possono differire da questo apparecchio.

### 7.1 Aprire / chiudere il pannello trasparente



### 7.2 Collegamento / rimozione utenze





## 8.2 Rimuovere il conduttore di terra

- ▶ Allentare il morsetto di terra girandolo a sinistra.
- ▶ Rimuovere il conduttore di terra.

## 9. Pulizia

Il distributore può essere pulito a secco o a umido. Si consiglia tuttavia di eseguire periodicamente una pulizia a secco per evitare impurità eccessive sulle superfici. In linea di massima, non utilizzare aria compressa per la pulizia, poiché possono essere inalate polveri e sporcizia sollevate in vortici e provocare problemi di salute.

### 9.1 Pulizia a secco

#### **⚠ AVVERTIMENTO**

#### **Contatto con componenti sotto tensione - Pericolo di morte per folgorazione**

- ▶ Prima di procedere alla pulizia a secco, mettere il distributore fuori servizio.
- ▶ Sfilare la spina della linea di alimentazione.
- ▶ Chiudere tutti i dispositivi di protezione (ad es. pannelli trasparenti, coperchietti incernierati delle prese).
- ▶ Pulire il distributore esclusivamente dall'esterno.

Per la pulizia a secco si può usare una scopetta manuale con setole morbide e un panno pulito adatto a superfici in plastica.

## 8. Messa fuori servizio

### 8.1 Messa fuori servizio del distributore

- ▶ Sfilare la spina dalla linea di alimentazione.
- ▶ Staccare le utenze collegate (→ capitolo 7.2).
- ▶ Chiudere i coperchietti incernierati delle prese, il pannello trasparente e le altre coperture.
- ▶ Avvolgere la linea di alimentazione e deporla sul distributore.
- ▶ Se i distributori vengono impilati, avvolgere la linea di alimentazione ed eventualmente fissarla lateralmente al manico, ad es. con fascette per cavi.



#### Procedimento:

- ▶ Dapprima rimuovere la polvere e lo sporco con una scopetta manuale.
- ▶ Pulire il distributore strofinando accuratamente con un panno pulito e asciutto.

## 9.2 Pulizia a umido

Dapprima si può rimuovere la polvere e lo sporco con l'ausilio di una scopetta manuale con setole morbide.

Per la successiva pulizia a umido raccomandiamo l'uso di acqua pulita senza l'aggiunta di detersivi e un panno pulito, adatto a superfici in plastica.

### AVVERTIMENTO

#### **Contatto con componenti sotto tensione - Pericolo di morte per folgorazione**

- ▶ Prima di procedere alla pulizia a umido, mettere il distributore fuori servizio.
- ▶ Sfilare la spina della linea di alimentazione.
- ▶ Chiudere tutti i dispositivi di protezione (ad es. pannelli trasparenti, coperchietti incernierati delle prese).
- ▶ Pulire il distributore esclusivamente dall'esterno.

### ATTENZIONE

#### **Danni materiali nel distributore dovuti a pulizia errata**

- ▶ Chiudere tutti i dispositivi di protezione.
- ▶ Pulire il distributore esclusivamente dall'esterno.
- ▶ Evitare acqua corrente e aver cura che acqua non possa venire a contatto con componenti in tensione.
- ▶ Non utilizzare aria compressa o pulitori ad alta pressione.
- ▶ Non usare detersivi o prodotti chimici aggressivi.
- ▶ Se necessario, verificare che i detersivi siano approvati da MENNEKES.

#### Procedimento:

- ▶ Dapprima rimuovere la polvere e lo sporco con una scopetta manuale.
- ▶ Inumidire un panno pulito con acqua e strofinare il distributore accuratamente.
- ▶ Dopodiché asciugare passando un panno pulito.

## 10. Manutenzione ordinaria

### 10.1 Manutenzione in ambito privato

Per un uso sicuro e duraturo dell'apparecchio, si consiglia di far verificare a intervalli regolari lo stato conforme dell'apparecchio da un elettrotecnico specializzato.

### 10.2 Manutenzione in ambito professionale

Per un uso dell'apparecchio in ambito professionale, il gestore / l'utilizzatore deve far verificare a intervalli regolari lo stato conforme dello stesso da un elettrotecnico specializzato.

### 10.3 Lavori di manutenzione

Lavori periodici di controllo e manutenzione contribuiscono al perfetto funzionamento dell'apparecchio e ne allungano la durata di vita. In questo modo si possono individuare eventuali fonti di difetti così in fretta da poter evitare pericoli. Si consiglia di eseguire periodicamente un controllo visivo dell'apparecchio per verificare l'eventuale presenza di difetti esterni (variazioni di materiale, componenti mancanti, ecc.) e per il suo funzionamento regolare (es. degli organi di protezione).

Se si rilevano difetti all'apparecchio, questi devono essere subito riparati. Un apparecchio difettoso o danneggiato non deve essere usato, perché aumenta il rischio di scosse elettriche o danni materiali.

#### **AVVERTIMENTO**

##### **Contatto con componenti sotto tensione - Pericolo di morte per folgorazione**

- ▶ Mettere il distributore fuori servizio prima di procedere a lavori di manutenzione.
- ▶ Sfilare la spina della linea di alimentazione.



I lavori di manutenzione semplici (ad es. controllo visivo per verificare danni) possono essere eseguiti da profani in materia di elettrotecnica. Se tuttavia si hanno dei dubbi, incaricare un elettrotecnico specializzato di svolgere l'intervento.

#### **Quali difetti possono verificarsi?**

- Alloggiamento difettoso (ad es. forti deformazioni, cricche, rotture).
- Componenti difettosi o mancanti (ad es. prese, coperchietti incernierati di prese, pannelli trasparenti).
- Guarnizioni difettose (ad es. per pannelli trasparenti, prese, ecc.).
- Cavi difettosi (ad es. pieghe, tagli, punti di schiacciamento).
- Organi di protezione difettosi o mancanti.
- Targhette di avviso illeggibili o mancanti (→ capitolo 3).

### A cosa bisogna fare attenzione prima dell'uso?

- ▶ Controllare se vi sono componenti difettosi nel distributore o se mancano componenti (ad es. prese, spine, pannelli trasparenti, ecc.) ed eventualmente sostituirli.
- ▶ Pulire componenti sporchi, particolarmente elementi di contatto e guarnizioni di prese e spine.
- ▶ In caso di segni di bruciatura (perle di saldatura) negli elementi di contatto far sostituire le rispettive spine / prese da un elettrotecnico specializzato.

### 10.3.1 Manutenzione a carico dell'utilizzatore (profano in materia di elettrotecnica)

#### Controllare l'integrità del distributore

#### PERICOLO

#### Pericolo di lesioni per folgorazione

Durante interventi a componenti sotto tensione vi è il pericolo di lesioni gravi o di morte.

- ▶ Scollegare l'apparecchio dall'alimentazione di tensione.

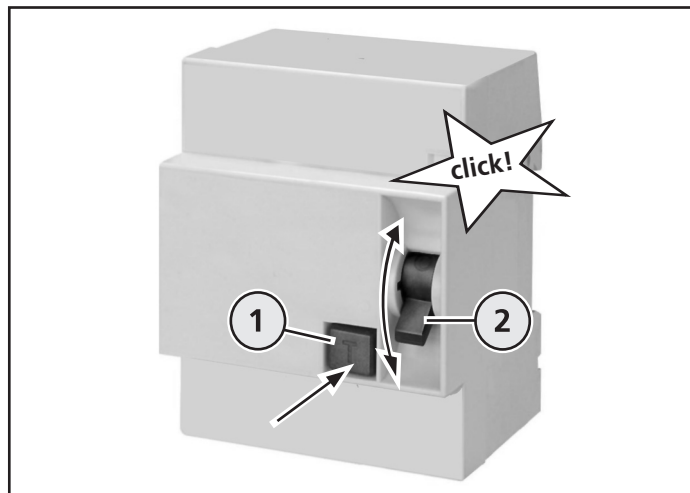
Controllare l'apparecchio per verificare l'eventuale presenza di danni esterni.

Se si rilevano difetti nell'apparecchio, questi devono essere eliminati da un elettrotecnico specializzato prima dell'uso.

#### Controllare gli interruttori differenziali (FI/RCD)

Gli interruttori differenziali (FI/RCD) possono differire otticamente, a livello funzionale o per il loro utilizzo.

In linea di massima, il controllo avviene azionando un tasto di prova che fa scattare l'interruttore differenziale.



Controllare gli interruttori differenziali (FI/RCD)

- ▶ Collegare il distributore all'alimentazione di tensione.
- ▶ Premere il tasto di prova (T) (1).

L'interruttore differenziale scatta e la levetta (2) commuta (click!).

- ▶ Riportare la levetta (2) nella posizione iniziale.
- ▶ Se si verificano anomalie durante la procedura di prova, incaricare un elettrotecnico specializzato.

#### Pulire il distributore

- ▶ Pulire il distributore a intervalli regolari per prevenire sporco eccessivo sulle superfici (→ capitolo 9).

### 10.3.2 Manutenzione a carico dell'elettrotecnico specializzato



**Le seguenti attività possono essere eseguite esclusivamente da un elettrotecnico specializzato!**

**⚠ PERICOLO**

**Pericolo di lesioni per folgorazione**

Durante interventi a componenti sotto tensione vi è il pericolo di lesioni gravi o di morte.

- ▶ Scollegare l'apparecchio dall'alimentazione di tensione.

**Lavori da eseguire**

- ▶ Controllare l'integrità dell'apparecchio.
- ▶ Eliminare i difetti esistenti a regola d'arte.
- ▶ Per la riparazione usare esclusivamente ricambi originali MENNEKES.
- ▶ Controllare il regolare funzionamento dell'apparecchio.

Se non è possibile rimettere in funzione l'apparecchio in seguito a difetti e in considerazione di un ulteriore uso sicuro, l'apparecchio non potrà più essere utilizzato.

**Eeguire i controlli della tensione**

Se vengono eseguiti controlli della tensione in impianti elettrici che sono dotati di interruttori differenziali sensibili alla corrente universale (FI/RCD) del tipo B/B+, essi possono subire danni in seguito a un controllo difettoso.

**⚠ ATTENZIONE**

**Danni materiali nell'organo di protezione dovuti a controllo difettoso**

Se un controllo è difettoso, sono possibili danni agli organi di protezione.

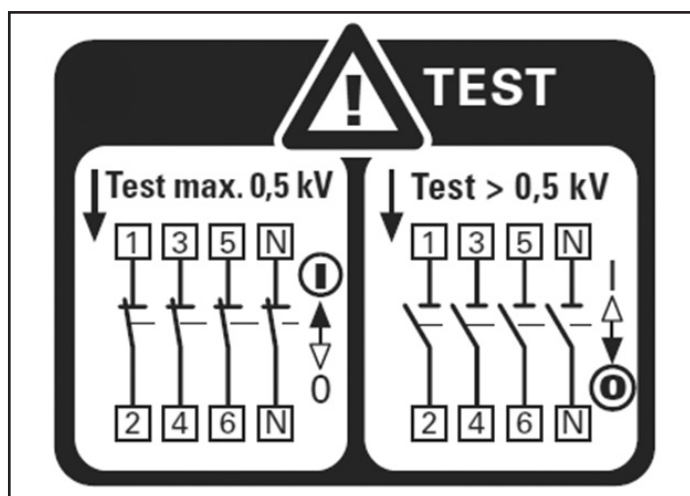
- ▶ Prima di eseguire controlli della tensione con tensioni di prova > **0,5 kV**, disinserire gli **interruttori differenziali (FI/RCD)** e gli **interruttori magnetotermici installati a monte o a valle**.



**Osservare lo schema elettrico!**

- ▶ Per eseguire i controlli della tensione, osservare lo schema elettrico del distributore.

📄 Schema elettrico: vedi documentazione supplementare



Controllo tensione

**10.4 Lavori di smontaggio per riparazioni**

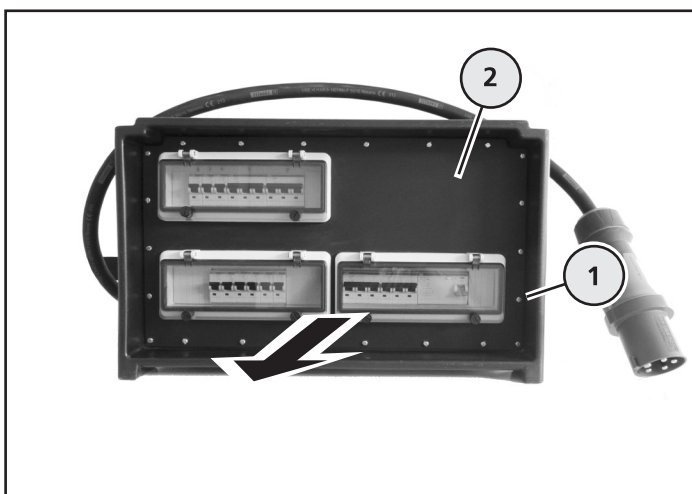


**Le seguenti attività possono essere eseguite esclusivamente da un elettrotecnico specializzato!**

- ▶ Messa fuori servizio del distributore (→ capitolo 8).

IT

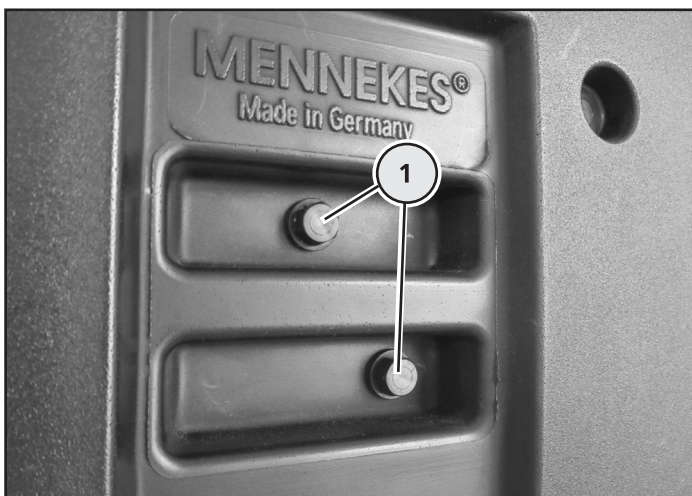
#### 10.4.1 Smontare il frontalino



Smontare il frontalino

- ▶ Svitare le viti (1) del frontalino (2) con l'ausilio di un attrezzo adatto e rimuovere il frontalino.

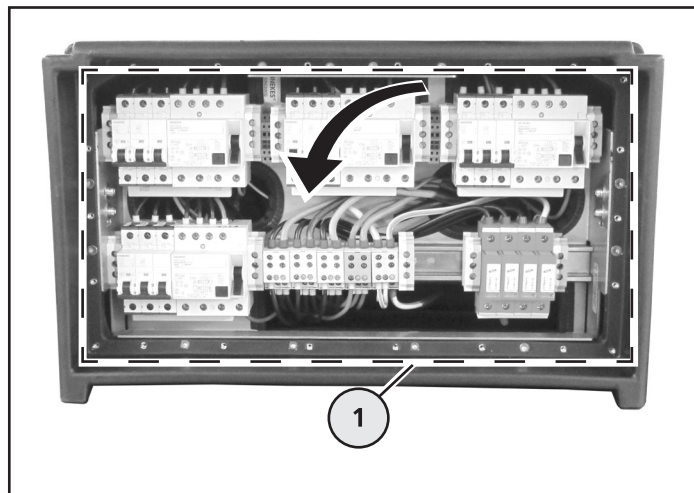
#### 10.4.2 Smontare il supporto dell'apparecchio



Allentare il supporto dell'apparecchio

In prossimità dell'alloggiamento (lato prese, lato inferiore, superfici laterali) si trovano complessivamente dodici viti che devono essere allentate.

- ▶ Svitare le viti (1) esterne dell'alloggiamento con l'ausilio di un attrezzo adatto.



Smontare il supporto dell'apparecchio

- ▶ Allentare lo scarico trazione del passacavi a vite della linea di alimentazione sul retro dell'apparecchio.
- ▶ Tirare il supporto dell'apparecchio (1) con i componenti montati, estraendolo in avanti dall'alloggiamento.
- ▶ Se necessario, spingere la linea di alimentazione manualmente sul retro dell'apparecchio.

#### 10.4.3 Smontare le prese

- ▶ Allentare i conduttori di allacciamento della rispettiva presa di montaggio dell'organo di protezione o della presa.
- ▶ Allentare le viti di fissaggio della presa di montaggio.
- ▶ Rimuovere la presa di montaggio.

## 10.5 Lavori di montaggio per riparazioni

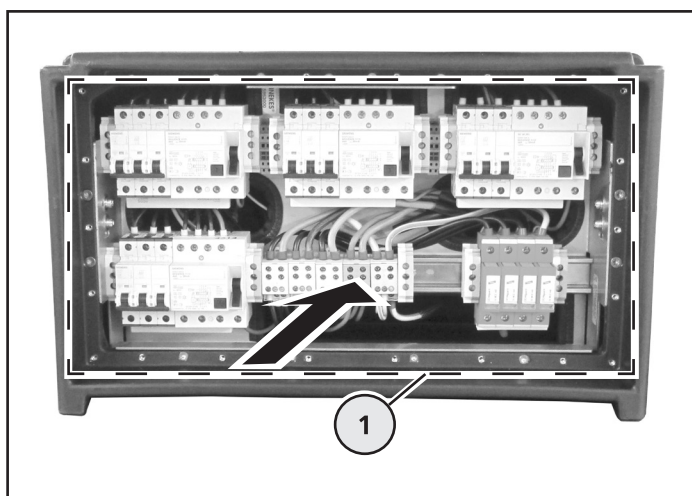


Le seguenti attività possono essere eseguite esclusivamente da un elettrotecnico specializzato!

### 10.5.1 Montare le prese

- ▶ Inserire la presa di montaggio nel frontalino e fissarla con le viti (4 pezzi).
- ▶ Collegare i conduttori di allacciamento al rispettivo interruttore differenziale FI ovvero alla presa e controllarne il giusto accoppiamento.

### 10.5.2 Montare il supporto dell'apparecchio



Montare il supporto dell'apparecchio

- ▶ Inserire il supporto dell'apparecchio (1) nell'alloggiamento.
- ▶ Durante questa operazione estrarre con cautela la linea di alimentazione sul retro dell'apparecchio.
- ▶ Fissare lo scarico della trazione della linea di alimentazione, quando il supporto dell'apparecchio si trova completamente nell'alloggiamento.



Fissare il supporto dell'apparecchio

In prossimità dell'alloggiamento (lato prese, lato inferiore, superfici laterali) si trovano complessivamente dodici viti che devono essere montate.

- ▶ Avvitare le viti (1) nell'alloggiamento fissando così il supporto che si trova all'interno dell'apparecchio.
- ▶ Utilizzare un attrezzo idoneo.
- ▶ Verificare tutti i collegamenti dei conduttori e controllare che tutti i componenti pre-cablati siano fissi in posizione nel distributore.
- ▶ Serrare i raccordi a vite allentati.

IT

# 11. Anomalie

## 11.1 Eliminazione di anomalie

### Procedimento in caso di scatto di interruttori magnetotermici e interruttori differenziali (FI/RCD)



Possibili cause per lo scatto di un interruttore differenziale possono essere, ad es. corrente di guasto o il sovraccarico di un circuito elettrico.

#### Situazione A): un interruttore differenziale scatta!

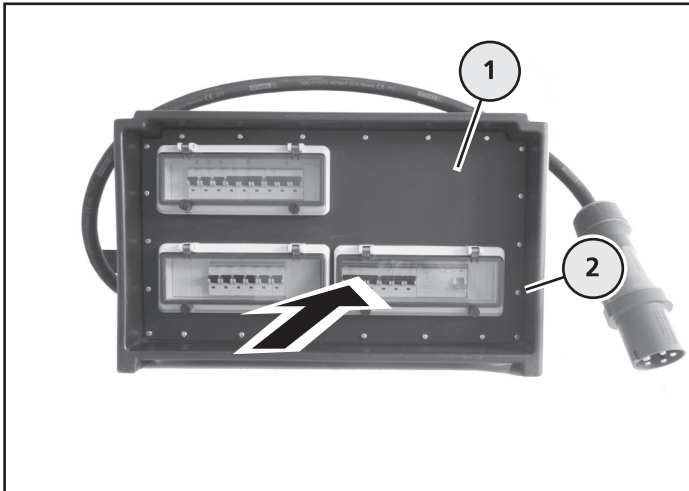
##### Ulteriore procedimento:

- ▶ Eseguire un controllo visivo del distributore e delle utenze eventualmente collegate per verificare la presenza di danni esterni.
- ✓ *SI* - si è verificato un difetto evidente nel distributore o in un'utenza collegata.

##### Ulteriore procedimento:

- ▶ Mettere la relativa utenza fuori servizio.  
o
- ▶ Mettere il distributore fuori servizio.
- ▶ Incaricare un elettrotecnico specializzato di eseguire il controllo ovvero la riparazione.
- ✓ *NO* - non è presente alcun difetto evidente.
- ▶ Separare l'utenza del circuito elettrico scattato dal distributore.
- ▶ Reinscrivere l'interruttore differenziale scattato.

### 10.5.3 Montaggio della piastra frontale



Montaggio della piastra frontale



Sul retro del frontalino si ha una guarnizione. Non è possibile sostituire la guarnizione. Se la guarnizione è difettosa si deve sostituire il frontalino con uno nuovo.

- ▶ Inserire il frontalino (1) e fissarlo con le viti (2).

## 12. Immagazzinaggio e smaltimento

**Situazione B): un interruttore differenziale scatta nuovamente!**

**Ulteriore procedimento:**

- ▶ Mettere il distributore fuori servizio.
- ▶ Incaricare un elettrotecnico specializzato di eseguire il controllo ovvero la riparazione.

**Situazione C): gli interruttori differenziali rimangono attivati!**

**Ulteriore procedimento:**

- ▶ Inserire le utenze staccate.

**Situazione: un interruttore differenziale scatta nuovamente!**

- ✓ Utenza difettosa!

**Ulteriore procedimento:**

- ▶ Mettere la relativa utenza fuori servizio.

### 12.1 Immagazzinaggio dell'apparecchio

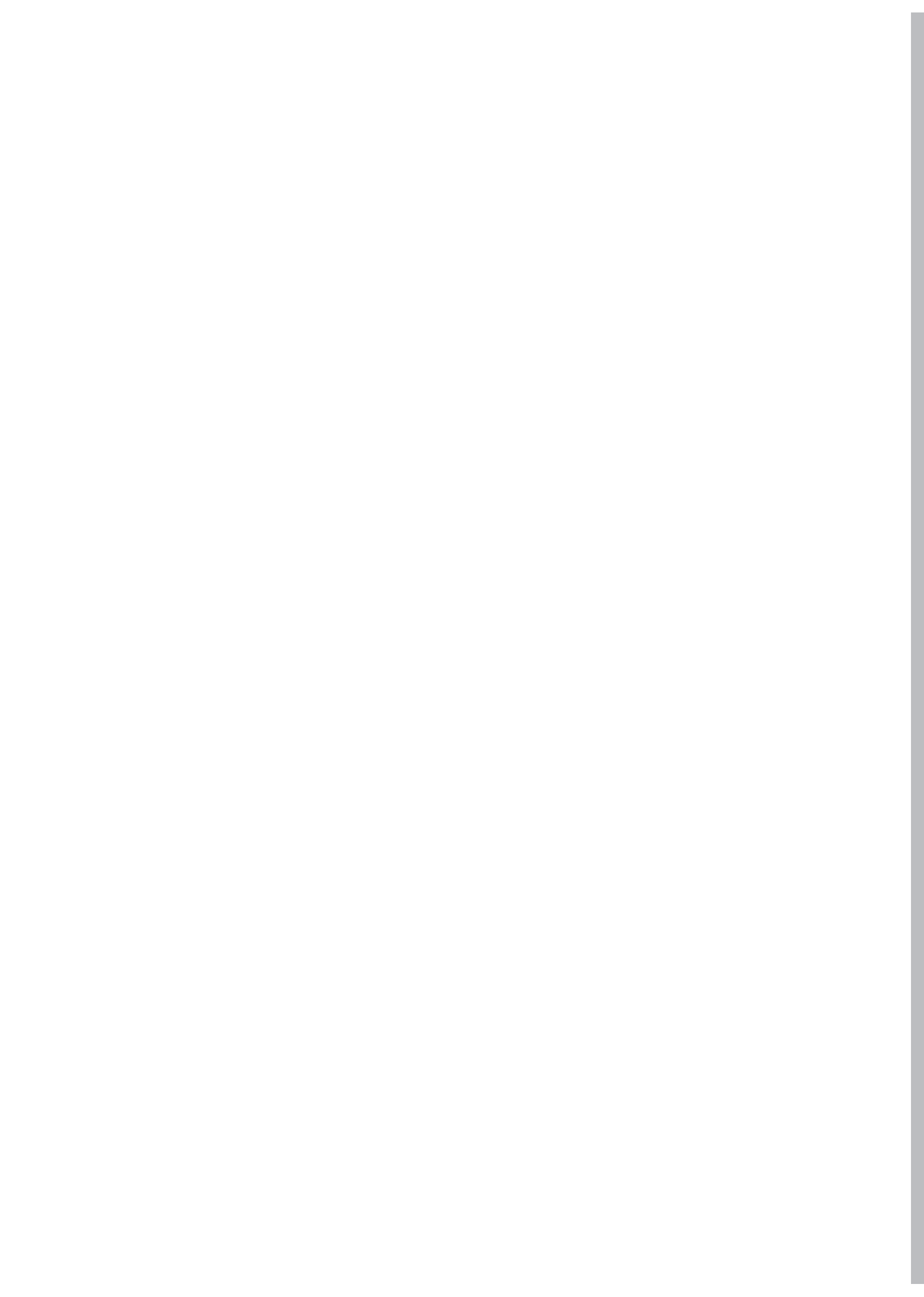
Un immagazzinaggio regolare serve al mantenimento dell'operatività dell'apparecchio. Oltre a ciò, è possibile un effetto positivo sulla durata dell'apparecchio.

- ▶ Pulire l'apparecchio prima di essere immagazzinato (→ capitolo 9.).
- ▶ Chiudere i coperchietti incernierati delle prese, il pannello trasparente e le altre coperture.
- ▶ Avvolgere la linea di alimentazione e deporla sul distributore. Se i distributori vengono impilati, fissare eventualmente la linea di alimentazione di lato nel manico.
- ▶ Immagazzinare in modo pulito e asciutto l'apparecchio nell'imballaggio originale oppure con materiale idoneo per imballaggio.
- ▶ Per l'impilaggio collocare al massimo tre apparecchi uno sull'altro.
- ▶ Osservare le condizioni di stoccaggio (→ capitolo 4.2)

### 12.2 Smaltimento

Al termine del suo utilizzo, l'apparecchio e l'imballaggio vanno smaltiti in modo conforme alla normativa.

Gli apparecchi vecchi e le batterie non devono essere smaltiti con i rifiuti domestici.



# Manual de instrucciones



ESPAÑOL



EverBOX

16 A / 32 A / 63 A / 125 A

Editor

MENNEKES  
Elektrotechnik GmbH & Co. KG  
Fábrica especial de dispositivos de conexión  
Aloys-Mennekes-Str. 1  
57399 Kirchhundem  
ALEMANIA  
Tel. +49 (0) 2723 / 41-1  
Fax +49 (0) 2723 / 41-2 14  
Correo electrónico: [info@MENNEKES.de](mailto:info@MENNEKES.de)  
[www.MENNEKES.de](http://www.MENNEKES.de)

Copyright © 2016 MENNEKES Elektrotechnik GmbH & Co. KG

Todos los derechos reservados, incluidos los de reimpresión, reproducción y traducción del presente manual, ya sea total o parcialmente. Quedan prohibidas la reproducción y la copia con sistemas de procesamiento electrónicos de cualquier parte de la presente información, sin la autorización por escrito del propietario intelectual.

Observar la indicación de seguridad según DIN ISO 16016.

# Índice

<b>1. Acerca de este documento.....</b>	<b>4</b>	<b>7. Manejo.....</b>	<b>14</b>
1.1 Información de contacto.....	4	7.1 Abrir / cerrar la mirilla.....	14
1.2 Servicio.....	4	7.2 Conexión/extracción de los consumidores.....	14
1.3 Advertencias.....	4		
1.4 Símbolos utilizados.....	5	<b>8. Puesta fuera de servicio.....</b>	<b>15</b>
<b>2. Acerca de su seguridad.....</b>	<b>5</b>	8.1 Puesta fuera de servicio del distribuidor.....	15
2.1 Grupos destinatarios.....	5	8.2 Retirar el conductor de tierra.....	15
2.1.1 Usuario (personal no cualificado).....	5		
2.1.2 Técnico electricista.....	5	<b>9. Limpieza.....</b>	<b>15</b>
2.2 Indicaciones básicas de seguridad.....	6	9.1 Limpieza en seco.....	15
2.3 Uso conforme a lo previsto.....	7	9.2 Limpieza con líquidos.....	16
2.4 Uso inadecuado.....	7		
<b>3. Descripción del producto.....</b>	<b>8</b>	<b>10. Mantenimiento.....</b>	<b>17</b>
<b>4. Características técnicas.....</b>	<b>9</b>	10.1 Mantenimiento en un entorno privado.....	17
4.1 Temperaturas ambientales para la operación.....	9	10.2 Mantenimiento en un entorno profesional.....	17
4.2 Condiciones de almacenamiento.....	9	10.3 Trabajos de mantenimiento.....	17
4.3 Placa de características.....	9	10.3.1 Mantenimiento por parte del usuario (personal no cualificado).....	18
<b>5. Antes de la puesta en servicio.....</b>	<b>9</b>	10.3.2 Mantenimiento por parte de un técnico electricista.....	18
5.1 Transportar el distribuidor.....	9	10.4 Trabajos de desmontaje para la reparación.....	19
5.2 Respetar la posición de uso.....	10	10.4.1 Desmontar la placa frontal.....	20
5.3 Cumplimiento del tipo de protección.....	10	10.4.2 Desmontar el soporte del aparato.....	20
5.4 Activar los equipos de protección.....	10	10.4.3 Desmontar las bases de enchufe.....	20
5.5 Comprobar el estado del distribuidor.....	11	10.5 Trabajos de montaje para la reparación.....	21
5.6 Puesta a tierra del distribuidor (opcional).....	11	10.5.1 Montar las bases de enchufe.....	21
5.7 Distribuidor con disyuntor de corriente residual.....	12	10.5.2 Montar el soporte del aparato.....	21
5.7.1 Instalación correcta.....	12	10.5.3 Montar la placa frontal.....	22
5.7.2 Instalación incorrecta.....	13		
<b>6. Puesta en servicio.....</b>	<b>13</b>	<b>11. Averías.....</b>	<b>22</b>
6.1 Puesta en servicio del distribuidor.....	13	11.1 Solución de averías.....	22
6.1.1 Conexión del distribuidor.....	14		
6.1.2 Conexión de los consumidores.....	14	<b>12. Almacenamiento y eliminación.....</b>	<b>23</b>
		12.1 Almacenar el aparato.....	23
		12.2 Eliminación.....	23

# 1. Acerca de este documento

© Copyright by MENNEKES Elektrotechnik GmbH & Co. KG  
Este documento y todo su contenido están protegidos por la legislación sobre propiedad intelectual.

El contenido de este documento es propiedad de MENNEKES Elektrotechnik GmbH & Co. KG. y queda prohibida su reproducción y divulgación, total o parcial, sin la autorización previa del propietario. La versión original del presente manual está redactada en idioma alemán. Los manuales en otros idiomas son traducciones del manual original.

Guarde todos los documentos para poder consultarlos más adelante y, si se da el caso, entréguelos al nuevo usuario. El contenido del presente manual únicamente es válido para los aparatos que se describen en él. Además del presente manual, el volumen de suministro puede incluir otras documentaciones (p. ej. los manuales de los componentes del aparato, planos), las cuales se deben tener en cuenta en su totalidad.

## 1.1 Información de contacto

### **MENNEKES**

Elektrotechnik GmbH & Co. KG  
Fábrica especial de dispositivos de conexión

Aloys-Mennekes-Str. 1  
57399 Kirchhundem  
ALEMANIA

Tel.: +49 (0) 2723 / 41-1

Fax: +49 (0) 2723 / 41-2 14

Correo electrónico: [info@MENNEKES.de](mailto:info@MENNEKES.de)

[www.MENNEKES.de](http://www.MENNEKES.de)

## 1.2 Servicio

Si tiene alguna pregunta sobre el producto, póngase en contacto con MENNEKES o con sus socios de servicio competentes.

Tenga preparada la siguiente información de la placa de características:

- Denominación de tipo
- Número de serie

## 1.3 Advertencias

### PELIGRO

Esta palabra clave indica una situación de peligro inminente que, con toda seguridad, provocará lesiones muy graves o mortales.

### ADVERTENCIA

Esta palabra clave indica una situación de peligro que puede provocar lesiones graves o mortales.

### PRECAUCIÓN

Esta palabra clave indica una situación de peligro que puede provocar lesiones personales leves.

### ATENCIÓN

Esta palabra clave indica una situación de peligro que puede provocar daños materiales.

## 2. Acerca de su seguridad

### 1.4 Símbolos utilizados



El símbolo indica actividades que únicamente deben ser realizadas por un técnico electricista.



Este símbolo indica una información importante.



Este símbolo indica información útil adicional.

- ▶ Este símbolo indica un procedimiento.
- Este símbolo indica una enumeración.
- ➔ Este símbolo remite a otra parte del presente manual.
- 📄 Este símbolo remite a otro documento.
- ✓ Este símbolo indica un resultado.

### 2.1 Grupos destinatarios

#### 2.1.1 Usuario (personal no cualificado)

El usuario es la persona responsable del aparato.

Debe encargarse de que el aparato se utilice conforme a lo previsto.

Esto incluye, entre otras cosas, las actividades de mantenimiento y solución de problemas, así como la instrucción del personal para que puedan utilizar el aparato con seguridad. Asimismo, también es responsable de impedir que personas o animales no autorizados puedan acceder al aparato. Esto es especialmente importante para los niños y las personas con necesidades especiales que no puedan reconocer los peligros que conlleva el aparato.

Como persona no cualificada, no posee ninguna formación académica electrotécnica ni conocimientos electrotécnicos especializados. Es posible que alguna vez tenga que realizarse algún trabajo electrotécnico en el aparato que requiera la intervención de un técnico electricista. Como persona no cualificada, únicamente puede realizar actividades sencillas. Algunos ejemplos son la conexión de consumidores eléctricos y la realización de inspecciones visuales para el mantenimiento del aparato.

Los trabajos electrotécnicos (p.ej. las reparaciones) únicamente deben ser realizados por un técnico electricista.

#### 2.1.2 Técnico electricista

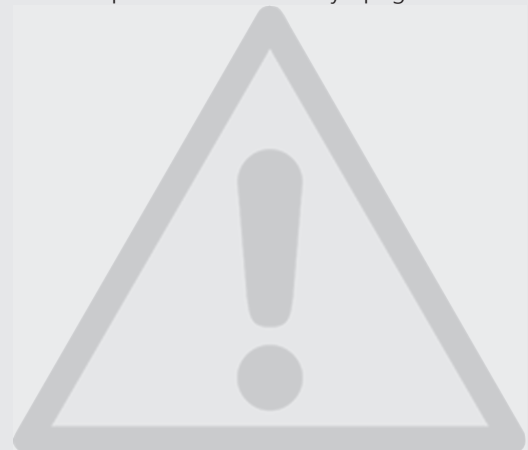
Un técnico electricista cuenta con una preparación electrotécnica reconocida. Debido a estos conocimientos especializados, está autorizado para realizar los trabajos electrotécnicos que se requieren en este manual.

## 2.2 Indicaciones básicas de seguridad

En pro de su propia seguridad, lea detenidamente y respete las indicaciones de seguridad:

- ▶ Antes de utilizar el aparato, lea detenidamente el manual y respete la información que contiene.
- ▶ Normalmente, los niños no son capaces de identificar los peligros. No deje nunca a niños sin vigilancia cerca del aparato.  
Guarde el aparato fuera del alcance de los niños.
- ▶ No permita que se acerquen al aparato los niños y las personas con alguna discapacidad física, intelectual o motriz que no sean capaces de identificar los peligros que conlleva, ya sea total o parcialmente.
- ▶ No permita que los animales se acerquen al aparato. En caso necesario, tome las medidas de protección adecuadas.
- ▶ No utilice el aparato si se halla bajo la influencia del alcohol, drogas u otras sustancias excitantes.  
Esto puede provocar lesiones graves.
- ▶ Tome medidas para evitar que puedan producirse tropezones, como por ejemplo cables desperdigados por el suelo.
- ▶ No permita que los cables se doblen, se aplasten o se pisen con vehículos.
- ▶ No pase los cables por encima de bordes afilados.
- ▶ No utilice clavijas adaptadoras juntamente con el aparato.
- ▶ Mantenga el aparato alejado de cualquier fuente de calor.
- ▶ El aparato únicamente se debe utilizar, especialmente en exteriores, con dispositivos de conexión de consumidores que estén diseñados y homologados para este fin.

- ▶ No coloque el aparato en lugares con agua (p.ej. en un charco).
- ▶ No coloque el aparato en las vías de tráfico.
- ▶ No utilice el cable de alimentación para transportar o colgar el aparato.
- ▶ Las clavijas enchufadas solo se deben desconectar de la base de enchufe asíéndolas por la carcasa de la clavija, nunca tirando del cable.
- ▶ Dado el caso, encargue la reparación del aparato únicamente a un técnico electricista.
- ▶ Antes de conectar un consumidor (p.ej. una sierra circular) al aparato, apáguelo siempre con el interruptor de encendido y apagado.



## 2.3 Uso conforme a lo previsto

El distribuidor está diseñado exclusivamente para distribuir y controlar energía eléctrica.

Este aparato es un distribuidor eléctrico "móvil" diseñado para colocarse en diferentes emplazamientos, y puede usarse tanto en interiores como en exteriores.



El distribuidor no está diseñado para utilizarse como un aparato fijo (p.ej. para instalarlo en una pared), y no debe utilizarse con este fin.

El usuario debe encargarse de que el aparato se utilice conforme a su uso previsto.

MENNEKES Elektrotechnik GmbH & Co. KG no se hace responsable de las consecuencias de cualquier uso no conforme a lo previsto.

Antes de utilizar el distribuidor, lea detenidamente el manual de instrucciones y respételo estrictamente.

Mantenga el manual de instrucciones disponible junto al distribuidor y entréguelo al siguiente usuario en caso de traspaso.

## 2.4 Uso inadecuado

El aparato solo es seguro si se utiliza de conformidad con su uso previsto.

No se permite lo siguiente:

### Incumplimiento del manual

- ▶ Antes de utilizar el aparato, lea el manual.
- ▶ Respete los procedimientos y las secuencias de trabajo que se describen.
- ▶ Realice únicamente aquellos trabajos para los que esté autorizado.

### Uso de un aparato dañado

- ▶ No utilice el aparato si está dañado.
- ▶ Encargue la reparación del aparato únicamente a un técnico electricista.

### Manipulación del aparato

- ▶ No realice modificaciones ni alteraciones en el aparato.
- ▶ No desmonte ningún componente del aparato.

### Subirse encima del aparato

- ▶ No se coloque ni se suba encima del distribuidor.

### Uso de productos de limpieza inadecuados

- ▶ No utilice productos de limpieza agresivos ni sustancias químicas para limpiar el aparato, ya que atacarían a sus superficies y podrían dañar el aparato.

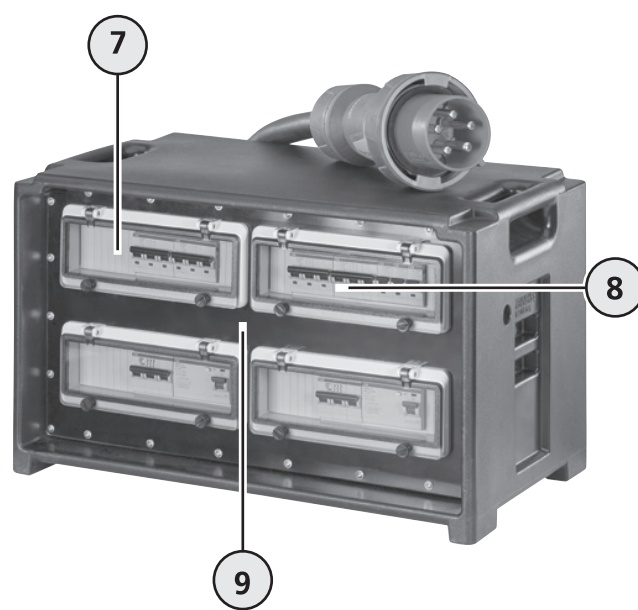
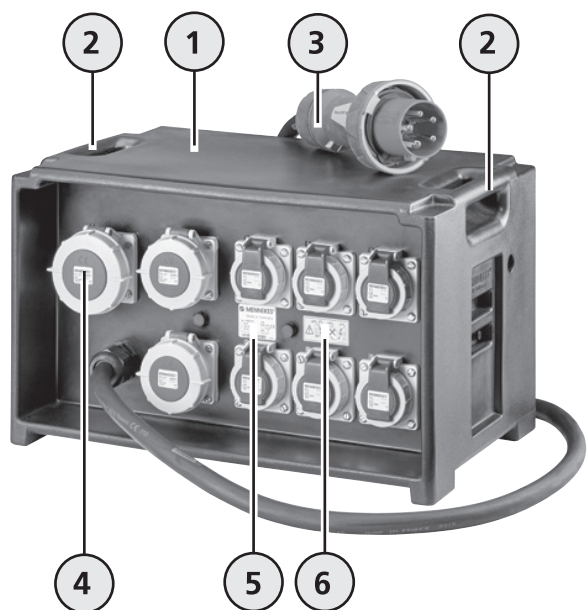
### Uso de piezas de repuesto y accesorios no permitidos

- ▶ Utilice únicamente piezas de repuesto y accesorios que hayan sido fabricados o autorizados por MENNEKES.

### Uso del con unas condiciones ambientales inadecuadas

- ▶ No utilice el distribuidor en entornos explosivos en los que haya líquidos, gases o polvos combustibles, ya que podría producirse un incendio o una explosión. Las herramientas eléctricas conectadas pueden generar chispas que podrían encender los polvos o vapores.

### 3. Descripción del producto



EverBOX (ejemplo)

- 1 Carcasa de plástico
- 2 Asas de transporte
- 3 Clavija con cable de alimentación
- 4 Bases de enchufe con tapa plegable
- 5 Placa de características
- 6 Placa de indicación
- 7 Mirilla
- 8 Equipos de protección
- 9 Placa frontal



Debido a las distintas variantes de aparato que hay disponibles, podrían existir diferencias visuales respecto a las ilustraciones del presente manual.



Para facilitar la asignación, las bases de enchufe y los equipos de protección están identificados con números (identificación de la función).

## 4. Datos técnicos

### 4.1 Temperaturas ambientales para la operación

Colocación en interiores y al aire libre		
Mín.	Máx.	Valor medio de 24 h
- 25 °C	+ 40 °C	No superior a + 35 °C

### 4.2 Condiciones de almacenamiento

Temperatura de almacenamiento	
Mín.	Máx.
0 °C	+ 40 °C

### 4.3 Placa de características



**MENNEKES®**  
Made in Germany

1 Typ: 9500748	6 S/N:
2 I <sub>na</sub> : 63 A	7 RDF 0,6
3 U <sub>n</sub> : 230/400 V~	8 I <sub>cc</sub> kA 
4 f <sub>n</sub> : 50-60 Hz	9 IP44
5 Vorsicherung (fuse): 63 A	10 IEC 61439-3



PPB04

Placa de características (ejemplo)

- |                        |  |
|------------------------|--|
| 1 Denominación de tipo | 7 Factor de carga de diseño            |
| 2 Corriente de diseño  | 8 Corriente de cortocircuito de diseño |
| 3 Tensión de diseño    | 9 Tipo de protección                   |
| 4 Frecuencia           | 10 Norma                               |
| 5 Fusible previo       |  |
| 6 Número de serie      |  |

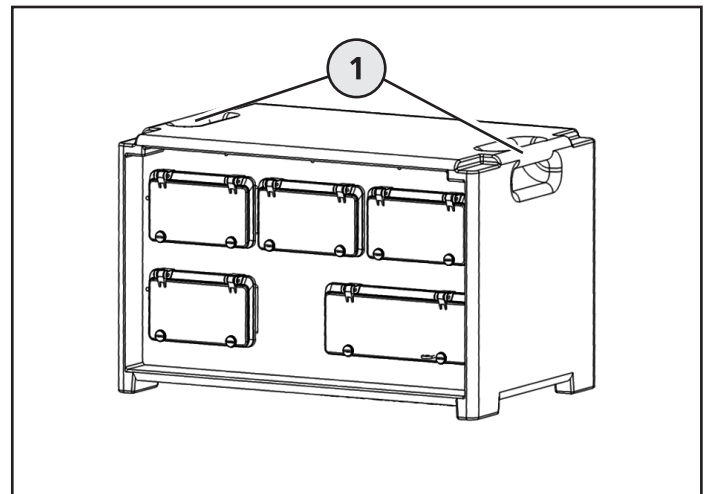
## 5. Antes de la puesta en servicio

### 5.1 Transportar el distribuidor

#### PRECAUCIÓN

#### Peligro de lesiones por caída del aparato

- ▶ Si fuera necesario, solicite ayuda a otra persona o utilice un dispositivo de transporte adecuado para transportar el distribuidor.



Transportar el distribuidor

El distribuidor tiene dos asas de transporte.

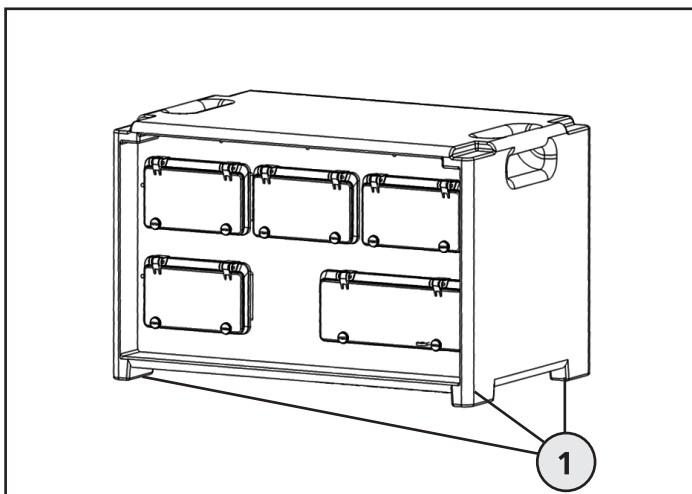
- ▶ Coloque el cable de alimentación con la clavija encima del aparato.
- ▶ Sujete el distribuidor por las asas de transporte (1) para transportarlo.
- ▶ Coloque el aparato sobre una superficie seca y firme.
- ▶ No apile más de tres distribuidores como máximo.
- ▶ Asegúrese de que esté totalmente estable.



No utilice las asas de transporte como punto de suspensión.

- ▶ Respete la posición de uso (→ Capítulo 5.2).

## 5.2 Respetar la posición de uso



Respetar la posición de uso

La carcasa del distribuidor tiene cuatro patas. Para respetar la posición de uso y evitar que el distribuidor resulte dañado, debe colocarse sobre las patas de la carcasa.

- ▶ Asegúrese de que el distribuidor esté asentado siempre sobre las patas de la carcasa (1), especialmente cuando se esté utilizando.

## 5.3 Cumplimiento del tipo de protección

Para cumplir el tipo de protección, todas las cubiertas de protección (p.ej. las tapas plegables de las bases de enchufe) deben estar cerradas y, si procede, bloqueadas durante el funcionamiento del aparato.

### **⚠ ATENCIÓN**

#### **Daños materiales debido al uso de dispositivos de conexión inadecuados**

Combinar dispositivos de conexión con diferentes tipos de protección puede provocar problemas de hermeticidad.

- ▶ Conecte únicamente dispositivos de conexión que tengan el mismo tipo de protección.



### **ATENCIÓN - ¡Reducción del grado de protección debido al uso de dispositivos de protección diferentes!**

Por ejemplo, si un consumidor con un dispositivo de conexión con tipo de protección **IP 44** se conecta a un dispositivo de conexión **IP 67**, el grado de protección del distribuidor se verá reducido a **IP 44**.

**Consecuencia:** ¡La función de protección se verá limitada!

#### **Solución:**

- ▶ **Antes de conectar un consumidor, compruebe la forma, la ejecución y el tipo de protección de su dispositivo de conexión.**
- ▶ **Conecte únicamente consumidores con dispositivos de conexión adecuados y que tengan el mismo tipo de protección.**

## 5.4 Activar los equipos de protección



Activar los equipos de protección

Antes de conectar un consumidor al distribuidor, deben haberse activado los equipos de protección.

- ▶ Abra la mirilla.

- ▶ Coloque la palanca (1) de los equipos de protección en la posición "I" (**ACTIVAR**) o en el indicador verde (2) (según el equipo de protección).
- ▶ Cierre la mirilla.

## 5.5 Comprobar el estado del distribuidor antes de utilizarlo

Antes de utilizar el distribuidor se debe comprobar siempre si está dañado. Cualquier daño debe ser reparado por un técnico electricista antes de utilizar el aparato.

### ¿Qué desperfectos pueden producirse?

- Daños en la carcasa (p.ej. deformación pronunciada, fisuras, roturas).
- Daños en los componentes o falta de algún componente (p.ej. bases de enchufe, tapas plegables de las bases de enchufe, mirilla).
- Daños en los cables (p.ej. dobleces, cortes, aplastamiento).
- Daños en los equipos de protección o falta de algún equipo de protección.

### ¿Qué se debe comprobar antes de utilizar el aparato?

- ▶ Compruebe si hay algún componente defectuoso o si falta algún componente en el distribuidor y sustitúyalo si es necesario.
- ▶ Sustituya las juntas defectuosas (p.ej. en las bases de enchufe, las clavijas, la mirilla, etc.).
- ▶ Limpie los componentes que estén sucios, especialmente las piezas de contacto.
- ▶ Si hay signos de quemadura en las piezas de contacto (p.ej. perlas de soldadura), encargue la sustitución de la clavija o la base de enchufe afectados a un técnico electricista.
- ▶ El distribuidor solo debe ponerse en servicio si está en perfecto estado.

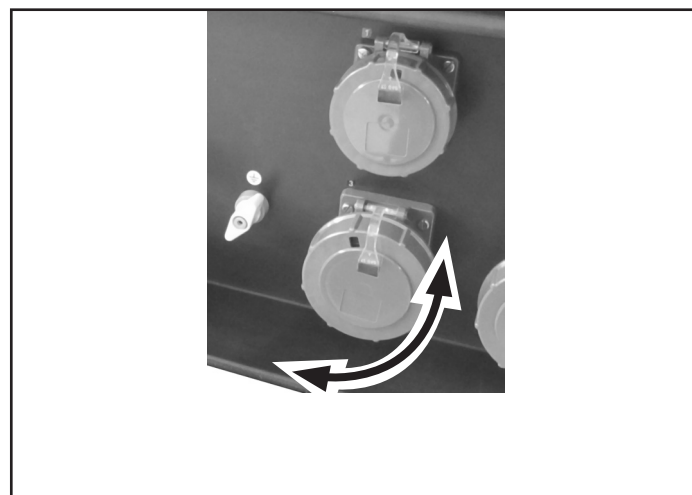
## 5.6 Puesta a tierra del distribuidor (opcional)



Antes de realizar la puesta en servicio, debe asegurarse de que el distribuidor disponga de una puesta a tierra adecuada de conformidad con las normas DIN VDE 0100-410 y DIN VDE 0100-540. Dependiendo de la red, deberá realizarse una puesta a tierra especial a través del borne de puesta a tierra opcional.

Sin una puesta a tierra adecuada no se puede conectar ni utilizar ningún consumidor en el distribuidor.

### Conectar el conductor de tierra



#### Borne de puesta a tierra

El distribuidor puede estar equipado con un borne de conexión a tierra opcional para conectar un conductor de puesta a tierra adicional.

- ▶ Gire el borne de puesta a tierra hacia la izquierda para soltarlo.
- ▶ Conecte el conductor de tierra.
- ▶ Para fijar el conductor de tierra, gire el borne de puesta a tierra hacia la derecha.
- ▶ Compruebe que el conductor de tierra esté colocado correctamente.

## 5.7 Distribuidor con disyuntor de corriente residual

Los distribuidores que están equipados con un disyuntor de corriente residual sensible a todo tipo de corrientes (**FI/RCD**) modelo **B/B+** únicamente se pueden conectar y utilizar en instalaciones eléctricas que dispongan de un fusible previo adecuado.

Los aparatos que disponen de este tipo de disyuntor son adecuados para el uso de consumidores con control de frecuencia (p.ej. sistemas de soldadura, bombas, equipos vibradores).

Estos distribuidores están identificados con el siguiente adhesivo.



Adhesivo

- ▶ Los distribuidores que tienen el adhesivo de la ilustración solo se deben conectar a instalaciones eléctricas con un fusible previo adecuado.

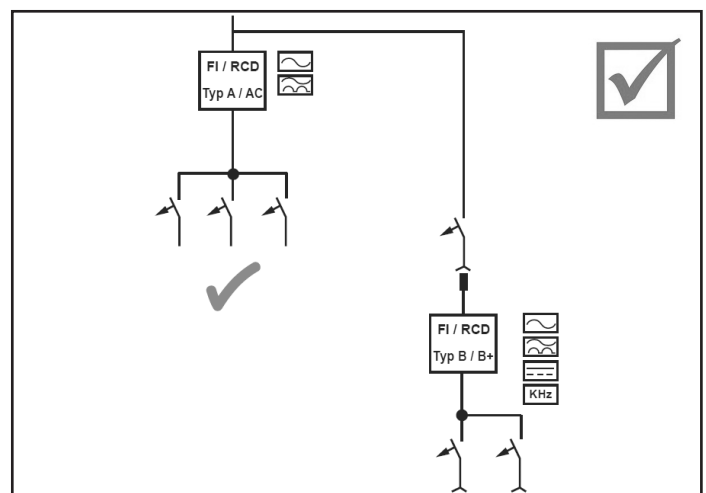
### ⚠ ADVERTENCIA

#### Instalación incorrecta o fusible previo inadecuado – Peligro de lesiones por descarga eléctrica

Si se conecta un distribuidor con disyuntor de corriente residual (FI/RCD) modelo B/B+ a un disyuntor de corriente residual (FI/RCD) modelo AC/A, puede producirse una secuencia de conexión inadmisible que le permitiría continuar funcionando en caso de producirse un error. Si esto sucede, el disyuntor dejaría de desempeñar su función de protección.

- ▶ Los distribuidores con un disyuntor de corriente residual (FI/RCD) modelo B/B+ solo se deben conectar **antes** de un disyuntor de corriente residual (FI/RCD) modelo AC/A de una instalación eléctrica.
- ▶ En caso de duda, solicite a un técnico electricista que revise la idoneidad de la instalación eléctrica.

#### 5.7.1 Instalación correcta

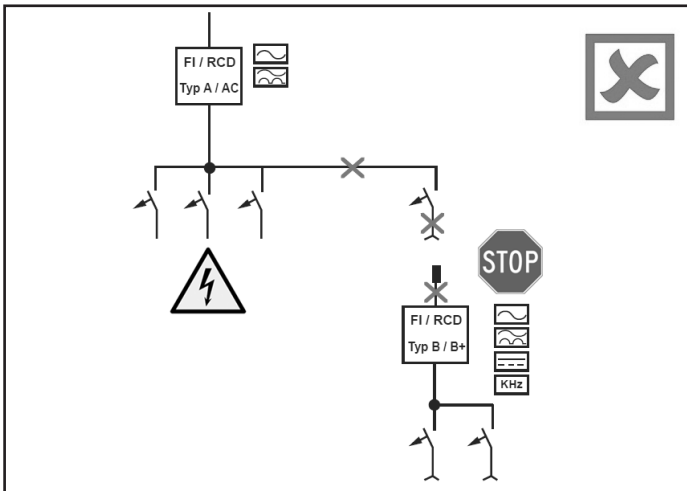


Esquema de instalación

En el ejemplo ilustrado, el disyuntor de corriente residual (FI/RCD) modelo B/B+ está conectado **antes** del disyuntor de corriente residual (FI/RCD) modelo A/AC.

- ✓ ¡La instalación se ha realizado correctamente!

### 5.7.2 Instalación incorrecta



Esquema de instalación

En el ejemplo ilustrado, el disyuntor de corriente residual (FI/RCD) modelo B/B+ está conectado **después** del disyuntor de corriente residual (FI/RCD) modelo A/AC.

✓ ¡La instalación **no** se ha realizado correctamente!



¡Con esta secuencia de conexión, existe peligro de que no se dispare el disyuntor de corriente residual (FI/RCD) modelo AC/A!



Cuando se dispara un dispositivo de corriente residual (RCD), un técnico electricista debe comprobar el funcionamiento y la eficacia de todos los interruptores diferenciales de protección que hay en el circuito eléctrico de la instalación eléctrica, incluido el disyuntor del punto de alimentación, de conformidad con DIN VDE 0100-600 (VDE 0100-600).

## 6. Puesta en servicio

### 6.1 Puesta en servicio del distribuidor

Antes de realizar la puesta en servicio, compruebe si los datos de conexión del distribuidor coinciden con los datos de la red eléctrica local.

El distribuidor únicamente se debe utilizar de conformidad con los datos de conexión y de la red eléctrica

(→ Capítulo 4).

#### **ADVERTENCIA**

##### **Distribuidor dañado – Peligro de lesiones por descarga eléctrica**

- ▶ No utilice el distribuidor si está dañado.
- ▶ Si procede, identifique el distribuidor dañado para que nadie más siga utilizándolo.
- ▶ Encargue la reparación de los daños a un técnico electricista de inmediato.

ES

#### **ADVERTENCIA**

##### **Falta una protección o es inadecuada – Peligro de lesiones por descarga eléctrica**

- ▶ Utilice el distribuidor en exteriores únicamente si este o la base de enchufe se hallan protegidos con un disyuntor de corriente residual.
- ▶ En caso de duda, consulte a un técnico electricista.

### 6.1.1 Conexión del distribuidor

- ▶ Conecte la clavija a la base de enchufe de alimentación de tensión.

### 6.1.2 Conexión de los consumidores

#### **⚠ ADVERTENCIA**

#### **Puesta en marcha accidental de los consumidores conectados – Peligro de lesiones**

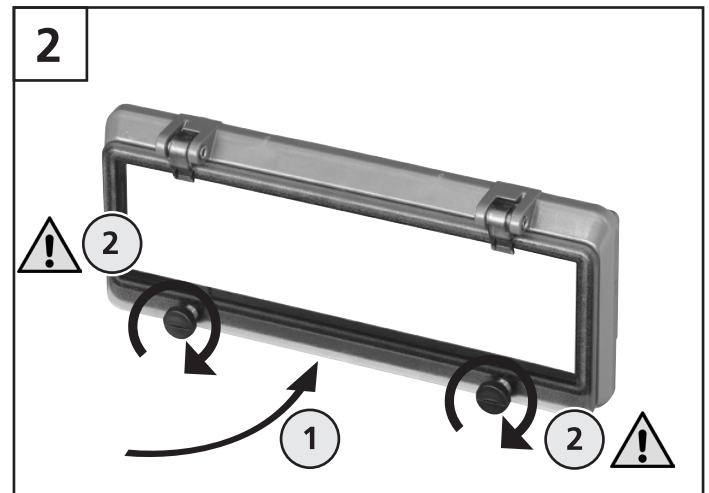
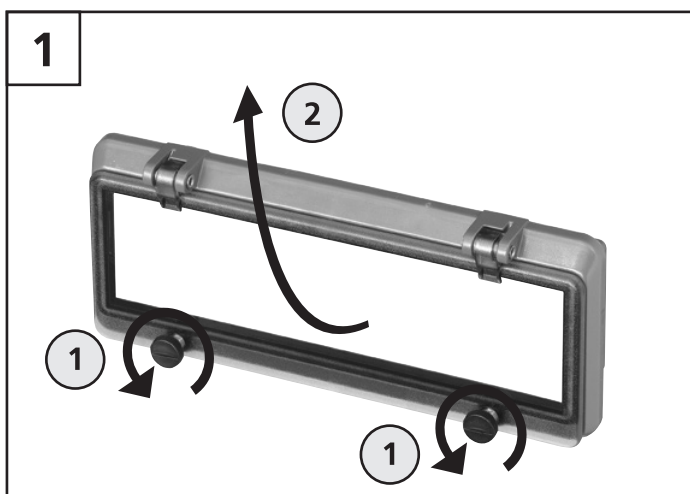
- ▶ Antes de conectar un consumidor al distribuidor, **desconecte** siempre el interruptor de encendido y **apagado** del propio consumidor.

- ▶ Conecte el consumidor (→ Capítulo 7.2).

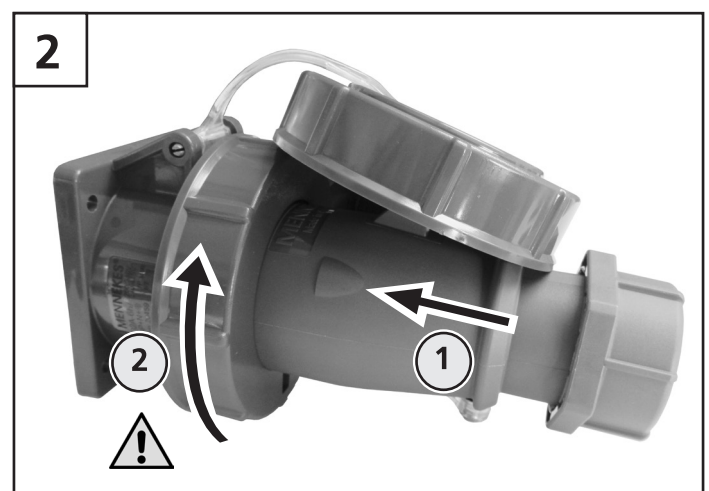
## 7. Manejo

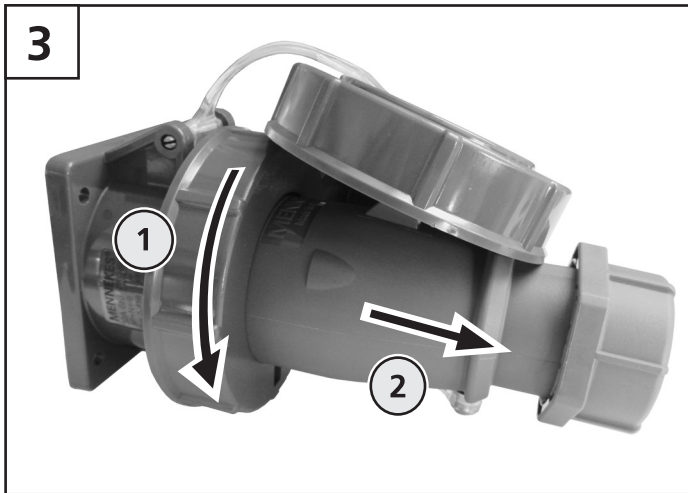
Las siguientes imágenes son de ejemplo y podrían diferir de su aparato.

### 7.1 Abrir/cerrar la mirilla



### 7.2 Conexión/extracción de los consumidores





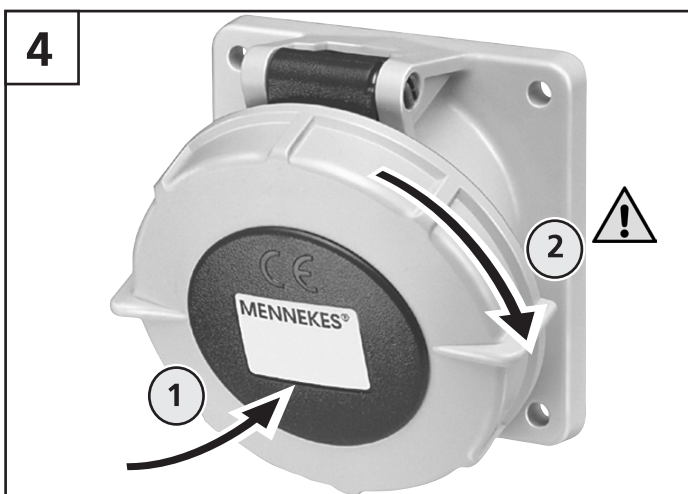
## 8.2 Retirar el conductor de tierra

- ▶ Gire el borne de puesta a tierra hacia la izquierda para soltarlo.
- ▶ Extraiga el conductor de tierra.

## 9. Limpieza

El distribuidor se puede limpiar en seco o con líquidos. No obstante, se recomienda llevar a cabo una limpieza en seco a intervalos regulares para evitar la suciedad incrustada en las superficies.

Como norma general, no se debe utilizar aire comprimido para limpiar, ya que se levantaría polvo y suciedad que podrían ser inhalados y provocarle daños en la salud.



## 8. Puesta fuera de servicio

### 8.1 Puesta fuera de servicio del distribuidor

- ▶ Desconecte la clavija del cable de alimentación.
- ▶ Desconecte los consumidores conectados (→ Capítulo 7.2).
- ▶ Cierre la tapa plegable de la base de enchufe, la mirilla y las demás cubiertas.
- ▶ Enrolle el cable de alimentación y colóquelo encima del distribuidor.
- ▶ Si se coloca más de un distribuidor el uno encima del otro, enrolle el cable de alimentación y, dado el caso, sujételo lateralmente al asa de transporte, p.ej. con bridas para cables.

### 9.1 Limpieza en seco

#### **⚠ ADVERTENCIA**

**Contacto con los componentes cargados con corriente eléctrica – Peligro de muerte por descarga eléctrica**

- ▶ Antes de empezar la limpieza en seco del distribuidor, debe ponerse fuera de servicio.
- ▶ Desconecte la clavija del cable de alimentación.
- ▶ Cierre todos los dispositivos de protección (p.ej. la mirilla, la tapa plegable de la base de enchufe).
- ▶ Limpie el distribuidor solo desde fuera.

Para la limpieza en seco se puede utilizar una escobilla de cerdas blandas y un paño de limpieza limpio y adecuado para superficies de plástico.

**Procedimiento:**

- ▶ Retire el polvo y la suciedad con una escobilla.
- ▶ Limpie a fondo el distribuidor con un paño de limpieza seco y limpio.

## 9.2 Limpieza con líquidos

En primer lugar, se puede utilizar una escobilla con cerdas blandas para quitar el polvo y la suciedad.

Para la posterior limpieza con líquidos, se recomienda utilizar agua limpia sin productos de limpieza y un paño de limpieza limpio y adecuado para superficies de plástico.

### ADVERTENCIA

#### **Contacto con los componentes cargados con corriente eléctrica – Peligro de muerte por descarga eléctrica**

- ▶ Antes de empezar la limpieza con líquidos del distribuidor, debe ponerse fuera de servicio.
- ▶ Desconecte la clavija del cable de alimentación.
- ▶ Cierre todos los dispositivos de protección (p.ej. la mirilla, la tapa plegable de la base de enchufe).
- ▶ Limpie el distribuidor solo desde fuera.

### ATENCIÓN

#### **Daños materiales en el distribuidor debido a una limpieza incorrecta**

- ▶ Cierre todos los dispositivos de protección.
- ▶ Limpie el distribuidor solo desde fuera.
- ▶ Evite el uso de agua corriente y preste atención a que no entre agua en los componentes conductores de tensión.
- ▶ No utilice aire comprimido o limpiadores de alta presión.
- ▶ No utilice productos de limpieza agresivos ni sustancias químicas.
- ▶ Si es necesario, solicite a MENNEKES autorización para utilizar productos de limpieza.

**Procedimiento:**

- ▶ Retire el polvo y la suciedad con una escobilla.
- ▶ Humedezca el paño de limpieza limpio con agua y limpie a fondo el distribuidor.
- ▶ A continuación, séquelo con un paño de limpieza limpio.

## 10. Mantenimiento

### 10.1 Mantenimiento en un entorno privado

Para una operación duradera y segura se recomienda encargar la revisión regular del aparato a un técnico electricista para comprobar que se encuentre en buen estado.

### 10.2 Mantenimiento en un entorno profesional

Al utilizar el aparato en áreas comerciales, la empresa explotadora / usuario debe encargar la revisión del mismo regularmente por parte de un técnico electricista para comprobar que se encuentre en buen estado.

### 10.3 Trabajos de mantenimiento

Los trabajos de control y mantenimiento regulares refuerzan la operación segura y libre de averías del aparato y contribuyen a aumentar la vida útil del mismo. De esta manera, se pueden reconocer de forma prematura las posibles fuentes de errores y se pueden evitar peligros. Recomendamos comprobar regularmente el correcto funcionamiento (p. ej. de los equipos de protección) del aparato, así como si el aparato presenta daños (alteraciones en los materiales, falta de componentes, etc.), mediante un control visual.

Si se detectan defectos en el aparato, estos deben repararse de inmediato. Un aparato dañado o defectuoso no se puede utilizar, puesto que puede aumentar el riesgo de descarga eléctrica o de daños materiales.

#### **ADVERTENCIA**

##### **Contacto con los componentes cargados con corriente eléctrica – Peligro de muerte por descarga eléctrica**

- ▶ Antes de empezar los trabajos de mantenimiento, ponga el distribuidor fuera de servicio.
- ▶ Desconecte la clavija del cable de alimentación.



Los trabajos de mantenimiento sencillos (como la inspección visual en busca de daños) pueden ser realizados por personas no cualificadas. Sin embargo, si no está seguro, encargue los trabajos a un técnico electricista.

#### **¿Qué desperfectos pueden producirse?**

- Daños en la carcasa (p.ej. deformación pronunciada, fisuras, roturas).
- Daños en los componentes o falta de algún componente (p.ej. bases de enchufe, tapas plegables de las bases de enchufe, mirilla).
- Sustituya las juntas defectuosas (p.ej. la mirilla o las bases de enchufe).
- Daños en los cables (p.ej. dobleces, cortes, aplastamiento).
- Daños en los equipos de protección o falta de algún equipo de protección.
- Letreros ilegibles o que faltan (→ Capítulo 3).

### ¿Qué se debe comprobar antes de utilizar el aparato?

- ▶ Compruebe si hay algún componente defectuoso o si falta algún componente, como por ejemplo bases de enchufe, clavijas, la mirilla, etc., en el distribuidor y sustitúyalo si es necesario.
- ▶ Limpie los componentes que estén sucios, especialmente las piezas de contacto y las juntas de las bases de enchufe y las clavijas.
- ▶ Si hay signos de quemadura (perlas de soldadura) en las piezas de contacto, encargue la sustitución de la clavija o la base de enchufe afectados a un técnico electricista.

#### 10.3.1 Mantenimiento por parte del usuario (personal no cualificado)

##### Comprobar si el distribuidor tiene algún desperfecto

### PELIGRO

#### Peligro de lesiones por descarga eléctrica

Al tocar componentes conductores de corriente existe peligro de lesiones graves o incluso mortales.

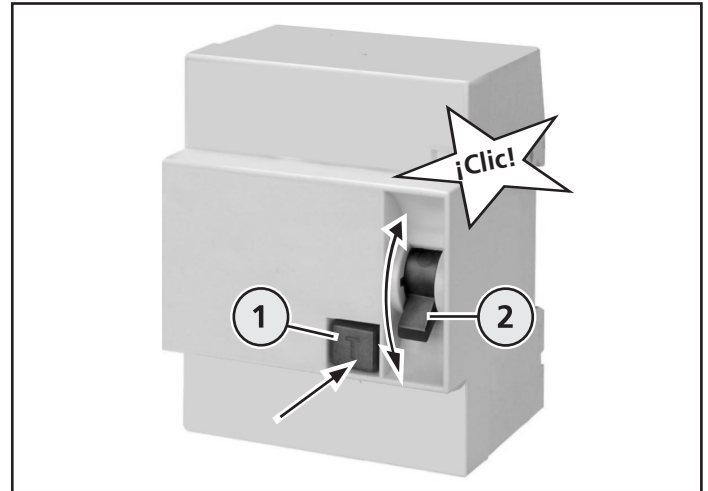
- ▶ Desconecte el aparato de la alimentación de tensión.

Compruebe si el distribuidor está dañado en el exterior. Si se detectan defectos en el aparato, debe encargarse a un técnico electricista que los repare antes de volverlo a utilizar.

#### Comprobar el disyuntor de corriente residual (FI/RCD)

Los disyuntores de corriente residual (FI/RCD) pueden diferir estéticamente y en el funcionamiento.

Normalmente, para probarlos debe accionarse un pulsador de prueba que activa el disyuntor.



Comprobar el disyuntor de corriente residual (FI/RCD)

- ▶ Conecte el distribuidor a la alimentación de tensión.
- ▶ Accione el pulsador de prueba (T) (1).

El disyuntor se dispara y la palanca (2) conmuta (¡clic!).

- ▶ Vuelva a colocar la palanca (2) en la posición inicial.
- ▶ Si se produce algún fallo durante la prueba, avise a un técnico electricista.

#### Limpiar el distribuidor

- ▶ Limpie el distribuidor con regularidad para evitar que quede suciedad incrustada en las superficies. (→ Capítulo 9).

#### 10.3.2 Mantenimiento por parte de un técnico electricista



**¡Las actividades que se indican a continuación deben ser llevadas a cabo exclusivamente por un técnico electricista!**

**⚠ PELIGRO**

**Peligro de lesiones por descarga eléctrica**

Al tocar componentes conductores de corriente existe peligro de lesiones graves o incluso mortales.

- ▶ Desconecte el aparato de la alimentación de tensión.

**Tareas que se deben realizar**

- ▶ Compruebe si el distribuidor tiene algún desperfecto.
- ▶ Si encuentra algún desperfecto, repárelo correctamente.
- ▶ Para la reparación, utilice únicamente piezas de repuesto originales de MENNEKES.
- ▶ Compruebe que el aparato funcione correctamente.

Si el aparato no se puede poner en marcha porque está dañado o porque no se puede asegurar que sea seguro, no se debe continuar utilizando.

**Realizar comprobaciones de tensión**

Al realizar una comprobación de tensión en una instalación eléctrica equipada con un disyuntor de corriente residual sensible a todo tipo de corrientes (FI/RCD) modelo B/B+, si la comprobación no se realiza correctamente el disyuntor podría resultar dañado.

**⚠ ATENCIÓN**

**Daños materiales en el equipo de protección debido a una comprobación incorrecta**

Si la comprobación no se realiza correctamente, los equipos de protección pueden resultar dañado.

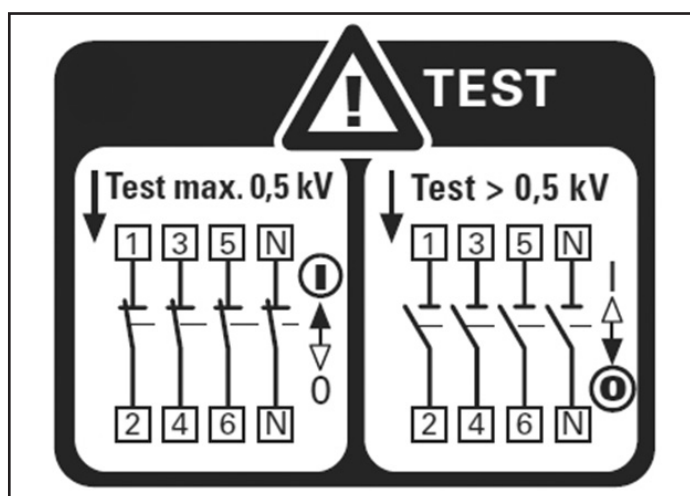
- ▶ Para realizar comprobaciones con tensiones de prueba > 0,5 kV, primero se debe desconectar el **disyuntor de corriente residual (FI/RCD)** y **interruptores diferenciales precedentes y posteriores.**



**¡Observe el esquema eléctrico!**

- ▶ Para realizar comprobaciones de tensión se debe observar el esquema eléctrico del distribuidor.

📄 El esquema eléctrico se puede consultar en la documentación adicional



Comprobación de la tensión

ES

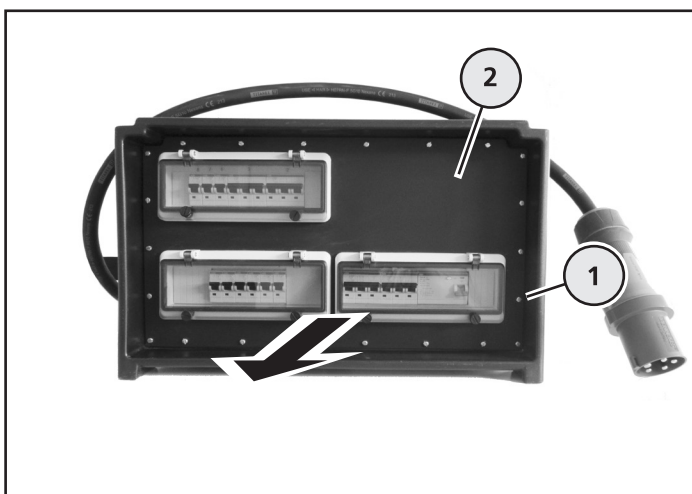
**10.4 Trabajos de desmontaje para la reparación**



**¡Las actividades que se indican a continuación deben ser llevadas a cabo exclusivamente por un técnico electricista!**

- ▶ Puesta fuera de servicio del distribuidor (→ Capítulo 8).

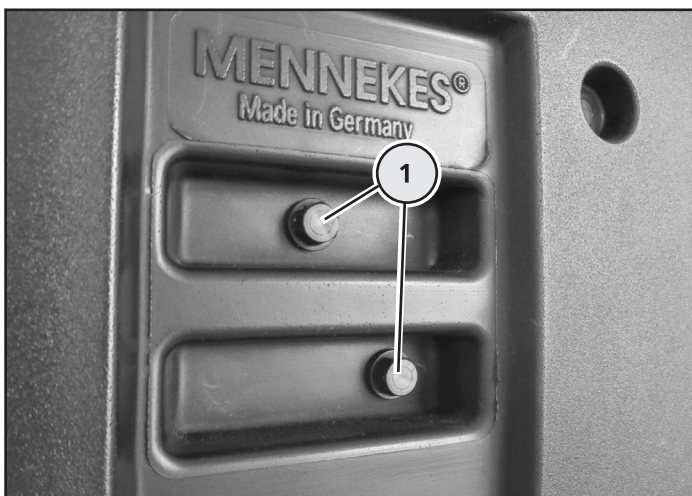
#### 10.4.1 Desmontar la placa frontal



Desmontar la placa frontal

- ▶ Desenrosque los tornillos (1) de la placa frontal (2) con una herramienta adecuada y extraiga la placa frontal.

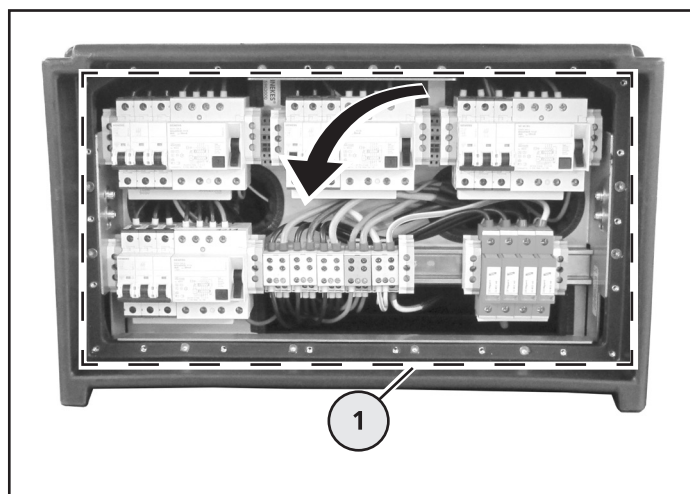
#### 10.4.2 Desmontar el soporte del aparato



Soltar el soporte del aparato

La carcasa (lado de las bases de enchufe, parte inferior y laterales) contiene un total de doce tornillos que se deben soltar.

- ▶ Desenrosque los tornillos (1) del exterior de la carcasa con una herramienta adecuada.



Desmontar el soporte del aparato

- ▶ Suelte el alivio de tracción del racor para cables del cable de alimentación en la parte trasera del aparato.
- ▶ Extraiga el soporte del aparato (1) de la carcasa hacia delante con los componentes montados.
- ▶ Si fuera necesario, empuje el cable de alimentación de la parte trasera del aparato con la mano.

#### 10.4.3 Desmontar las bases de enchufe

- ▶ Suelte el conductor de conexión de la base de enchufe extraíble correspondiente en el equipo de protección o en la base de enchufe.
- ▶ Suelte los tornillos de fijación de la base de enchufe extraíble.
- ▶ Extraiga la base de enchufe extraíble.

## 10.5 Trabajos de montaje para la reparación

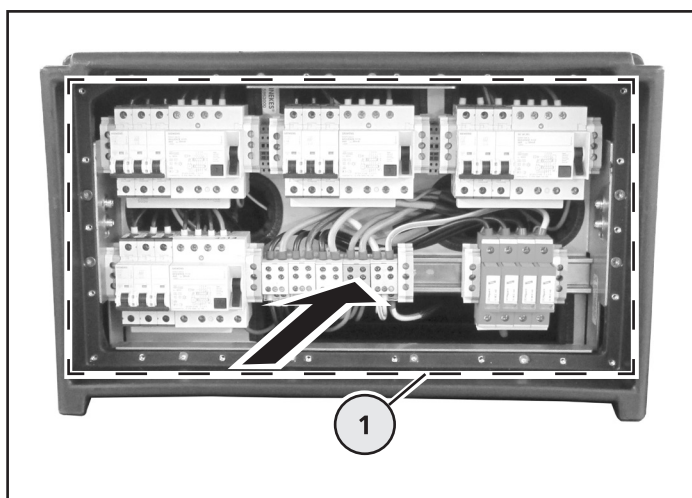


¡Las actividades que se indican a continuación deben ser llevadas a cabo exclusivamente por un técnico electricista!

### 10.5.1 Montar las bases de enchufe

- ▶ Coloque la base de enchufe extraíble en la placa frontal y fíjela con los tornillos (4 uds.).
- ▶ Conecte el conductor de conexión al disyuntor de corriente residual correspondiente o a la base de enchufe y compruebe que esté colocado con firmeza.

### 10.5.2 Montar el soporte del aparato



Montar el soporte del aparato

- ▶ Coloque el soporte del aparato (1) en la carcasa.
- ▶ Mientras tanto, extraiga cuidadosamente el cable de alimentación de la parte trasera del aparato.
- ▶ Cuando el soporte del aparato esté asentado completamente en la carcasa, fije el alivio de tracción del cable de alimentación.



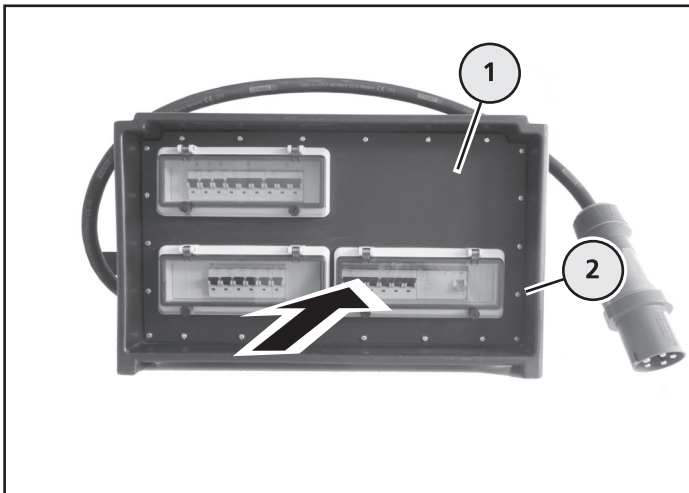
Fijar el soporte del aparato

En la carcasa (lado de las bases de enchufe, parte inferior y laterales) se deben montar un total de doce tornillos.

- ▶ Enrosque los tornillos (1) en la carcasa para fijarla al soporte del aparato del interior.
- ▶ Utilice una herramienta adecuada.
- ▶ Compruebe que todas las conexiones de conductores y los componentes precableados del distribuidor estén colocados firmemente.
- ▶ Apriete las uniones atornilladas sueltas.

ES

### 10.5.3 Montar la placa frontal



Montar la placa frontal



En la parte trasera de la placa frontal hay una junta. Esta junta no se puede cambiar. Si la junta resulta dañada, se debe sustituir la placa frontal por otra nueva.

- ▶ Coloque la placa frontal (1) y fíjela con tornillos (2).

## 11. Averías

### 11.1 Solución de averías

**Procedimientos en caso de dispararse un interruptor diferencial o un disyuntor de corriente residual (FI/RCD)**



Los disyuntors se pueden disparar, por ejemplo, debido a una corriente de fuga o a la sobrecarga de un circuito eléctrico.

**Situación A): Se dispara un disyuntor.**

**Procedimiento:**

- ▶ Inspeccione visualmente si hay daños en el exterior del distribuidor o de los consumidores conectados.
- ✓ *Sí: hay un desperfecto evidente en el distribuidor o en un consumidor conectado.*

**Procedimiento:**

- ▶ Ponga fuera de servicio los consumidores afectados.  
o bien
- ▶ Ponga fuera de servicio el distribuidor.
- ▶ Encargue la revisión o la reparación a un técnico electricista.
- ✓ *NO: no hay ningún desperfecto evidente.*
- ▶ Desconecte el consumidor del circuito eléctrico del distribuidor que se ha disparado.
- ▶ Vuelva a conectar el disyuntor que se ha disparado.

## 12. Almacenaje y eliminación

**Situación B): Se vuelve a disparar un disyuntor.**

**Procedimiento:**

- ▶ Ponga fuera de servicio el distribuidor.
- ▶ Encargue la revisión o la reparación a un técnico electricista.

**Situación C): Los disyuntores permanecen conectados.**

**Procedimiento:**

- ▶ Vuelva a conectar los consumidores que se han desconectado.

**Situación: Se vuelve a disparar un disyuntor.**

- ✓ El consumidor está averiado.

**Procedimiento:**

- ▶ Ponga fuera de servicio los consumidores afectados.

### 12.1 Almacenar el aparato

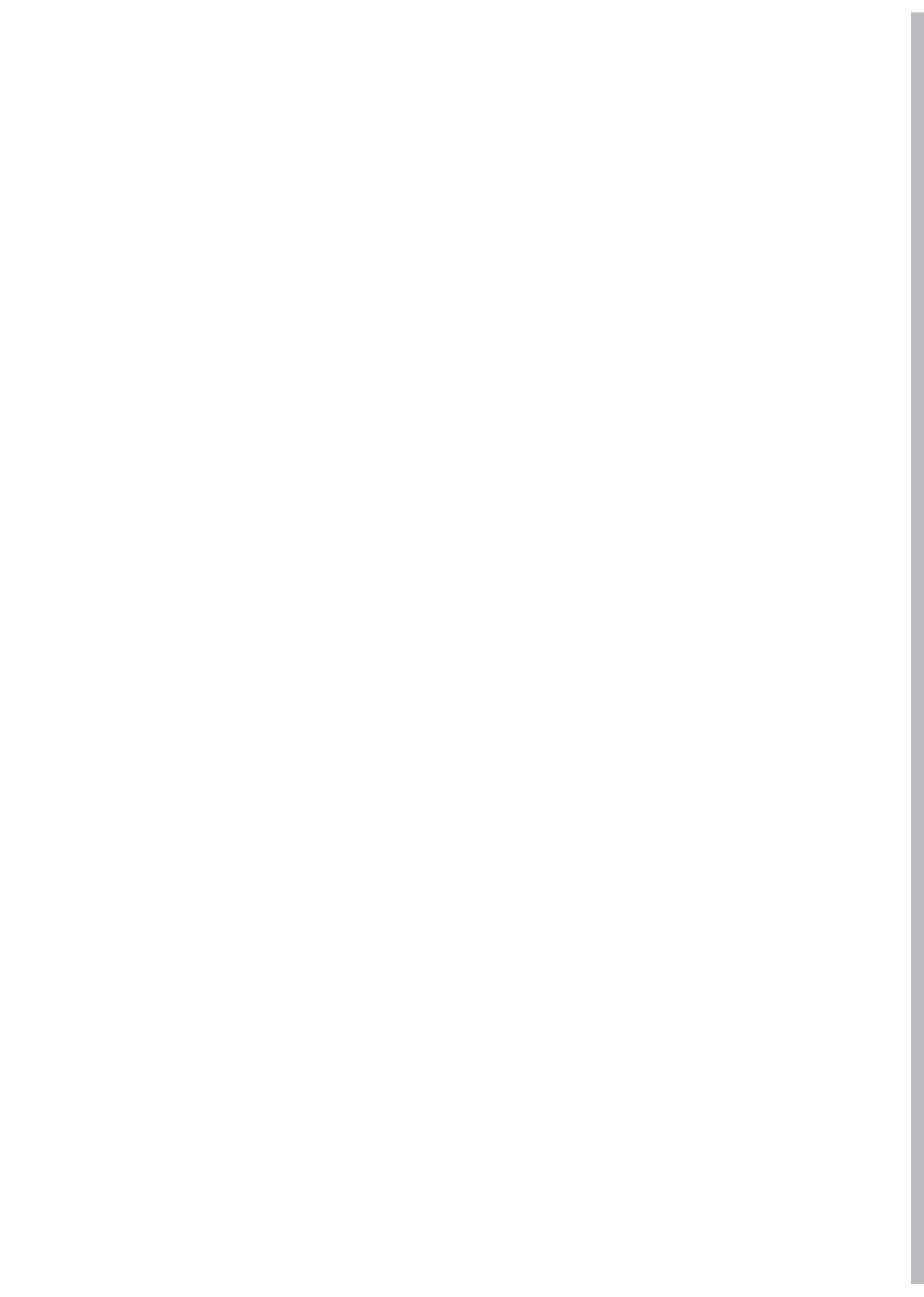
Un almacenamiento adecuado contribuye a conservar la capacidad operativa del aparato. Asimismo, también puede influir positivamente en la vida útil del aparato.

- ▶ Limpie el aparato antes de guardarlo (→ Capítulo 9).
- ▶ Cierre las tapas plegables de todas las bases de enchufe, la mirilla y las demás cubiertas.
- ▶ Enrolle el cable de alimentación y colóquelo encima del distribuidor. En caso de apilar varios distribuidores, si procede fije el cable de alimentación lateralmente en el asa de transporte.
- ▶ Guarde el aparato limpio y seco en el embalaje original y con materiales de embalaje adecuados.
- ▶ No se deben apilar más de tres aparatos.
- ▶ Respete las condiciones de almacenamiento (→ Capítulo 4.2)

### 12.2 Eliminación

El aparato y el embalaje deben eliminarse correctamente al final de su vida útil.

Los aparatos usados y las baterías no deben desecharse junto con la basura doméstica.



# Bedieningshandleiding



NEDERLANDS



EverBOX

16A / 32A / 63A / 125A

Uitgever

MENNEKES

Elektrotechnik GmbH & Co. KG

Speciale fabriek voor contactmateriaal

Aloys-Mennekes-Str. 1

57399 Kirchhundem

DUITSLAND

Tel. +49 (0) 2723 / 41-1

Fax +49 (0) 2723 / 41-2 14

E-mail [info@MENNEKES.de](mailto:info@MENNEKES.de)

[www.MENNEKES.de](http://www.MENNEKES.de)

Copyright © 2016 MENNEKES Elektrotechnik GmbH & Co. KG

Alle rechten, ook die van de herdruk van een kopie van onderdelen van deze handleiding en die van de vertaling blijven voorbehouden aan de uitgever. Zonder schriftelijke toestemming van de uitgever mag niets uit deze handleiding in welke vorm ook gereproduceerd worden of met behulp van elektronische kopieersystemen worden gekopieerd.

Waarschuwingsoptmerking conform DIN ISO 16016 in acht nemen.

# Inhoudsopgave

<b>1. Over dit document .....</b>	<b>4</b>	<b>7. Bediening .....</b>	<b>14</b>
1.1 Contactgegevens.....	4	7.1 Kijkvenster openen / sluiten.....	14
1.2 Service.....	4	7.2 Verbruikers aansluiten / verwijderen .....	14
1.3 Waarschuwingen.....	4	<b>8. Buitenbedrijfstelling.....</b>	<b>15</b>
1.4 Gebruikte symbolen .....	5	8.1 Verdeler buiten bedrijf stellen.....	15
<b>2. Voor uw veiligheid.....</b>	<b>5</b>	8.2 Aardleiding verwijderen.....	15
2.1 Doelgroepen.....	5	<b>9. Reiniging .....</b>	<b>15</b>
2.1.1 Gebruiker (elektrotechnische leek).....	5	9.1 Droge reiniging .....	15
2.1.2 Elektromonteur .....	5	9.2 Vochtige reiniging .....	16
2.2 Fundamentele veiligheidsinstructies .....	6	<b>10. Instandhouding.....</b>	<b>17</b>
2.3 Voorgeschreven gebruik .....	7	10.1 Onderhoud in het particuliere bereik .....	17
2.4 Verkeerd gebruik.....	7	10.2 Onderhoud in de industriële omgeving.....	17
<b>3. Productbeschrijving .....</b>	<b>8</b>	10.3 Onderhoudswerkzaamheden .....	17
<b>4. Technische gegevens.....</b>	<b>9</b>	10.3.1 Onderhoud door de gebruiker	
4.1 Omgevingstemperaturen voor het gebruik .....	9	(elektrotechnische leek).....	18
4.2 Opslagcondities .....	9	10.3.2 Onderhoud door de elektromonteur .....	18
4.3 Typeplaatje.....	9	10.4 Demontagewerkzaamheden bij reparaties .....	19
<b>5. Vóór de inbedrijfstelling .....</b>	<b>9</b>	10.4.1 Frontplaat demonteren.....	20
5.1 Verdeler transporteren.....	9	10.4.2 Apparaatdragers demonteren.....	20
5.2 Gebruikspositie in acht nemen .....	10	10.4.3 Contactdozen demonteren.....	20
5.3 Veiligheidsklasse inschakelen .....	10	10.5 Montagewerkzaamheden bij reparaties .....	21
5.4 Veiligheidsorganen inschakelen .....	10	10.5.1 Contactdozen monteren.....	21
5.5 Verdeler voor gebruik op defecten controleren..	11	10.5.2 Apparaatdragers monteren.....	21
5.6 Verdeler aarden (optioneel) .....	11	10.5.3 Frontplaat monteren .....	22
5.7 Verdeler met aardlekschakelaar .....	12	<b>11. Storingen.....</b>	<b>22</b>
5.7.1 Deskundige installatie.....	12	11.1 Verhelpen van storingen.....	22
5.7.2 Verkeerde installatie .....	13	<b>12. Opslag en verwijdering.....</b>	<b>23</b>
<b>6. Inbedrijfstelling.....</b>	<b>13</b>	12.1 Apparaat opslaan .....	23
6.1 Verdeler in gebruik nemen .....	13	12.2 Afvalverwijdering.....	23
6.1.1 Verdeler aansluiten.....	14		
6.1.2 Verbruikers aansluiten .....	14		

# 1. Over dit document

© Copyright by MENNEKES Elektrotechnik GmbH & Co. KG  
Dit document en de volledige inhoud is beschermd door de auteurswet.

De inhoud van dit document is eigendom van MENNEKES Elektrotechnik GmbH & Co. KG en mag noch geheel noch gedeeltelijk worden vermenigvuldigd of gereproduceerd zonder voorafgaande toestemming van de eigenaar. De Duitse versie van deze handleiding is de originele handleiding. Bij handleidingen in andere talen gaat het om vertalingen van deze originele handleiding.

Bewaar alle documenten goed op om ze op ieder gewenst moment te kunnen raadplegen en geef deze, indien nodig, aan de volgende gebruiker door. De informatie in deze handleiding geldt uitsluitend voor apparaten die in deze handleiding zijn beschreven. Naast deze handleiding kunnen nog aanvullende documenten (bijv. handleidingen van de apparaatcomponenten, tekeningen, enz.) in de levering zijn inbegrepen, die u volledig in acht moet nemen.

## 1.1 Contactgegevens

### **MENNEKES**

Elektrotechnik GmbH & Co. KG  
Speciale fabriek voor contactmateriaal

Aloys-Mennekes-Str. 1  
57399 Kirchhundem  
DUITSLAND

Tel.: +49 (0) 2723 / 41-1  
Fax: +49 (0) 2723 / 41-2 14  
E-mail: info@MENNEKES.de

www.MENNEKES.de

## 1.2 Service

Als u nog vragen heeft over het product neem dan contact op met MENNEKES of de desbetreffende servicepartner. Houd hiervoor de volgende gegevens die op het typeplaatje staan bij de hand:

- Typebenaming
- Serienummer

## 1.3 Waarschuwingen

### **GEVAAR**

Deze waarschuwing geeft een onmiddellijk dreigend gevaar aan, dat met zekerheid tot de dood of zware verwondingen leidt.

### **WAARSCHUWING**

Deze waarschuwing geeft een gevaarlijke situatie aan, die tot de dood of zware verwondingen kan leiden.

### **OPGELET**

Deze waarschuwing geeft een gevaarlijke situatie aan, die tot lichte verwondingen kan leiden.

### **LET OP**

Deze waarschuwing geeft een gevaarlijke situatie aan, die tot materiële schade kan leiden.

## 2. Voor uw veiligheid

### 1.4 Gebruikte symbolen



Het symbool geeft handelingen aan die alleen door een elektromonteur uitgevoerd mogen worden.



Dit symbool geeft een belangrijke aanwijzing aan.



Het symbool kenmerkt een aanvullende, nuttige informatie.

- ▶ Het symbool geeft een oproep tot actie aan.
- Het symbool geeft een opsomming aan.
- ➔ Het symbool verwijst naar andere plaats in deze handleiding.
- 📄 Het symbool verwijst naar een ander document.
- ✓ Het symbool geeft een resultaat aan.

### 2.1 Doelgroepen

#### 2.1.1 Gebruiker (elektrotechnische leek)

Als gebruiker bent u verantwoordelijk voor het apparaat. U hebt de verantwoordelijkheid voor een gebruik overeenkomstig de voorschriften en het veilige gebruik van het apparaat.

Daartoe wordt ook de reparatie en het oplossen van storingen gerekend alsmede het instrueren van personen voor een veilige bediening van het apparaat. U bent ervoor verantwoordelijk dat geen onbevoegde personen of dieren toegang tot het apparaat hebben. Met name kinderen of personen met een handicap die de mogelijke gevaren niet kunnen inschatten.

Als elektrotechnische leek beschikt u niet over een elektrotechnische opleiding of over kennis op het elektrotechnisch gebied. U mag derhalve onder geen beding elektrotechnische werkzaamheden aan het apparaat uitvoeren, waarvoor een elektromonteur nodig is. Als leek mag u alleen eenvoudige werkzaamheden uitvoeren. Daartoe behoren o.a. elektrische verbruikers aansluiten of optische controles uitvoeren voor onderhoudsdoeleinden.

Elektrotechnische werkzaamheden (bijv. reparatiewerkzaamheden) mogen alleen door een elektromonteur worden uitgevoerd.

#### 2.1.2 Elektromonteur

Als elektromonteur beschikt u over een erkende elektrotechnische opleiding. Op basis van deze vakkennis bent u geautoriseerd de in deze handleiding gevraagde elektrotechnische werkzaamheden uit te voeren.

## 2.2 Fundamentele veiligheidsinstructies

Lees voor uw eigen veiligheid de veiligheidsinstructies aandachtig door en neem deze in acht:

- ▶ Vóór gebruik de handleiding aandachtig lezen en in acht nemen.
- ▶ Kinderen kunnen gevaren vaak niet herkennen. Kinderen nooit zonder toezicht in de buurt van het apparaat laten. Apparaat buiten het bereik van kinderen bewaren.
- ▶ Personen met beperkte lichamelijke, sensorische of geestelijke bekwaamheden en kinderen uit de buurt van het apparaat houden, die de mogelijke gevaren niet of slechts deels kunnen inschatten.
- ▶ Dieren uit de buurt van het apparaat houden. Eventueel veiligheidsmaatregelen nemen.
- ▶ Apparaat niet onder invloed van drugs, alcohol of andere bedwelmende middelen gebruiken. Dit kan tot ernstige verwondingen leiden.
- ▶ Struikelgevaren, bijv. door rondslingerende leidingen, voorkomen.
- ▶ Knikken, beknellingen en het overrijden van leidingen voorkomen.
- ▶ Leidingen niet over scherpe randen trekken.
- ▶ Geen adapterstekker in combinatie met het apparaat gebruiken.
- ▶ Apparaat uit de buurt van warmtebronnen houden.
- ▶ Bij gebruik, met name in het buiten bereik, alleen contactmateriaal van verbruikers aansluiten die daarvoor geschikt en toegestaan zijn.

- ▶ Apparaat niet rechtstreeks in het water (bijv. in een waterput) plaatsen.
- ▶ Apparaat niet op openbare wegen plaatsen.
- ▶ Toevoerleiding niet gebruiken voor het dragen of ophangen van het apparaat.
- ▶ Trek de ingestoken stekker aan de stekkerbehuizing uit de contactdoos en niet aan de leiding.
- ▶ Apparaat, indien nodig, alleen door elektromonteurs laten repareren.
- ▶ Voordat verbruikers (bijv. cirkelzaag) op het apparaat worden aangesloten, deze eerst altijd met de eigen AAN / UIT-schakelaar uitschakelen.



## 2.3 Bedoeld gebruik

De verdeler dient uitsluitend voor het verdelen en besturen van elektrische energie.

De verdeler is bedoeld als "mobiele" stroomverdeler voor het plaatselijke gebruiksdoel en kan zowel binnen als buiten worden gebruikt.



De verdeler is niet bedoeld voor het gebruik als vast apparaat (bijv. voor de montage op een muur) en mag niet als zodanig worden gebruikt!

De gebruiker is verantwoordelijk voor het reglementair en veilige gebruik van het apparaat.

MENNEKES Elektrotechnik GmbH & Co. KG kan niet aansprakelijk worden gesteld voor de gevolgen door verkeerd gebruik.

Lees deze gebruiksaanwijzing voor het gebruik van de verdeler aandachtig door en neem deze volledig in acht.

Houd de bedieningshandleiding bij de verdeler en geef deze aan de volgende gebruiker.

## 2.4 Verkeerd gebruik

Het gebruik van het apparaat is alleen bij correct gebruik veilig.

De volgende toepassingen zijn niet-toegestaan:

### Het niet naleven van de handleiding

- ▶ Vóór het gebruik van het apparaat de handleiding lezen.
- ▶ De beschreven handelwijze en volgorde van de werktappen volgen.
- ▶ Alleen werkzaamheden uitvoeren waarvoor u bevoegd bent.

### Gebruik van een beschadigd apparaat

- ▶ Gebruik geen beschadigd apparaat.
- ▶ Laat het apparaat alleen door een elektromonteur repareren.

### Manipulatie van het apparaat

- ▶ Breng geen veranderingen of verbouwingen aan het apparaat aan.
- ▶ Verwijder geen onderdelen van het apparaat.

### Gebruik als opstaphulp

- ▶ Ga niet op verdeler zitten of klimmen.

### Gebruik van ongeschikte reinigingsmiddelen

- ▶ Geen agressieve reinigingsmiddelen of chemicaliën voor de reiniging gebruiken, omdat deze het oppervlak kunnen aantasten en beschadigen.

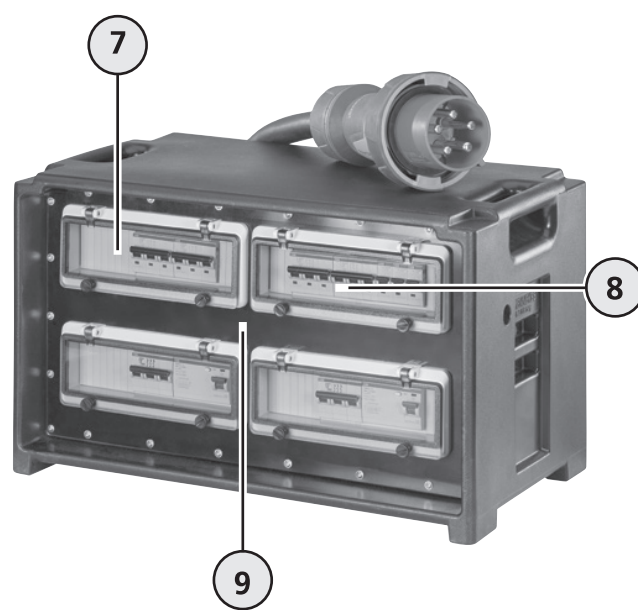
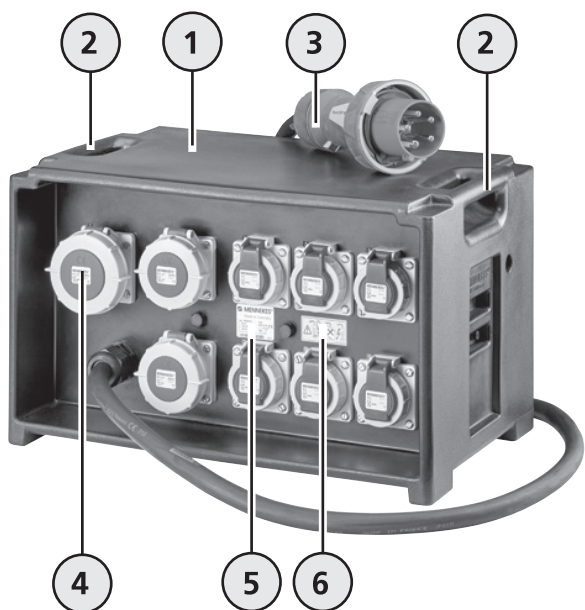
### Gebruik van niet toegestane reserveonderdelen en accessoires

- ▶ Uitsluitend originele reserveonderdelen en accessoires gebruiken, die door MENNEKES geproduceerd en / of vrijgegeven zijn.

### Gebruik bij ongeschikte omgevingsomstandigheden

- ▶ Gebruik de verdeler niet in explosiegevaarlijke omgevingsomstandigheden, waarin zich brandbare vloeistoffen, gassen of stoffen bevinden – explosie- en brandgevaar.  
Aangesloten elektrische gereedschappen kunnen vonken genereren die stof of dampen kunnen ontbranden.

### 3. Productbeschrijving



EverBOX (voorbeeld)

- 1 Kunststofbehuizing
- 2 Draaggrepen
- 3 Stekker met toevoerleiding
- 4 Contactdozen met klapdeksel
- 5 Typeplaatje
- 6 Aanwijzingsbord
- 7 Kijkvenster
- 8 Veiligheidsorgaan
- 9 Frontplaat



Door de verschillende uitvoeringen van het apparaat kunnen er optische afwijkingen van de afbeeldingen in deze handleiding ontstaan.



Voor een gemakkelijkere toewijzing zijn de contactdozen en veiligheidsorganen van een nummer (functiebeschrijving) voorzien.

## 4. Technische gegevens

### 4.1 Omgevingstemperaturen voor het gebruik

Binnenruimte en opstelling in de buitenlucht		
min.	max.	gemiddelde waarde bij 24 h
- 25 °C	+ 40 °C	niet hoger dan + 35 °C

### 4.2 Opslagcondities

Opslagtemperatuur	
min.	max.
0 °C	+ 40 °C

### 4.3 Typeplaatje



Typeplaatje (voorbeeld)

1 Typebenaming	7 Nominale belastingsfactor
2 Nominale stroom	8 Nominale kortsluitstroom
3 Nominale spanning	9 Beschermingsklasse
4 Frequentie	10 Norm
5 Voorzekering	
6 Serienummer	

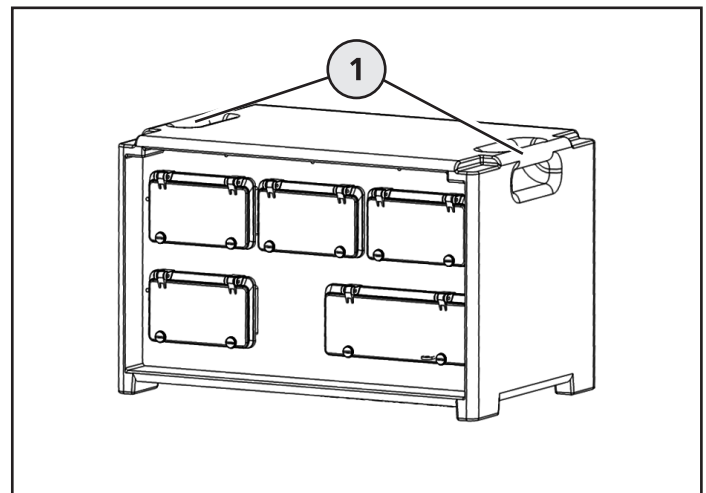
## 5. Vóór de inbedrijfstelling

### 5.1 Verdeler transporteren

#### ⚠ OPGELET

#### Verwondingsgevaar door omlaag vallen van het apparaat

- ▶ Transporteer een verdeler, indien nodig, met behulp van een tweede persoon of gebruik geschikte transportmiddelen.



#### Verdeler transporteren

De verdeler beschikt over twee draaggrepen voor het transport.

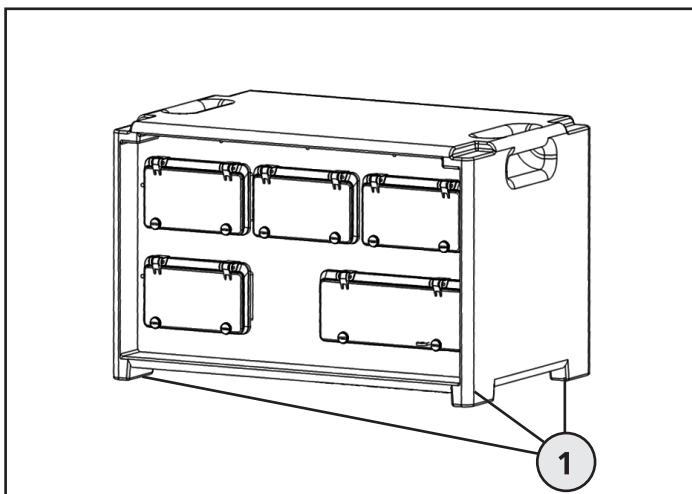
- ▶ Plaats de toevoerleiding met stekker op het apparaat.
- ▶ Transporteer de verdeler aan de draaggrepen (1).
- ▶ Plaats het apparaat op een droge, vaste ondergrond.
- ▶ Zet maximaal drie verdelers op elkaar.
- ▶ Zorg ervoor dat het apparaat veilig staat.



Gebruik de draaggrepen niet als ophanging!

- ▶ Neem de gebruikpositie in acht (→ Hoofdstuk 5.2).

## 5.2 Neem de gebruikspositie in acht



Neem de gebruikspositie in acht

De verdeler beschikt over vier behuizingsvoeten. Voor het in acht nemen van de gebruikspositie en om schade te voorkomen, moet de verdeler op de behuizingsvoeten staan.

- ▶ Plaats de verdeler altijd en met name tijdens de werking op de behuizingsvoeten (1).

## 5.3 Neem de veiligheidsklasse in acht

Voor het in acht nemen van de veiligheidsklasse van de behuizing moeten tijdens de werking alle beschermkappen (bijv. klapdeksel contactdoos) gesloten en vergrendeld zijn.

### LET OP

#### Materiële schade door niet-geschikt contactmateriaal

De combinatie van het contactmateriaal in verschillende beschermingsklassen kan tot lekkages leiden.

- ▶ Verbind alleen contactmateriaal van dezelfde uitvoering en beschermingsklasse.



### LET OP - Vermindering van de beschermingsklasse door verschillend contactmateriaal!

Wordt bijvoorbeeld een verbruiker met contactmateriaal van beschermingsklasse **IP 44** verbonden met contactmateriaal van de verdeler van beschermingsklasse

**IP 67**, wordt de bescherming van de verdeler verlaagd tot **IP 44**!

**Gevolg: beperkte veiligheidsfunctie!**

#### Oplossing:

- ▶ Contactmateriaal van de aan te sluiten verbruiker vooraf op de geschikte vorm, uitvoering en beschermingsklasse controleren.
- ▶ Sluit alleen verbruikers met geschikt contactmateriaal en dezelfde beschermingsklasse aan.

## 5.4 Veiligheidsorganen inschakelen



Veiligheidsorganen inschakelen

De veiligheidsorganen moeten ingeschakeld zijn, voordat een verbruiker op de verdeler wordt aangesloten.

- ▶ Open het kijkvenster.

- ▶ Zet de schakelknop (1) van het veiligheidsorgaan op stand "I" (AAN) resp. op de groene indicator (2) (afhankelijk van het veiligheidsorgaan).
- ▶ Sluit het kijkvenster.

## 5.5 Verdeler voor gebruik op defecten controleren

De verdeler dient voor ieder gebruik gecontroleerd te worden op defecten. Aanwezig defecten moeten voor het gebruik door een elektromonteur worden verholpen.

### Welke defecten kunnen optreden?

- Defecte behuizing (bijv. sterke vervormingen, scheuren, breuken).
- Defecte of ontbrekende onderdelen (bijv. contactdozen, klapdeksel contactdoos, kijkvenster).
- Defecte leidingen (bijv. knikken, sneden, drukplaatsen).
- Defecte of ontbrekende veiligheidsorganen.

### Waarop moet voor het gebruik worden gelet?

- ▶ Verdeler op defecten en ontbrekende onderdelen controleren en deze, indien nodig, vervangen.
- ▶ Defecte afdichtingen (bijv. bij contactdozen, stekkers, kijkvenster, enz.) vervangen.
- ▶ Vervuilde onderdelen, met name contactdelen, reinigen.
- ▶ Bij brandsporen op contactdelen (bijv. lasparels) de betreffende stekkers / contactdozen door een elektromonteur laten vervangen.
- ▶ Gebruik alleen foutloze verdelers.

## 5.6 Verdeler aarden (optioneel)

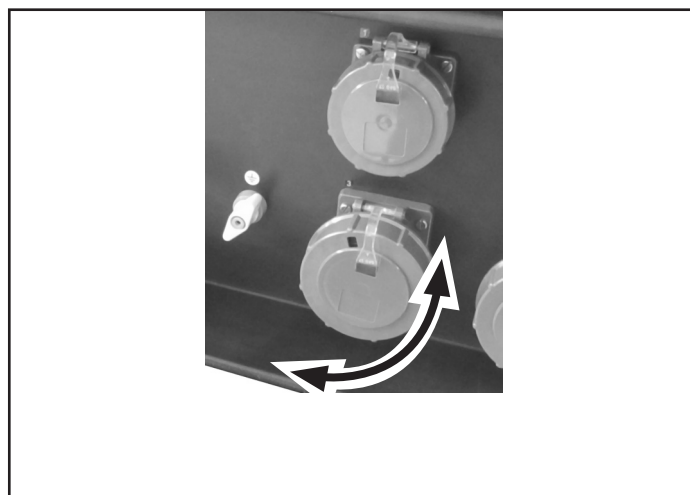


Vóór de inbedrijfstelling moet met inachtneming van de normen DIN VDE 0100-410 en DIN VDE 0100-540 voor een toereikende aarding van de verdeler worden gezorgd.

Afhankelijk van het net moet de desbetreffende aarding via de optionele aardaansluitklem worden aangesloten.

Zonder correcte aarding mogen er geen verbruikers op de verdeler worden aangesloten en gebruikt!

### Aardleiding aansluiten



#### Aardaansluitklem

De verdeler kan met een optionele aardaansluitklem voor de extra aansluiting van een aardleiding zijn uitgerust.

- ▶ Aardaansluitklem door naar links te draaien losmaken.
- ▶ Aardleiding aansluiten.
- ▶ De aardleiding door de aardaansluitklem naar rechts te draaien bevestigen.
- ▶ Controleer of de aardleiding goed vastzit.

## 5.7 Verdelers met aardlekschakelaar

Verdelers, die met een aardlekschakelaar (FI/RCD) type B/B+ zijn uitgerust die gevoelig zijn voor alle stroomsoorten, mogen alleen op elektrische installaties aangesloten en gebruikt worden die voorzien zijn van een geschikte voorbeveiliging.

Apparaten die over een dergelijke veiligheidsschakelaar beschikken, zijn voor het gebruik van frequentiegestuurde verbruikers

(bijv. lasinstallaties, pompen, schudmachines) geschikt.

De desbetreffende verdelers worden met de volgende stickers aangeduid.



Stickers

- ▶ Verdelers met weergegeven stickers alleen op elektrische installaties aansluiten met een geschikte voorbeveiliging.

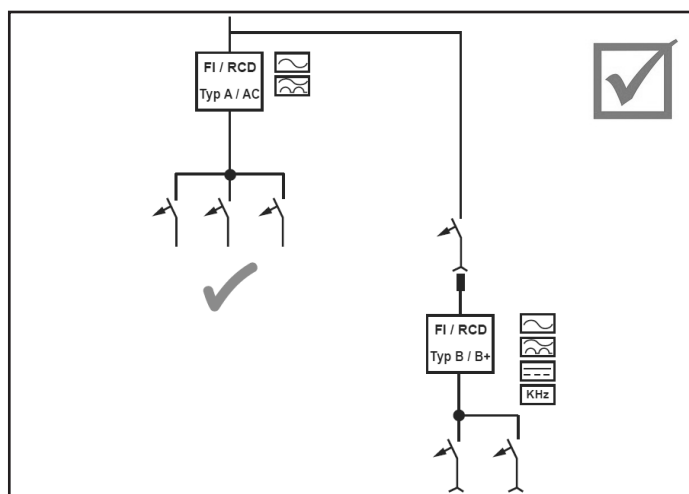
### ⚠ WAARSCHUWING

#### Defecte installatie / niet-geschikte voorbeveiliging – verwondingsgevaar door elektrische schok

Een aardlekschakelaar (FI/RCD) type AC/A van een elektrische installatie kan bij het aansluiten van een verdeler met aardlekschakelaar (FI/RCD) type B/B+ op basis van een niet-toegestane schakelvolgorde in geval van een defect niet meer werken. Daardoor is de beveiligingsfunctie van de veiligheidsschakelaar niet meer gewaarborgd.

- ▶ Sluit een verdeler met een aardlekschakelaar (FI/RCD) type B/B+ alleen **vóór** een aardlekschakelaar (FI/RCD) type AC/A van een elektrische installatie aan.
- ▶ Laat in geval van twijfel de elektrische installatie door een elektromonteur op geschiktheid controleren.

#### 5.7.1 Deskundige installatie

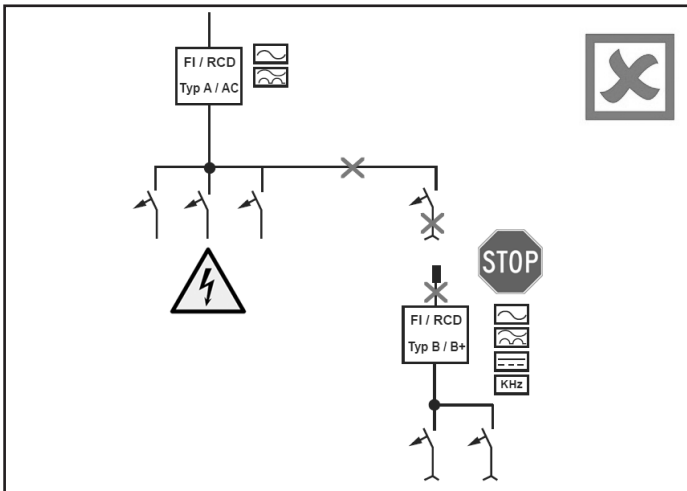


Installatieschema

In het weergegeven voorbeeld is de aardlekschakelaar (FI/RCD) type B/B+ **vóór** een aardlekschakelaar (FI/RCD) type AC/A geschakeld.

- ✓ Deskundige installatie vervuld!

### 5.7.2 Verkeerde installatie



Installatieschema

In het weergegeven voorbeeld is de aardlekschakelaar (FI/RCD) type B/B+ **achter** een aardlekschakelaar (FI/RCD) type A/AC geschakeld.

✓ Deskundige installatie **niet** vervuld!



Bij deze schakelvolgorde bestaat het gevaar dat de aardlekschakelaar (FI/RCD) type AC/A niet wordt geactiveerd!



Na het activeren van een aardlekschakelaar (RCD) moeten alle in de stroomcircuits van de elektrische installatie aanwezige aardlekschakelaars, inclusief de veiligheidsschakelaars van het gebruikte voedingspunt overeenkomstig DIN VDE 0100-600 (VDE 0100-600) door een elektromonteur op werking en effectiviteit worden gecontroleerd!

## 6. Inbedrijfstelling

### 6.1 Verdeler in gebruik nemen

Controleer vóór de inbedrijfstelling of de aansluitgegevens van de verdeler overeenkomen met de plaatselijke gegevens van het net.

De verdeler mag alleen overeenkomstig de aansluit- en netgegevens worden gebruikt (→ Hoofdstuk 4).



#### WAARSCHUWING

##### Beschadigde verdeler – Verwondingsgevaar door elektrische schok

- ▶ Gebruik de verdeler niet als deze is beschadigd.
- ▶ Kenmerk de beschadigde verdeler, zodat deze niet door andere personen verder wordt gebruikt
- ▶ Laat de schade onmiddellijk door een gekwalificeerde elektromonteur verhelpen.



#### WAARSCHUWING

##### Niet-geschikte of ontbrekende beveiliging – Verwondingsgevaar door elektrische schok

- ▶ Gebruik de verdeler alleen in het buitengebruik, als deze of de voedende contactdoos door een geschikte aardlekschakelaar is beveiligd.
- ▶ Neem bij geval van twijfel contact op met een gekwalificeerde elektricien.

NL

### 6.1.1 Verdeler aansluiten

- ▶ Sluit de stekker op de voedende contactdoos van de voeding aan.

### 6.1.2 Verbruikers aansluiten

#### **⚠ WAARSCHUWING**

Het onbedoeld starten van aangesloten verbruikers – **Verwondingsgevaar**

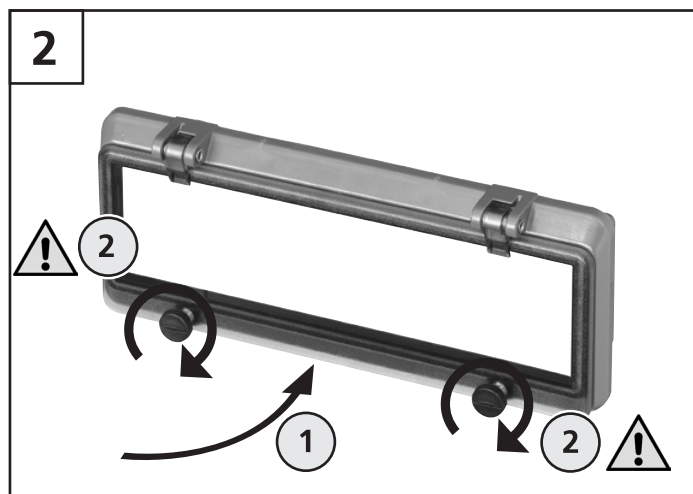
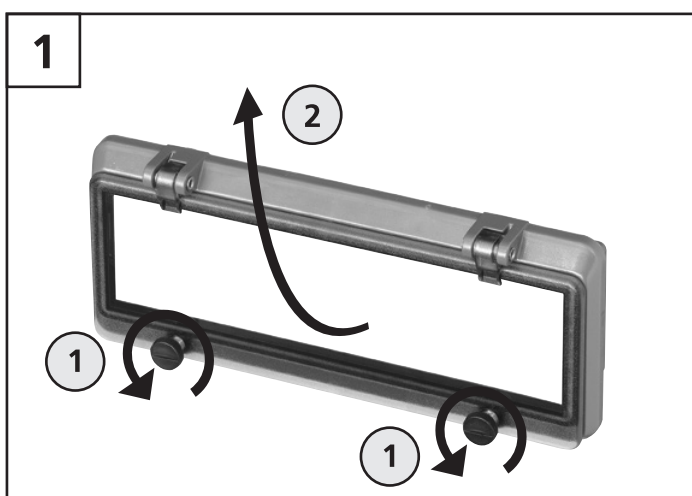
- ▶ Schakel een verbruiker eerst altijd op de eigen AAN- / UIT-schakelaar **uit**, voordat u deze op de verdeler aansluit.

- ▶ Verbruikers aansluiten (→ Hoofdstuk 7.2).

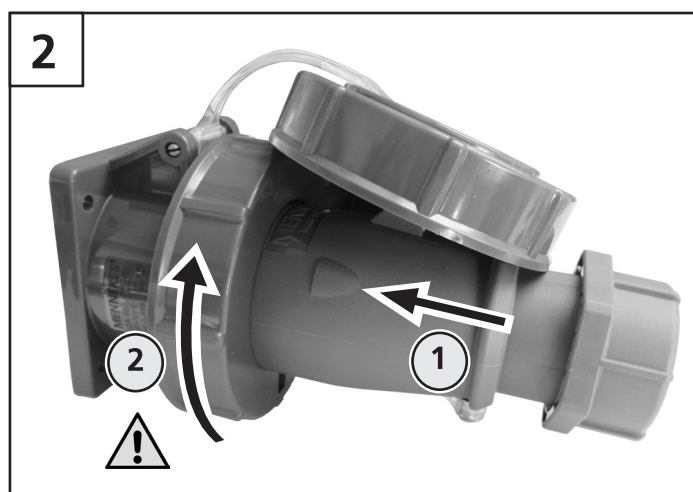
## 7. Bediening

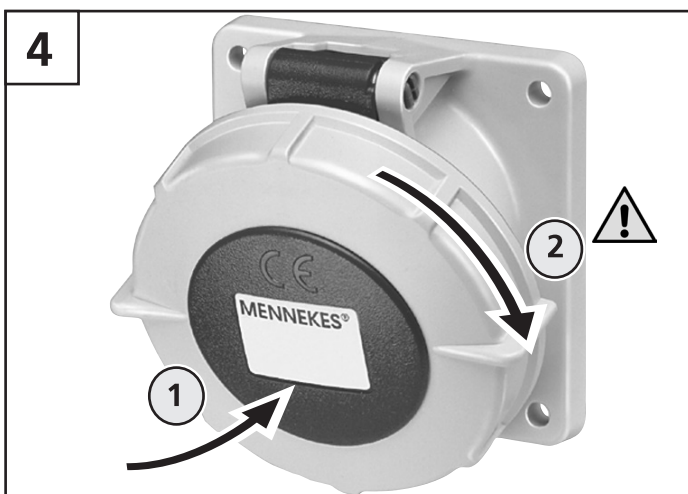
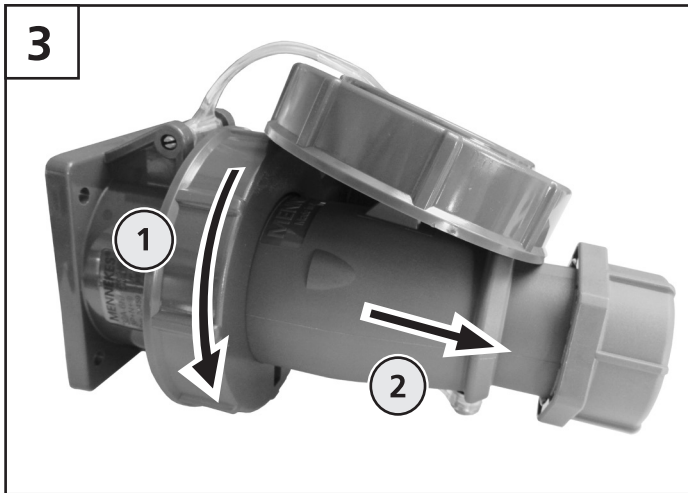
De volgende afbeeldingen dienen slechts ter illustratie en kunnen van het betreffende apparaat afwijken.

### 7.1 Kijkvenster openen / sluiten



### 7.2 Verbruikers aansluiten / verwijderen





## 8. Buitenwerkingstelling

### 8.1 Verdeler buiten bedrijf stellen

- ▶ Stekker van de toevoerleiding loskoppelen.
- ▶ Aangesloten verbruikers loskoppelen (→ Hoofdstuk 7.2).
- ▶ Klapdeksel contactdoos, kijkvenster en overige afdekkingen afsluiten.
- ▶ Toevoerleiding oprollen en op de verdeler leggen.
- ▶ Worden verdelers gestapeld, toevoerleiding oprollen en zo nodig aan de zijkant van de draaggreep met bijv. kabelbinders bevestigen.

### 8.2 Aardleiding verwijderen

- ▶ Aardaansluitklem door naar links te draaien losmaken.
- ▶ Aardleiding verwijderen

## 9. Reiniging

De verdeler kan droog of vochtig worden gereinigd.

Wij adviseren echter om volgens regelmatige intervallen een droge reiniging uit te voeren om hardnekkig vuil op het oppervlak te vermijden.

Voor de reiniging dient in principe geen perslucht gebruikt te worden, omdat opstuiwend stof en vuil kan worden ingeademd en tot gezondheidsbeperkingen kan leiden.

### 9.1 Droge reiniging

#### **WAARSCHUWING**

**Aanraken van stroomvoerende onderdelen –**

**Levensgevaar door elektrische schok**

- ▶ Stel de verdeler vóór een droge reiniging buiten bedrijf.
- ▶ Trek de stekker van de toevoerleiding eruit.
- ▶ Sluit alle veiligheidsvoorzieningen (bijv. kijkvensters, klapdeksels contactdozen).
- ▶ Reinig de verdeler uitsluitend van buiten.

Voor de droge reiniging kan een handborstel met zachte borstels en een schone, voor kunststofoppervlakken geschikte reinigingsdoek worden gebruikt.

**Procedure:**

- ▶ Verwijder stof en vuil eerst met een handborstel.
- ▶ Veeg de verdeler grondig af met een schone, droge reinigingsdoek.

## 9.2 Vochtige reiniging

Het stof en vuil kan eerst met een handborstel met zachte borstels worden verwijderd.

Voor de aansluitende vochtige reiniging adviseren wij schoon water zonder toevoeging van reinigingsmiddelen en een schone, voor kunststofoppervlakken geschikte reinigingsdoek, te gebruiken.

### WAARSCHUWING

#### **Aanraken van stroomvoerende onderdelen –**

#### **Levensgevaar door elektrische schok**

- ▶ Stel de verdeler vóór de vochtige reiniging buiten bedrijf.
- ▶ Trek de stekker van de toevoerleiding eruit.
- ▶ Sluit alle veiligheidsvoorzieningen (bijv. kijkvensters, klapdeksels contactdozen).
- ▶ Reinig de verdeler uitsluitend van buiten.

### LET OP

#### **Materiële schade aan de verdeler door verkeerde reiniging**

- ▶ Sluit alle veiligheidsvoorzieningen.
- ▶ Reinig de verdeler uitsluitend van buiten.
- ▶ Voorkom stromend water en zorg ervoor dat geen water bij spanningvoerende delen kan komen.
- ▶ Gebruik geen perslucht of hogedrukreinigingsapparaten.
- ▶ Gebruik geen agressieve reinigingsmiddelen of chemicaliën.
- ▶ Laat het reinigingsmiddel eventueel door MENNEKES vrijgeven.

**Procedure:**

- ▶ Verwijder stof en vuil eerst met een handborstel.
- ▶ Schone reinigingsdoek met water bevochtigen en verdeler grondig afvegen.
- ▶ Aansluitend met een schone reinigingsdoek droog afvegen.

## 10. Onderhoud

### 10.1 Onderhoud in het particuliere bereik

Voor een continue en veilige werking raden wij aan om het apparaat regelmatig door een gekwalificeerde elektromonteur te laten controleren.

### 10.2 Onderhoud in de industriële omgeving

Bij gebruik van het apparaat in een industriële omgeving moet de bediener / gebruiker het apparaat volgens regelmatige intervallen door een elektrovakkracht op reglementaire toestand laten controleren.

### 10.3 Onderhoudswerkzaamheden


Regelmatige controle- en onderhoudswerkzaamheden bevorderen een storingsvrije en veilige werking van het apparaat en dragen bij aan een langere levensduur. Op die manier kunnen eventuele storingsbronnen vroegtijdig worden herkend en gevaren voorkomen worden. Wij adviseren om het apparaat regelmatig door een visuele controle te controleren op uitwendige beschadigingen (materiaalveranderingen, ontbrekende onderdelen, enz.) en op een correcte werking (bijv. van de veiligheidsorganen).

Wordt tijdens deze controle een defect geconstateerd, moet dit defect onmiddellijk worden opgelost. Een beschadigd of defect apparaat mag niet worden gebruikt, omdat daardoor de kans op een elektrische schok of materiële schade kan toenemen.

#### WAARSCHUWING

##### **Aanraken van stroomvoerende onderdelen – Levensgevaar door elektrische schok**

- ▶ Stel de verdeler voor onderhoudswerkzaamheden buiten bedrijf.
- ▶ Trek de stekker van de toevoerleiding eruit.

 Eenvoudige onderhoudswerkzaamheden (bijv. visuele inspectie op beschadigingen) kunnen door een elektrotechnische leek worden uitgevoerd. Bent u hier echter niet zeker van, vraagt dan een gekwalificeerde elektromonteur om deze werkzaamheden uit te voeren

#### **Welke defecten kunnen optreden?**

- Defecte behuizing (bijv. sterke vervormingen, scheuren, breuken).
- Defecte of ontbrekende onderdelen (bijv. contactdozen, klapdeksel contactdoos, kijkvenster).
- Defecte afdichtingen (bijv. kijkvenster, contactdoos).
- Defecte leidingen (bijv. knikken, sneden, drukplaatsen).
- Defecte of ontbrekende veiligheidsorganen.
- Onleesbare of ontbrekende instructieborden (→ Hoofdstuk 3).

### Waarop moet voor het gebruik worden gelet?

- ▶ Controleer de verdeler op defecte en ontbrekende onderdelen (bijv. contactdozen, stekkers, kijkvenster, enz.) en deze eventueel vervangen.
- ▶ Vervuilde onderdelen, met name contactdelen en afdichtingen op contactdozen en stekkers reinigen.
- ▶ Bij brandsporen (lasparels) aan contactdelen de betreffende stekkers / contactdozen door een elektromonteur laten vervangen.

### 10.3.1 Onderhoud door de gebruiker (elektrotechnische leek)

#### Verdeler op defecten controleren

#### **⚠ GEVAAR**

#### **Verwondingsgevaar door elektrische schok**

Bij het aanraken van stroomvoerende delen bestaat het gevaar van ernstige of dodelijke verwondingen.

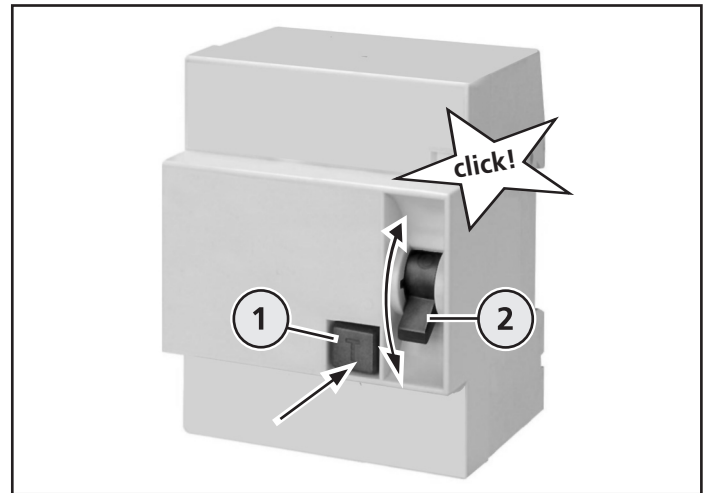
- ▶ Koppel het apparaat van de voeding los.

Controleer de verdeler op uiterlijke beschadigingen. Wordt daarbij een defect aan het apparaat vastgesteld, moeten deze voor het gebruik eerst door een elektromonteur worden verholpen.

#### **Aardlekschakelaar (FI/RCD) controleren**

De aardlekschakelaars (FI/RCD) kunnen optisch en qua bediening van elkaar verschillen.

De controle gebeurt in de regel door de bediening van een testknop waardoor de veiligheidsschakelaar in werking treedt.



#### Aardlekschakelaar (FI/RCD) controleren

- ▶ Sluit de verdeler op de voeding aan.
- ▶ Druk de testknop (T) (1) in.

De veiligheidsschakelaar wordt geactiveerd en de schakelknop (2) schakelt (**click!**).

- ▶ Zet de schakelknop (2) weer terug in de beginstand.
- ▶ Als er bij het testen storingen optreden, dient u contact met de elektromonteur op te nemen.

#### Verdeler reinigen

- ▶ Reinig de verdeler regelmatig om hardnekkige vervuilingen van de oppervlakken te voorkomen (→ Hoofdstuk 9).

### 10.3.2 Onderhoud door de elektromonteur



**De navolgende werkzaamheden mogen alleen door een elektromonteur worden uitgevoerd!**

**⚠ GEVAAR**

**Verwondingsgevaar door elektrische schok**

Bij het aanraken van stroomvoerende delen bestaat het gevaar van ernstige of dodelijke verwondingen.

- ▶ Koppel het apparaat van de voeding los.

**Uit te voeren werkzaamheden**

- ▶ Controleer het apparaat op defecten.
- ▶ Aanwezige defecten correct oplossen.
- ▶ Gebruik voor de reparatie uitsluitend originele reserveonderdelen van MENNEKES.
- ▶ Apparaat op een correcte werking controleren.

Is het opnieuw in bedrijf nemen van het apparaat door schade en met inachtneming van een veilig gebruik niet meer mogelijk, mag het apparaat niet meer worden gebruikt.

**Spanningscontroles uitvoeren**

Worden spanningscontroles op elektrische installaties uitgevoerd die over een aardlekschakelaar (FI/RCD) type B/B+ beschikken die gevoelig is voor alle stroomsoorten, kunnen deze door een verkeerde controle worden beschadigd.

**⚠ LET OP**

**Materiële schade aan het veiligheidsorgaan door een onjuiste controle**

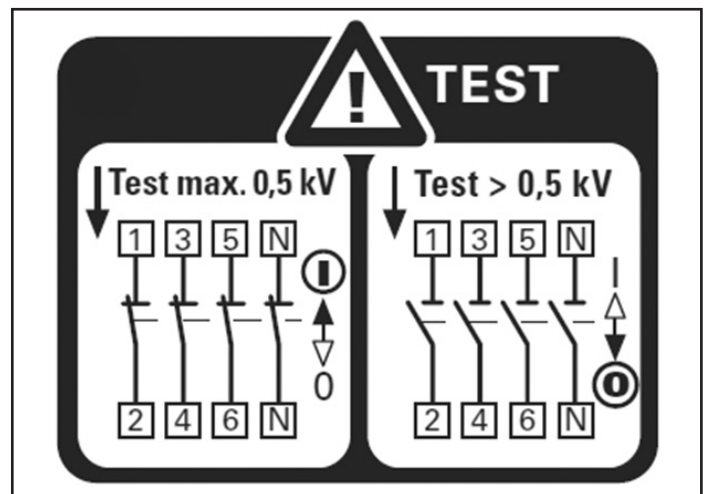
Bij een onjuiste controle kunnen de veiligheidsorganen worden beschadigd.

- ▶ Schakel bij spanningscontroles met testspanningen > **0,5 kV** vooraf de **aardlekschakelaar (FI/RCD)** en de **vooraf resp. achteraf aangebrachte leidingveiligheidsschakelaar** uit.



**Neem het stroomschema in acht!**

- ▶ Bij spanningscontroles dient u het stroomschema van de verdeler in acht te nemen.
- 📄 Stroomschema zie aanvullende documentatie



Spanningscontrole

**10.4 Demontagewerkzaamheden bij reparaties**

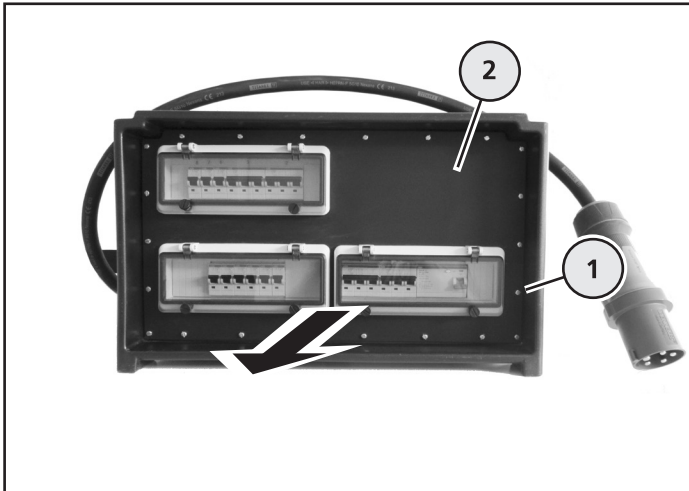
NL



**De navolgende werkzaamheden mogen alleen door een elektromonteur worden uitgevoerd!**

- ▶ Verdeler buiten bedrijf stellen (→ Hoofdstuk 8).

### 10.4.1 Frontplaat demonteren



#### Frontplaat verwijderen

- ▶ Draai de schroeven (1) van de frontplaat (2) met een geschikt gereedschap eruit en verwijder de frontplaat.

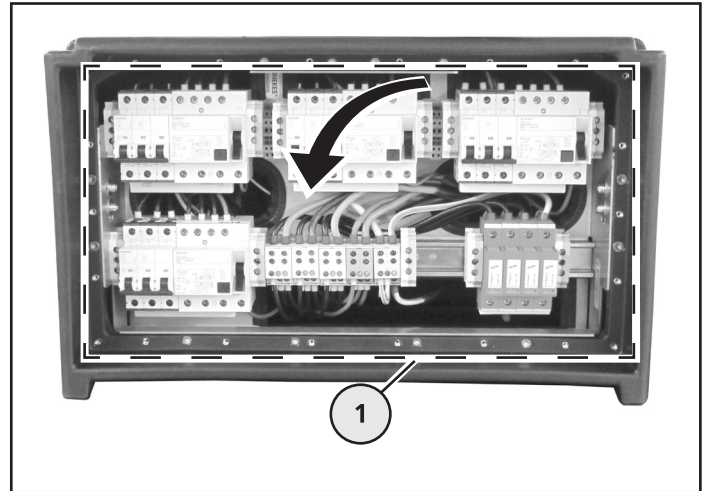
### 10.4.2 Apparaatdragers demonteren



#### Apparaatdragers losmaken

In de behuizing (zijde contactdoos, onderkant, zijkanten) zitten in totaal twaalf schroeven die losgedraaid moeten worden.

- ▶ Draai de schroeven (1) aan de buitenkant van de behuizing met een geschikt gereedschap eruit.



#### Apparaatdrager uitbouwen

- ▶ Maak de trekontlasting van de kabelschroefverbinding van de toevoerleiding op de achterkant van het apparaat los.
- ▶ Trek de apparaatdrager (1) met de gemonteerde componenten van voren uit de behuizing.
- ▶ Eventueel de toevoerleiding op de achterkant van het apparaat met de hand naschuiven.

### 10.4.3 Contactdozen demonteren

- ▶ De aansluitkabel van de betreffende inbouwcontactdoos op het veiligheidsorgaan of de contactdoos losmaken.
- ▶ Draai de bevestigingsschroeven van de inbouwcontactdoos los.
- ▶ Verwijder de inbouwcontactdoos.

## 10.5 Montagewerkzaamheden bij reparaties

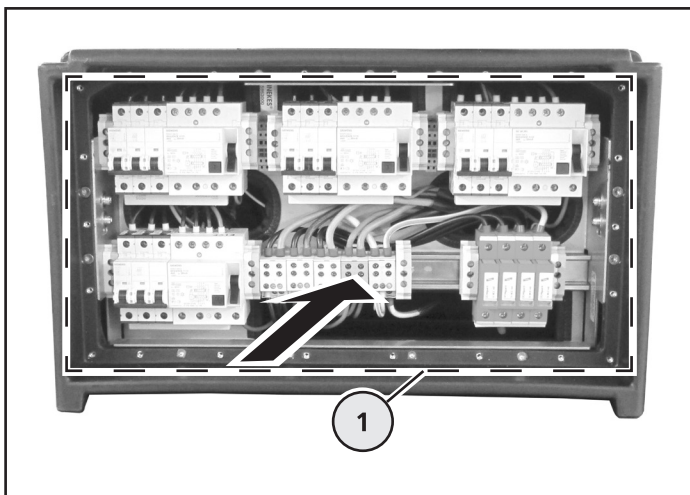


De navolgende werkzaamheden mogen alleen door een elektromonteur worden uitgevoerd!

### 10.5.1 Contactdozen monteren

- ▶ Breng de inbouwcontactdoos op de frontplaat aan en bevestig deze met de schroeven (4 stuks).
- ▶ Sluit de aansluitkabels op de betreffende aardlekschakelaar resp. op de contactdoos aan en controleer of deze stevig vastzitten.

### 10.5.2 Apparaatdrager monteren



#### Apparaatdrager inbouwen

- ▶ Apparaatdrager (1) in de behuizing plaatsen.
- ▶ Ondertussen de toevoerleiding voorzichtig op de achterkant van het apparaat eruit trekken.
- ▶ Bevestig de trekontlasting van de toevoerleiding, als de apparaatdrager volledig in de behuizing zit.



#### Apparaatdrager bevestigen

In de behuizing (zijde contactdoos, onderkant, zijkanten) zitten in totaal twaalf schroeven die gemonteerd moeten worden.

- ▶ Draai de schroeven (1) in de behuizing en hiermee de binnenliggende apparaatdrager bevestigen.
- ▶ Geschikt gereedschap gebruiken.
- ▶ Controleer alle leidingaansluitingen en voorbedrade onderdelen in de verdeler of deze goed vastzitten.
- ▶ Draai losse schroefverbindingen vast.

# 11. Storingen

## 11.1 Verhelpen van storingen

### Handelwijze bij het activeren van leidingveiligheidschakelaars en aardlekschakelaars (FI/RCD)



Mogelijke oorzaken voor het activeren van een veiligheidsschakelaar kunnen bijv. een foutstroom of de overbelasting van een stroomcircuit zijn.

### Situatie A): Een veiligheidsschakelaar wordt geactiveerd!

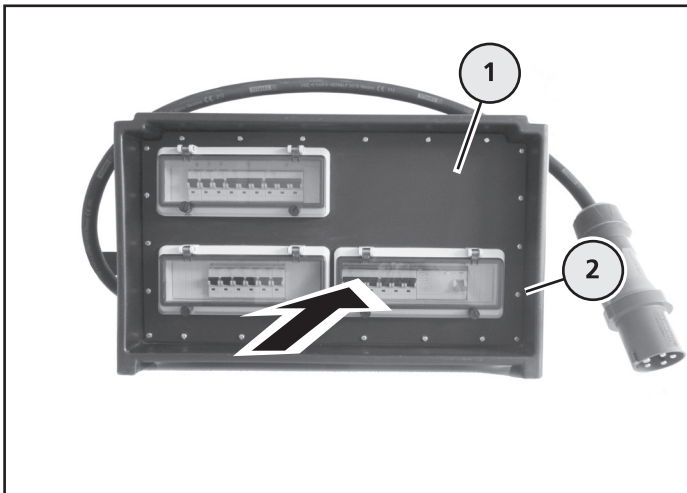
#### Verdere handelwijze:

- ▶ Verdeler en eventueel aangesloten verbruikers door een visuele controle op uiterlijke schade controleren.
- ✓ *JA - er is sprake van een defect van de verdeler resp. een aangesloten verbruiker.*

#### Verdere handelwijze:

- ▶ Stel de betreffende verbruiker buiten bedrijf.
- of
- ▶ Verdeler buiten bedrijf stellen.
- ▶ Elektromonteur opdracht geven voor controle- resp. reparatiewerkzaamheden.
- ✓ *NEE - er is geen sprake van een defect.*
- ▶ Koppel de verbruikers van het geactiveerde stroomcircuit los van de verdeler.
- ▶ Schakel de geactiveerde veiligheidsschakelaar weer in.

## 10.5.3 Frontplaat monteren



Frontplaat monteren



Op de achterkant van de frontplaat bevindt zich een afdichting. De afdichting kan niet worden gewisseld. Als de afdichting is beschadigd, moet de frontplaat door een nieuwe worden vervangen.

- ▶ Breng de frontplaat (1) aan en draai deze met schroeven (2) vast.

## 12. Opslag en afvoer

**Situatie B): een veiligheidsschakelaar wordt opnieuw geactiveerd!**

**Verdere handelwijze:**

- ▶ Verdeler buiten bedrijf stellen.
- ▶ Elektromonteur opdracht geven voor controle- resp. reparatiewerkzaamheden.

**Situatie C): veiligheidsschakelaars blijven ingeschakeld!**

**Verdere handelwijze:**

- ▶ Losgemaakte verbruikers weer erin steken.

**Situatie: een veiligheidsschakelaar wordt weer geactiveerd!**

- ✓ Verbruiker defect!

**Verdere handelwijze:**

- ▶ Stel de betreffende verbruiker buiten bedrijf.

### 12.1 Apparaat opslaan

Een correcte opslag dient voor het behouden van de werking van het apparaat. Bovendien kan de levensduur van het apparaat positief worden beïnvloed.

- ▶ Apparaat voor de opslag reinigen (→ Hoofdstuk 9.).
- ▶ Alle klapdeksels van contactdozen, kijkvensters en overige afdekkingen sluiten.
- ▶ Toevoerleiding oprollen en op de verdeler leggen. Bij het stapelen van verdelers, de toevoerleiding eventueel aan de zijkant van de draaggreep bevestigen.
- ▶ Apparaat in de originele verpakking of met geschikte verpakkingsmaterialen schoon en droog opslaan.
- ▶ Bij het stapelen maximaal drie apparaten op elkaar zetten.
- ▶ Opslagcondities in acht nemen (→ Hoofdstuk 4.2)

### 12.2 Afvalverwijdering

Het apparaat en de verpakking moeten aan het einde van de gebruiksduur overeenkomstig de voorschriften worden afgevoerd.

Apparaten en accu's mogen niet worden weggegooid bij het afval.



MY POWER CONNECTION

**MENNEKES**

Elektrotechnik GmbH & Co. KG

Aloys-Mennekes-Str. 1  
57399 KIRCHHUNDEM  
GERMANY

Phone: +49 2723 41-1  
Fax: +49 2723 41-214  
info@MENNEKES.de

[www.MENNEKES.de](http://www.MENNEKES.de)

Platzhalter  
FSC-Logo

